

Übersicht aller geförderten Vorhaben im Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung

Impressum

Herausgeber:

IQ Vernetzungsprojekt (VP IQ)

ebb Entwicklungsgesellschaft für berufliche Bildung mbH

Redaktion:

IQ Vernetzungsprojekt (VP IQ)

ebb GmbH

Stand

Oktober 2023

Alle Rechte vorbehalten

©2023

Das Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Inhalt

Baden-Württemberg	4
Bayern	17
Berlin	35
Brandenburg	41
Bremen	45
Hamburg.....	48
Hessen	54
Mecklenburg-Vorpommern	62
Niedersachsen.....	66
Nordrhein-Westfalen	75
Rheinland-Pfalz.....	89
Saarland.....	97
Sachsen.....	101
Sachsen-Anhalt.....	107
Schleswig-Holstein	111
Thüringen	115
Bundesweite Unterstützungsstruktur.....	120

Baden-Württemberg

Beratungsprojekte

IQ Orientierungs- und Qualifizierungsberatung im Kontext Anerkennung

IN VIA - Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Diözese Rottenburg-Stuttgart
Wengengasse 15, 89073 Ulm,

<https://invia-drs.de/gemeinsam-perspektiven-entwickeln/beratung-zu-auslaendischen-abschluessen>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anerkennung@invia-drs.de, Tel.: 0731 388 522 13

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufsabschlüssen und / oder informellen bzw. non-formalen Qualifikationen

Ziel: Orientierungs- und Qualifizierungsberatung, Ergänzung landesgeförderter Anerkennungsberatung, Bereitstellung von Informationen (auch virtuell)

Inhalt: Orientierungs- und Qualifizierungsberatung, Ergänzung landesgeförderter Anerkennungsberatung, Bereitstellung von Informationen (auch virtuell), Sichtbarmachung der Thematik Anerkennung regional / lokal, enge Zusammenarbeit mit Agenturen und Jobcentern, Weiterentwicklung digitaler Ansprachetools

Beratungssprachen: Englisch, Spanisch, Rumänisch, Chinesisch, Vietnamesisch, Französisch

Zuständig für die Region: Regierungsbezirk Tübingen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

IQ Beratung zu ausländischen Berufsqualifikationen, Region Stuttgart

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Stuttgart e.V.

Olgastraße 63, 70182 Stuttgart, <http://www.awo-stuttgart.de/anerkennung.html>

Beratungszentrum zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen,

E-Mail: anerkennung@awo-stuttgart.de, Tel.: 0711 21061 17

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Qualifikation und Orientierungs- oder Qualifizierungsberatungsbedarf mit Wohnort Region Stuttgart

Ziel: Beratung zur ausländischen Qualifikation; Digitalisierung; Pflege der Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Arbeitsverwaltung

Inhalt: Digitaler Beratungszugang über die IQ Webapp, virtuelle Beratung, Pflege des Facebook Profils mit den beteiligten Akteuren, Services für Migrantenorganisationen, Förderung der qualifikationsadäquaten Beschäftigung, enge Kooperation mit Agenturen und Jobcentern

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Stuttgart

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

IQ Beratung zu ausländischen Berufsqualifikationen, Region Heilbronn-Franken und Ostwürttemberg

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Stuttgart e.V.

Olgastraße 63, 70182 Stuttgart, www.awo-stuttgart.de/anerkennung.html

Beratungszentrum zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen,

E-Mail: anerkennung@awo-stuttgart.de, Tel.: 0711 21061 17

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Qualifikation und Orientierungs- oder Qualifizierungsberatungsbedarf in Heilbronn-Franken und Ostwürttemberg

Ziel: Beratung zur ausländischen Qualifikation; Digitalisierung; Pflege der Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Arbeitsverwaltung

Inhalt: Digitaler Beratungszugang über IQ Webapp, virtuelle Beratung, gemeinsames Facebook Profil mit RIN Baden & Württemberg und allen IQ Beratungsstellen BW, Bedienung von Migrantenorganisationen, Ausrichtung auf qualifikationsadäquate Beschäftigung, enge Kooperation mit Agenturen und Jobcentern

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Heilbronn-Franken und Ostwürttemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

IQ Beratung Karlsruhe

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Anerkennungs-und-Qualifizierungsberatung>

Hüseyin Ertunc, E-Mail: hueseyin.ertunc@ikubiz.de, Tel.: 0621 43773112

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufsqualifikationen und informellen / nonformalen Kompetenzen; Arbeitsmarktakteure, KMU und Migrantenorganisationen

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung sowie Orientierungsberatung; Schulung von Arbeitsmarktakteuren; Sensibilisierung von Migrantenorganisationen

Inhalt: Individuelle Beratung von Personen mit ausländischer Berufsqualifikation und non-formalen / informellen Kompetenzen; Durchführung von Schulungen und Informationsveranstaltungen für Arbeitsmarktakteure (insbesondere Jobcenter und Agenturen für Arbeit, Migrantenorganisationen sowie Communities)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch, Russisch, Arabisch, Farsi, Polnisch u.a.

Zuständig für die Region: Stadtkreise Karlsruhe, Baden-Baden und Pforzheim und Landkreise Karlsruhe, Rastatt, Enzkreis, Calw und Freudenstadt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

IQ Beratung Mannheim

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Anerkennungs-und-Qualifizierungsberatung>

Hüseyin Ertunc, E-Mail: hueseyin.ertunc@ikubiz.de, Tel.: 0621 43773112

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufsqualifikationen und informellen / nonformalen Kompetenzen; Arbeitsmarktakteure, KMU und Migrantenorganisationen

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung sowie Orientierungsberatung; Schulung von Arbeitsmarktakteuren; Sensibilisierung von Migrantenorganisationen

Inhalt: Individuelle Beratung von Personen mit ausländischer Berufsqualifikation und non-formalen / informellen Kompetenzen; Durchführung von Schulungen und Informationsveranstaltungen für Arbeitsmarktakteure (insbesondere Jobcenter und Agenturen für Arbeit, Migrantenorganisationen sowie Communities)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch, Russisch, Arabisch, Farsi, Polnisch u.a.
Zuständig für die Region: Stadtkreise Mannheim und Heidelberg und Landkreise Neckar-Odenwald und Rhein-Neckar

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

A.Q.B. - Anerkannt.Qualifiziert.Beraten in Ostwürttemberg

Aktion Jugendberufshilfe in Ostwürttemberg (AJO) e.V.

Aalstr. 14/1, 73430 Aalen, <http://www.ajeov.de>

Beratungsteam A.Q.B., E-Mail: aqb-ostwuerttemberg@ajeov.de, Tel.: 07361 55619525

Zielgruppe: In Deutschland lebende Menschen ausländischer Herkunft mit im Ausland erworbenen akademischen und beruflichen Qualifikationen oder Berufserfahrung

Ziel: Beratung zu im Ausland erworbenen akad./ beruflichen Qualifikationen o. Berufserfahrung als Grundlage für ein Berufsamerkenungsverfahren oder für einen alternativen Weg

Inhalt: Abgleich der Qualifikation mit den Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt, Kompetenzermittlung, Information über den besten Weg in eine passende Beschäftigung, Informationen über das Anerkennungsverfahren, Vorstellen von Alternativen, Beratung und Unterstützung im gesamten Anerkennungsprozess

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Französisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Ostwürttemberg (Landkreise Heidenheim und Ostalbkreis)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Faire Integration Baden-Württemberg

adis e.V.

Fürststr. 3, 72072 Tübingen, <http://www.mira-beratung.de>

mira Beratung, E-Mail: info@mira-beratung.de, Tel.: 0711 98 693 974

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die nicht aus der EU kommen

Ziel: Informationsvermittlung und Beratung zu Arbeitsrechten; Begleitung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Rechten und Ansprüchen

Inhalt: Unterstützung bei der Lösung von Problemen, Beantwortung von Fragen zu: Arbeitsvertrag, Lohn und Gehalt, Arbeitszeit, Urlaub, Kündigung, Versicherung (z.B. Krankheit), Jobcenter, Sozialamt, Agentur für Arbeit

Beratungssprachen: Deutsch, Griechisch, Englisch, Französisch, Türkisch, Serbisch

Zuständig für die Region: Baden-Württemberg, Standorte: Stuttgart, Karlsruhe

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordinierung Regionales Integrationsnetzwerk Baden

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Koordinierung-der-IQ-Netzwerke-Baden-und-Wuerttemberg-Regionale-Integrationsnetzwerke>;
<http://www.netzwerk-iq-bw.de>

Elvira Stegnos, Hüseyin Ertunc, E-Mail: elvira.stegnos@ikubiz.de, hueseyin.ertunc@ikubiz.de, Tel.: 0621 1781029, 0621 43773112

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Baden

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Qualifizierungsbegleitung Baden

Academia Española de Formación - Spanische Weiterbildungsakademie e.V.

Mainzer Str. 172, 53179 Bonn, <https://aef-weiterbildung.de/projekte>

Dr. Artur Kalnins, E-Mail: kalnins@aef-bonn.de, Tel.: 0228 29977981

Zielgruppe: Migrant*innen mit ausländischen Berufsqualifikationen (alle Berufe) oder informellen /
nonformalen Kompetenzen

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt
in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelles Coaching, bei Bedarf Feststellung der Kompetenzen; Erstellung eines Qualifizierungsplanes
und Organisation der Qualifizierung (Absprachen mit der Arbeitsverwaltung, Trägern etc.); Begleitung während
der Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Südbaden (Region Hornberg)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung BenEurope

BEN Europe Institute Qualification & Project Management GmbH

Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen, <https://mint4deutschland.com/>

Manuela Montesinos, E-Mail: montesinos@beneurope.com, Tel.: 07243 364 54 44

Zielgruppe: ausländische MINT-Fachkräfte oder mit dem Berufsziel MINT-Bereich; Fachkräfte mit einem
Abschluss im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik

Ziel: Förderung der nachhaltigen Integration der Zielgruppe in den Arbeitsmarkt, u.a. Aufnahme einer
ausbildungsadäquaten Erwerbstätigkeit

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsbegleitung, die aus mehreren Coaching- und Trainingsmodulen besteht (z.B.
Ist-/Soll-Analyse und Strategie-Entwicklung; Trainings zur Kompetenzentwicklung)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Open IT 4.0 - Qualifizierungsbegleitung Karlsruhe

CyberForum e.V.

Haid-und-Neu-Str. 18, 76131 Karlsruhe, <http://www.cyberforum.de/open-it>

Dr. Michaela Maier, E-Mail: openit@cyberforum.de, Tel.: 0721 602 897 17

Zielgruppe: Ausländische Akademiker*innen bzw. mit einem Berufsabschluss aus dem IT-Bereich;

Migrant*innen mit Berufserfahrung im IT- oder MINT-Bereich

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Onboarding zur individuellen Bestandsaufnahme und Zielerfassung; Beratung und Erstellung eines Qualifizierungsplans; Begleitung, Beratung und Unterstützung im Verlauf der individuellen Qualifizierung; Coaching; Kontaktherstellung mit IT-Unternehmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

vide terra – Anpassungsqualifizierungen für Gesundheitsfachberufe und Erzieher*innen in Baden

Diakonisches Werk Baden e.V.

Vorholz-Str. 3-7, 76137 Karlsruhe, <https://www.diakonie-baden.de/verband/migration-flucht/vide-terra-uebersicht/vide-terra-gesundheitsfachberufe>

Jürgen Blechinger, E-Mail: vide-terra@diakonie-baden.de, Tel.: 0721 9175 521

Zielgruppe: Gesundheitsfachkräfte und Erzieher*innen mit ausländischen Abschlüssen und teilweiser Anerkennung

Ziel: Anpassungsqualifizierung von Gesundheitsfachkräften und Erzieher*innen, Begleitung zur vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Planung des individuellen Nachqualifizierungsbedarfes, Beratung und Vermittlung in Betriebe / in Kurse; Akquise, Unterstützung und Begleitung der Betriebe, die die Nachqualifizierungsmaßnahmen durchführen; Sozialpädagogische, fachliche und fachsprachliche Begleitung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung ikubiz Baden

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Qualifizierungsbegleitung-in-Baden-und-in-Wrttemberg>

Monika Münch, E-Mail: monika.muench@ikubiz.de, Tel.: 0621 43712210

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung des Berufsabschlusses, einem akademischen Abschluss oder Berufserfahrung ohne beruflichen Abschluss

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung mit Kompetenz- und Perspektivanalyse; Qualifizierungsplanung; Suche nach geeigneten Qualifizierungen; Begleitung während einer Qualifizierung; Unterstützung bei der Suche nach Praktika oder Hospitationen; Begleitung beim Berufseinstieg

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung MAA

Mannheimer Abendakademie und VHS GmbH

U 1, 16-19, 68161 Mannheim, <http://www.abendakademie-mannheim.de>

Monika Simikin, E-Mail: m.simikin@abendakademie-mannheim.de, Tel.: 0621 1076 160

Zielgruppe: Akademiker*innen mit ausländischen Abschlüssen (insbesondere Pädagogik, Psychologie, Wirtschaftswissenschaften, Soziologie, Rechtswissenschaften usw.)

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung im nicht reglementierten Bereich

Inhalt: Kompetenzerfassung und Qualifizierungsplanung, individuelle Qualifizierungsbausteine, Arbeitsfelderkundungen mit Praktika und Hospitationen, Einzel- und Gruppencoaching zur Vorbereitung auf die Aufnahme einer qualifikationsadäquaten beruflichen Tätigkeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mannheim, Rhein-Neckar-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

Plan A – Qualifizierungscoaching Freiburg

Stadt Freiburg im Breisgau, Amt für Migration und Integration

Berliner Allee 1, 79114 Freiburg, <http://www.freiburg.de/iqprojekt/>

Dr. Başar Alabay, E-Mail: basar.alabay@stadt.freiburg.de, Tel.: 0761 201 6335

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung des Berufsabschlusses, einem akademischen Abschluss oder Berufserfahrung ohne beruflichen Abschluss

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Kompetenzfeststellung, Qualifizierungsplanung, individuelle Einzelbegleitung und Coaching sowie Mentoring

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Stadtkreis Freiburg, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Land-kreis Emmendingen

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Future Jobs MA²

Stadt Mannheim, Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung, FB 80

Rathaus E 5, 68159 Mannheim, <https://www.mannheim.de/de/wirtschaft-entwickeln/unternehmensservice/fach-und-fuehrungskraefte>

Harald Pfeiffer, E-Mail: harald.pfeiffer@mannheim.de, Tel.: 0621 293 2049

Zielgruppe: Akademiker*innen in MINT-Berufen oder Migrant*innen ohne Berufsabschluss, jedoch mit beruflichen Erfahrungen in MINT-Berufen

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Coaching; Feststellung der Kompetenzen; Erstellung eines Qualifizierungsplanes und Organisation der Qualifizierung; Begleitung während der Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mannheim, Heidelberg, Landkreise Rhein-Neckar und Neckar-Odenwald-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Villingen-Schwenningen

Winkler Bildungszentrum GmbH

Wilhelm-Schickard-Straße 5, 78502 Villingen-Schwenningen, <https://wbzgmbh.de/angebote-termine/>

Martina Furtwängler, E-Mail: martina.furtwaengler@wbzgmbh.de, Tel.: 07721 9198 11

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilerkennung oder nonformalen Kompetenzen im gewerblich-technischen Bereich; Ingenieur*innen mit ausländischen Abschlüssen

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung im nicht reglementierten Bereich

Inhalt: Profiling der Teilnehmenden und Vergleich der Qualifikationen mit jeweiligen Referenzqualifikationen; Erstellung von individuellen Qualifizierungsplänen; Aufzeigen von Fördermöglichkeiten; Organisation, Durchführung und Begleitung der Qualifizierungen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Landkreise Schwarzwald-Baar, Rottweil und Tuttlingen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Förderung von Chancengerechtigkeit am Arbeitsmarkt in Baden

Adis e.V.

Fürststr. 3, 72072 Tübingen, <https://adis-ev.de/praxisentwicklung/arbeitsmarkt>, <https://klever-iq.de/>

Andreas Foitzik, E-Mail: andreas.foitzik@adis-ev.de, Tel.: 07071 79559 12

Zielgruppe: Jobcenter und Arbeitsagentur, sonstige Behörden (insbesondere Ausländerbehörden), Institutionen, die ausländische Arbeitskräfte anstellen

Ziel: Abbau struktureller Barrieren und Diskriminierungsrisiken bei der Arbeitsverwaltung, Ausländerbehörden

uns sonstigen Arbeitsmarktakteuren

Inhalt: Unterstützung von Institutionen, die ausländische Fachkräfte einstellen, beim Onboarding und Sensibilisierung für eine diskriminierungskritische Perspektive; bedarfsorientierte Beratungs- und Qualifizierungsformate (Fortbildungen, Weiterbildungen, Gruppencoaching, Organisationsberatungsprozesse)

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) Freiburg

BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH

Stuttgarter Straße 9/11, 70469 Stuttgart, <https://www.biwe-bbq.de>

Lisa Herde, E-Mail: lisa.herde@biwe.de, Tel.: 0171 2136 322

Zielgruppe: Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und Netzwerkakteure

Ziel: Beratung insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu den Möglichkeiten und Abläufen der Fachkräfteeinwanderung

Inhalt: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei allen Fragen zur Fachkräfteeinwanderung (Gewinnung von Fachkräften, Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, Qualifizierung, Einreise und Beschäftigung in Deutschland etc.); Beteiligung in Netzwerken und Unterstützung der Arbeitsmarktakteure

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Südbaden (Agentur-Bezirke Freiburg, Offenburg und Lörrach)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) Mannheim

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Koordinierung-der-IQ-Netzwerke-Baden-und-Wrtemberg-Regionale-Integrationsnetzwerke>

Monika Münch, E-Mail: monika.muench@ikubiz.de, Tel.: 0621 43712210

Zielgruppe: Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und Netzwerkakteure

Ziel: Beratung insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu den Möglichkeiten und Abläufen der Fachkräfteeinwanderung

Inhalt: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei allen Fragen zur Fachkräfteeinwanderung (Gewinnung von Fachkräften, Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, Qualifizierung, Einreise und Beschäftigung in Deutschland etc.); Beteiligung in Netzwerken und Unterstützung der Arbeitsmarktakteure

Zuständig für die Region: Agentur-Bezirke Mannheim, Karlsruhe-Rastatt und Heidelberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) Nagold-Pforzheim

pro.Di GmbH

Bühlhof 6, 75328 Schömberg, <https://www.pro-di.net/mitte/projekte.php>

Petar Racic, E-Mail: P.Racic@pro-di.net, Tel.: 07231 4285250

Zielgruppe: Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und Netzwerkakteure

Ziel: Beratung insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu den Möglichkeiten und Abläufen der

Fachkräfteeinwanderung

Inhalt: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei allen Fragen zur Fachkräfteeinwanderung (Gewinnung von Fachkräften, Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, Qualifizierung, Einreise und Beschäftigung in Deutschland etc.); Beteiligung in Netzwerken und Unterstützung der Arbeitsmarktakteure

Zuständig für die Region: Agentur-Bezirke Nagold-Pforzheim, Stuttgart, Ludwigsburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordinierung Regionales Integrationsnetzwerk Württemberg

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Koordinierung-der-IQ-Netzwerke-Baden-und-Wrttemberg-Regionale-Integrationsnetzwerke>; www.netzwerk-iq-bw.de

Elvira Stegnos, Hüseyin Ertunc, E-Mail: elvira.stegnos@ikubiz.de, hueseyin.ertunc@ikubiz.de, Tel.: 0621 1781029, 0621 43773112

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Württemberg

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Zukunft Planen und Bauen - Brückenqualifizierung für internationale akademische Fachkräfte

Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH

Gerhard-Koch-Str. 2, 73760 Ostfildern,

<https://www.akademie-der-ingenieure.de/fachkr%C3%A4ftequalifizierung>

Annette Staufner, E-Mail: a.staufner@akading.de, Tel.: 0711 21 95 75 97

Zielgruppe: Ausländische Akademiker*innen aus Bau- bzw. baunahen Fachdisziplinen in nicht reglementierten Berufen (z.B. Architekt*innen und Bauingenieur*innen)

Ziel: Durchführung eines Lehrgangs und Begleitung der Teilnehmenden in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Lehrgangsinhalte: Projekt- und Qualitätsmanagement, Kosten und Flächen, Honorarordnung und Aufwandskalkulation, Vergabe und Vertragsordnung, Öffentliches und Privates Baurecht, Büro- und Projektkommunikation, Nachhaltiges Bauen mit Holz, Energieeffizientes Planen und Bauen; Vorbeugender Brandschutz

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

BRIDGE - Qualifizierungsbegleitung in Ostwürttemberg

Aktion Jugendberufshilfe in Ostwürttemberg (AJO)

Aalstr. 14/1, 73430 Aalen, <http://www.ajoev.de>

Tarla B.Naffin, E-Mail: naffin@ajoev.de, Tel.: 07361 55 61 95 23

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Berufsqualifikation im pädagogischen und naturwissenschaftlichen Bereich oder ohne formale Berufsabschlüsse

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Unterstützung und Begleitung der Teilnehmenden auf dem Weg in eine qualifikationsadäquate betriebliche Integration; Kompetenzfeststellung, Qualifizierungsplanung, Kooperation mit Arbeitsmarktakteuren

Zuständig für die Region: Region Ostwürttemberg mit Schwerpunkten in Heidenheim und Schwäbisch Gmünd

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung AWO Stuttgart

Arbeiterwohlfahrt Stuttgart Kreisverband e.V.

Olgastr. 63, 70182 Stuttgart, <http://www.awo-stuttgart.de>

Anne Seth, E-Mail: anne.seth@awo-stuttgart.de, Tel.: 0176 767 462 59

Zielgruppe: Ausländische Physiotherapeut*innen mit Defizitbescheid („Teilanerkennung“)

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Die Inhalte der Qualifizierung richten sich nach den im Bescheid genannten, auszugleichenden Defiziten; Anmeldung an geeigneten Physiotherapieschulen und Vermittlung von geeigneten Praktikumsplätzen; Unterstützung bei der Kommunikation mit allen beteiligten Akteuren (Prozessbegleitung)

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

vide terra – Anpassungsqualifizierungen für Gesundheitsfachberufe und Erzieher*innen in Württemberg

Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e.V.

Heilbronner Str. 180, 70191 Stuttgart, <https://www.diakonie-wuerttemberg.de/jobs-bildung/personalgewinnung/vide-terra-anpassungsqualifizierungen-fuer-gesundheits-fachberufe>

Olivia Brohl-Schaffron, E-Mail: brohl-schaffron.o@diakonie-wuerttemberg.de, Tel.: 0711 1656 472

Zielgruppe: Gesundheitsfachkräfte und Erzieher*innen mit ausländischen Abschlüssen und Teilanerkennung

Ziel: Anpassungsqualifizierung von Gesundheitsfachkräften und Erzieher*innen, Begleitung zur vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Planung des individuellen Nachqualifizierungsbedarfes, Beratung und Vermittlung in Betriebe / in Kurse; Akquise, Unterstützung und Begleitung der Betriebe, die die Nachqualifizierungsmaßnahmen durchführen; Sozialpädagogische, fachliche und fachsprachliche Begleitung

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anpassungsqualifizierung im Handwerk Ulm

Handwerkskammer Ulm

Olgstraße 72, 89073 Ulm, <https://www.hwk-ulm.de/berufsanerkennung/anpassungs-qualifizierung/>

Stephanie Adler, E-Mail: s.adler@hwk-ulm.de, Tel.: 0731 1425 6220

Zielgruppe: Personen mit einer ausländischen Berufsqualifikation im Handwerk (einschließlich Meister);
Personen ohne Abschluss mit mehrjähriger Berufserfahrung
Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit (Anerkennung); Arbeitsaufnahme von Personen ohne Bescheid,
jedoch mit Berufserfahrung, in Betrieben
Inhalt: Der Inhalt der Qualifizierung richtet sich nach den im Bescheid festgestellten Defiziten; theoretische
und praktische Qualifizierungsmaßnahmen werden nach Bedarf vereinbart; Begleitung vor und während der
Qualifizierungsmaßnahme; Vermittlung von Personen ohne Bescheid zur Arbeitsaufnahme an Betriebe
Zuständig für die Region: Landkreise Bodensee, Ravensburg, Biberach, Alb-Donau-Kreis, Stadtkreis Ulm,
Ostalbkreis und Heidenheim
Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung ikubiz Württemberg

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH
O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Qualifizierungsbegleitung-in-Baden-und-in-Wrttemberg>
Özlem Wobst, E-Mail: verwaltung.iq-bw@ikubiz.de, Tel.: 0621 12479103

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung des Berufsabschlusses, einem akademischen Abschluss oder
Berufserfahrung ohne beruflichen Abschluss
Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt
in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung
Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung mit Kompetenz- und Perspektivanalyse; Qualifizierungsplanung;
Suche nach geeigneten Qualifizierungen; Begleitung während einer Qualifizierung; Unterstützung bei der
Suche nach Praktika oder Hospitationen; Begleitung beim Berufseinstieg
Zuständig für die Region: Württemberg
Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung SGN

Support Group Network Deutschland e.V.
Im Asemwald 22, 70599 Stuttgart, <https://www.facebook.com/SGN.deutsch>
Mahmoud Alabbas, E-Mail: m.alabbas@sgn-d.de, Tel.: 0152 5693 9291

Zielgruppe: Migrant*innen mit Hochschulabschluss in Ingenieurwissenschaften, Berufsabschluss in einem
dualen Ausbildungsberuf oder ohne beruflichen Abschluss
Ziel: Aufnahme einer qualifikationsadäquaten Beschäftigung oder Erreichung der vollen Anerkennung des
ausländischen Berufsabschlusses
Inhalt: Individuelles Coaching / Qualifizierungsbegleitung bis zur vollen Anerkennung der Qualifikation oder bis
zum Einstieg in eine qualifizierte Beschäftigung; Sichtbarmachung von Kompetenzen zur Aufnahme einer
qualifikationsadäquaten Arbeit, Erstellung eines Qualifizierungsplans
Zuständig für die Region: Region Stuttgart
Förderung: BMAS, ESF Plus, Landeshauptstadt Stuttgart

Qualifizierungsbegleitung VHS Stuttgart

volkshochschule stuttgart

Fritz-Elsas-Straße 46-48, 70174 Stuttgart, www.vhs-stuttgart.de

Vasiliki Asimaki, E-Mail: vasiliki.asimaki@vhs-stuttgart.de, Tel.: 0711 1873 796

Zielgruppe: Migrant*innen mit Hochschulabschluss in Sozial- und Geisteswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Jura, Pädagogik (auch Lehramt) und Psychologie

Ziel: Coaching bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung im nicht reglementierten Bereich

Inhalt: Individuelles Coaching, Erstellung eines Qualifizierungsplanes und Organisation der Qualifizierung (Absprachen mit Arbeitsverwaltung, Trägern etc.), Begleitung während der Qualifizierung

Zuständig für die Region: Mittlerer Neckarraum

Förderung: BMAS, ESF Plus

Förderung von Chancengerechtigkeit am Arbeitsmarkt in Baden

Adis e.V.

Fürststr. 3, 72072 Tübingen, <https://adis-ev.de/praxisentwicklung/arbeitsmarkt>, <https://klever-iq.de/>

Julia Kaiser, E-Mail: julia.kaiser@adis-ev.de, Tel.: 0151 12 93 99 31

Zielgruppe: Jobcenter und Arbeitsagentur, sonstige Behörden (insbesondere Ausländerbehörden), Institutionen, die ausländische Arbeitskräfte anstellen

Ziel: Abbau struktureller Barrieren und Diskriminierungsrisiken bei der Arbeitsverwaltung, Ausländerbehörden und sonstigen Arbeitsmarktakteuren

Inhalt: Unterstützung von Institutionen, die ausländische Fachkräfte einstellen, beim Onboarding und Sensibilisierung für eine diskriminierungskritische Perspektive; bedarfsorientierte Beratungs- und Qualifizierungsformate (Fortbildungen, Weiterbildungen, Gruppencoaching, Organisationsberatungsprozesse)

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) Freiburg

BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH

Stuttgarter Straße 9/11, 70469 Stuttgart, <https://www.biwe-bbq.de>

Markus Walter, E-Mail: walter.markus@biwe.de, Tel.: 0171 305 4904

Zielgruppe: Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und Netzwerkakteure

Ziel: Beratung insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu den Möglichkeiten und Abläufen der Fachkräfteeinwanderung

Inhalt: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei allen Fragen zur Fachkräfteeinwanderung (Gewinnung von Fachkräften, Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, Qualifizierung, Einreise und Beschäftigung in Deutschland etc.); Beteiligung in Netzwerken und Unterstützung der Arbeitsmarktakteure

Zuständig für die Region: Agentur-Bezirke Reutlingen, Balingen, Rottweil - Villingen-Schwenningen, Konstanz-Ravensburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) Göppingen

Deutsche Angestellten Akademie DAA GmbH

Steingastr. 23, 73230 Kirchheim unter Teck, www.daa-kirchheim.de

Ursula Neef, E-Mail: ursula.neef@daa.de, Tel.: 07021 80199 17

Zielgruppe: Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und Netzwerkakteure

Ziel: Beratung insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu den Möglichkeiten und Abläufen der Fachkräfteeinwanderung

Inhalt: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei allen Fragen zur Fachkräfteeinwanderung (Gewinnung von Fachkräften, Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, Qualifizierung, Einreise und Beschäftigung in Deutschland etc.); Beteiligung in Netzwerken und Unterstützung der Arbeitsmarktakteure

Zuständig für die Region: Agentur-Bezirke Göppingen, Waiblingen, Ulm

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) Heilbronn

Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken

Koepffstraße 17, 74076 Heilbronn, <https://www.heilbronn-franken.com/de/wir-ueber-uns/abteilungen-der-whf/regionale-koordinationsstelle-fachkraefteeinwanderung.html>

Dr. Andreas Schumm, E-Mail: a.schumm@heilbronn-franken.com, Tel.: 07131 3825 0

Zielgruppe: Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und Netzwerkakteure

Ziel: Beratung insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu den Möglichkeiten und Abläufen der Fachkräfteeinwanderung

Inhalt: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei allen Fragen zur Fachkräfteeinwanderung (Gewinnung von Fachkräften, Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, Qualifizierung, Einreise und Beschäftigung in Deutschland etc.); Beteiligung in Netzwerken und Unterstützung der Arbeitsmarktakteure

Zuständig für die Region: Agentur-Bezirke Heilbronn, Schwäbisch-Hall - Tauberbischofsheim, Aalen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bayern

Beratungsprojekte

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Region München

Landeshauptstadt München / Sozialreferat München

Franziskanerstraße 8, 81669 München, <http://www.muenchen.de/aner kennungsberatung>

Georgios Pisiotis, E-Mail: georgios.pisiotis@muenchen.de, Tel.: 089 233 - 4 05 06

Zielgruppe: Erwachsene Menschen ausländischer Herkunft mit beruflichen Qualifikationen

Ziel: Förderung der nachhaltigen bildungsadäquaten Beschäftigung sowie der Verwertbarkeit und Sichtbarmachung mitgebrachter Potenziale und Kompetenzen

Inhalt: Individuelle Beratung zu Anerkennungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten. Die Beratung kann persönlich, telefonisch und virtuell stattfinden. Darüber hinaus werden Schulungen für Multiplikatoren angeboten.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Griechisch

Zuständig für die Region: Landkreise München, Ebersberg, Erding, Freising, Dachau, Fürstenfeldbruck, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Kommunale Mittel

"HELP" - Anerkennungs und Qualifizierungsberatung

bfz gGmbH Hochfranken

Schleizer Str. 5-7, 95028 Hof; Nebenstellen: Selb und Marktredwitz, www.bfz.de

Melanie Witzik, E-Mail: melanie.witzik@bfz.de, Tel.: 09281 7254-22

Zielgruppe: Erwachsene Menschen ausländischer Herkunft

Ziel: Unterstützung bei Fragen der Berufsanerkennung und Planung des Bildungsweges unter Berücksichtigung der vorhandenen Kenntnisse und Fähigkeiten

Inhalt: Sichtung von Unterlagen, Auswertung der Berufserfahrung; Erstellung von Lebensläufen, Erstberatung zur Anerkennung formaler Abschlüsse; Unterstützung bei der Antragstellung; Sprachstandsfeststellung zur Einmündung in Berufssprachkurse; Bewertung der Qualifizierungen; Entwicklung eines Kompetenzprofils

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region:

Förderung: BMAS, ESF Plus

Zentrale IQ-Beratungsstelle zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen (ZAQ+) Mittelfranken

Stadt Nürnberg/Bildungscampus

Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, <https://bz.nuernberg.de/themen/projekte-foerderungen/aner kennung-auslaendische-qualifikationen-zaqplus>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: aner kennungsberatung@stadt.nuernberg.de, Tel.: 0911 23110552

Zielgruppe: Erwachsene Ratsuchende ausländischer Herkunft mit Wohn-/Arbeitsplatz(angebot) im Regierungsbezirk Mittelfranken

Ziel: Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Fachberatung und Informationsveranstaltungen zu Themen der Anerkennungs- und

Qualifizierungsberatung sowie Finanzierung; Austausch mit anderen Akteuren im Handlungsfeld;
Öffentlichkeitsarbeit; Kooperation mit den Arbeitsverwaltungen

Beratungssprachen: Französisch, Albanisch, Englisch, Deutsch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Makedonisch,
Bulgarisch, Serbisch, Kroatisch

Zuständig für die Region: Bayern/Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Zentrale IQ-Beratungsstelle zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen (ZAQ+) Unterfranken

Stadt Nürnberg/Bildungscampus

Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, <https://bz.nuernberg.de/themen/projekte-foerderungen/anererkennung-auslaendische-qualifikationen-zaqplus>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anererkennung@stadt.nuernberg.de, Tel.: 0911 23110552

Zielgruppe: Erwachsene Ratsuchende ausländischer Herkunft mit Wohn-/Arbeitsplatz(angebot) im
Regierungsbezirk Unterfranken

Ziel: Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration erwachsener Menschen
ausländischer Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Fachberatung und Informationsveranstaltungen zu Themen der Anerkennungs- und
Qualifizierungsberatung sowie Finanzierung; Austausch mit anderen Akteuren im Handlungsfeld;
Öffentlichkeitsarbeit; Kooperation mit den Arbeitsverwaltungen

Beratungssprachen: Französisch, Albanisch, Englisch, Deutsch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Makedonisch,
Bulgarisch, Serbisch, Kroatisch

Zuständig für die Region: Bayern/Unterfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Zentrale IQ-Beratungsstelle zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen (ZAQ+) Oberfranken

Stadt Nürnberg/Bildungscampus

Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, <https://bz.nuernberg.de/themen/projekte-foerderungen/anererkennung-auslaendische-qualifikationen-zaqplus>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anererkennung@stadt.nuernberg.de, Tel.: 0911 23110552

Zielgruppe: Erwachsene Ratsuchende ausländischer Herkunft mit Wohn-/Arbeitsplatz(angebot) im
Regierungsbezirk Oberfranken

Ziel: Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration erwachsener Menschen
ausländischer Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Fachberatung und Informationsveranstaltungen zu Themen der Anerkennungs- und
Qualifizierungsberatung sowie Finanzierung; Austausch mit anderen Akteuren im Handlungsfeld;
Öffentlichkeitsarbeit; Kooperation mit den Arbeitsverwaltungen

Beratungssprachen: Französisch, Albanisch, Englisch, Deutsch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Makedonisch,
Bulgarisch, Serbisch, Kroatisch

Zuständig für die Region: Bayern/Oberfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

MigraNet Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/aner kennungsberatung>

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, E-Mail: aeb@tuerantuer.de, Tel.: 0821 4551090

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Qualifikationen, Multiplikatoren und Arbeitsmarktakteure

Ziel: Beratung und Begleitung im Prozess der Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Inhalt: Beratung und Begleitung im Prozess der Anerkennung ausländischer Qualifikationen; Beratung zu Qualifizierungsmöglichkeiten und Möglichkeiten der Kostenübernahme

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Schwaben

Förderung: BMAS, ESF Plus

MigraNet Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/aner kennungsberatung>

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, E-Mail: aeb@tuerantuer.de, Tel.: 0821 4551090

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Qualifikationen, Multiplikatoren und Arbeitsmarktakteure

Ziel: Beratung und Begleitung im Prozess der Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Inhalt: Beratung und Begleitung im Prozess der Anerkennung ausländischer Qualifikationen; Beratung zu Qualifizierungsmöglichkeiten und Möglichkeiten der Kostenübernahme

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Oberbayern ohne München und umgebende Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus

MigraNet Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/aner kennungsberatung>

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, E-Mail: aeb@tuerantuer.de, Tel.: 0821 4551090

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Qualifikationen, Multiplikatoren und Arbeitsmarktakteure

Ziel: Beratung und Begleitung im Prozess der Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Inhalt: Beratung und Begleitung im Prozess der Anerkennung ausländischer Qualifikationen; Beratung zu Qualifizierungsmöglichkeiten und Möglichkeiten der Kostenübernahme

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Oberpfalz

Förderung: BMAS, ESF Plus

Faire Integration Bayern

Europäischer Verein für Wanderarbeiterfragen e.V. (EVW)

Schubertstr. 5, 80336 München, <https://www.faire-integration.de/> <https://www.emwu.org/>

Fkreyesus Ghebreyesus, E-Mail: fkreyesus@emwu.org, Tel.: 0911 27870948, 01511 8742185

Zielgruppe: Geflüchtete und Migrantinnen und Migranten, die aus Drittstaaten (außerhalb der EU) kommen
 Ziel: Beitrag zu einer fairen Gestaltung der Arbeitsbedingungen sowie Durchsetzung gerechter Löhne für die Projektzielgruppen

Inhalt: Beratungen zu arbeits- und sozialrechtlichen Themen, die direkt mit dem Beschäftigungsverhältnis zusammenhängen an (z.B. Lohn, Kündigung, Arbeitsvertrag, usw.) sowie Infoveranstaltungen im Bereich Prävention und Wissensvermittlung für die Projektzielgruppen

Beratungssprachen: Tigrinya, Arabisch, Russisch, Serbisch, Englisch, Deutsch

Zuständig für die Region: Bayern, Standorte: München, Nürnberg, Augsburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, IG BAU, Peco-Institut e.V.

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk MigraNet plus Franken

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://migranet.org/ueber-uns/migranet-plus>

Stephan Schiele, Regina Hofmann, E-Mail: stephan.schiele@tuerantuer.de, regina.hofmann@tuerantuer.de,
 Tel.: 0821 90799713, 082190799722

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks MigraNet plus Franken

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Nürnberg für Franken

Stadt Nürnberg/Bildungscampus

Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, <https://bz.nuernberg.de/themen/projekte-foerderungen/erkennung-auslaendische-qualifikationen-zaqplus>

Jürgen Stölzle, E-Mail: qualifizierungsberatung@stadt.nuernberg.de, Tel.: 0911 23110239

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigen Qualifikationen

Ziel: Erlangung der vollen beruflichen Gleichwertigkeit und/oder einer bildungsadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Erläuterung des Qualifizierungsbedarfs; Erarbeitung von Qualifizierungsplänen; Beratung zu Möglichkeiten der Finanzierung; Unterstützung bei der Rekrutierung ausländischer Fachkräfte; Unterstützung von Bildungseinrichtungen bei der Konzipierung und Umsetzung von Qualifizierungsmaßnahmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KomBI-Laufbahnberatung

Performplus GmbH

Im Birket 6, 86899 Gräfelfing, www.kombi-laufbahnberatung.de

Fabian Weiß, E-Mail: weiss@performplus.de, Tel.: 0179 3991431

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit fehlenden formellen Nachweisen ihrer beruflichen Kompetenzen (Mindestsprachstand B2)

Ziel: Kompetenzfeststellung zur beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung

Inhalt: Einzelcoaching zur Bestimmung von informell bzw. non-formal erworbenen fachlichen Kompetenzen mit Instrumenten und Qualitätsstandards der KomBI-Laufbahnberatung; ggf. Gruppenworkshops (virtuell und in Präsenz)

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KOM+AN im Handwerk (Oberfranken)

Handwerkskammer für Oberfranken

Kerschensteinerstr. 7, 95448 Bayreuth, <https://www.hwk-oberfranken.de/artikel/berufsanerkennung-72,1049,967.html#KOM+AN>

Elfi Trautewig, E-Mail: elfi.trautewig@hwk-oberfranken.de, Tel.: 0921 910353

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigem Berufsabschluss oder ohne formale Ausbildung mit praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Kompetenzfeststellung zur Förderung einer arbeitsmarktadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Erstellung von individuellen Qualifizierungsplänen; Organisation und Begleitung der Anpassungsqualifizierungen; Kompetenzfeststellungen zur Sichtbarmachung von beruflichen Kompetenzen von Personen ohne formale Berufsausbildung

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Spanisch, Englisch

Zuständig für die Region: Oberfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

IHK-Service Internationale Fachkräfte

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg, www.ihk-nuernberg.de

Luca Tscherner, Andreas Kuppler, E-Mail: qualifizierungsbegleitung@nuernberg.ihk.de, fif@nuernberg.ihk.de,
Tel.: 0911 13351439, 0911 13351545

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit IHK-Beruf im Anerkennungsverfahren; IHK-Mitgliedunternehmen

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Unterstützung von IHK-Unternehmen bei der Arbeitsmarktintegration und Förderung der Willkommenskultur

Inhalt: Qualifizierungsbegleitung im Bereich der IHK-Berufe zu Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen; Beratungs- und Unterstützungsangebot für IHK-Unternehmen bei der Arbeitsmarktintegration und Maßnahmen zur Förderung der Willkommenskultur

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KOM-AN im Handwerk (Mittelfranken)

Handwerkskammer für Mittelfranken

Sulzbacherstr. 11-15, 90489 Nürnberg, <https://www.hwk-mittelfranken.de/artikel/arbeitsmarktintegration-von-menschen-mit-migrationshintergrund-in-bayern-75,1507,5268.html>

Team Anerkennung, E-Mail: anerkennung@hwk-mittelfranken.de, Tel.: 0911 5309 480

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigem Berufsabschluss oder ohne formale Ausbildung mit praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; berufsadäquate Einmündung in den erlernten Beruf

Inhalt: Unterstützung bei der Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Individuelle Qualifizierungspläne für ausländische Fachkräfte; als zuständige Stelle für die Anerkennungsverfahren bietet die HWK persönliche, telefonische und digitale Beratung aus einer Hand

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Die Mentoring Partnerschaft Franken

AAU e.V.

Kleestr. 21-23, 90461 Nürnberg, <http://www.aauev.de>

Iris Monge-Siegert, E-Mail: iris.monge-siegert@aauev.de, Tel.: 0911 23986696

Zielgruppe: Eingewanderte Akademiker*innen mit Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt mit Mentor*in aus dem gleichen Beruf; adäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Austausch mit Mentor*in über berufsspezifische Besonderheiten auf dem deutschen Arbeitsmarkt; Individuelles Kursangebot für die Teilnehmenden (berufsspezifische Sprachkurse, interkulturelles Kompetenztraining, Bewerbungstrainings)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Arabisch, Russisch, Ukrainisch, Afghanisch, Georgisch

Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

TejerFuturo - ZukunftWeben

Visiones e.V.

Schellingstr. 109, 80798 München, www.visiones-ev.com

Maria Virginia Gonzalez Romero, E-Mail: info@visiones-ev.com, Tel.: 0171 2093695

Zielgruppe: Menschen mit Migrationserfahrung und abgeschlossenem Beruf bzw. Studium aus dem Ausland

Ziel: Verbesserung der Chancen für den Arbeitsmarkteinstieg; Empowerment zur Selbstbestimmung; Qualifizierung in einer Beratungsmethode

Inhalt: Qualifizierung der Teilnehmenden in den Methoden der Kombi-Laufbahnberatung (u.a. methodische Kompetenzen für die Beratungsarbeit, sprachensible Beratung, muttersprachliche Beratung, Methoden des Empowerments für die Beratungsarbeit, Wissen und Netzwerke zur Arbeitsmarktintegration)

Beratungssprachen: Deutsch, Spanisch

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KOM+AN im Handwerk (Unterfranken)

Handwerkskammer für Unterfranken

Rennweger Ring 3, 97070 Würzburg, <https://www.hwk-ufr.de/artikel/anpassungsqualifizierung-78,3429,6425.html>

Jeannette Göldner, Mara Röllinger, E-Mail: j.goeldner@hwk-ufr.de, m.roellinger@hwk-ufr.de, Tel.: 0931 309081187, 0931 309081194

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigem Berufsabschluss oder ohne formale Ausbildung mit praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Kompetenzfeststellung zur Förderung einer arbeitsmarktadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Beratung über die Modalitäten einer Anpassungsqualifizierung; Erstellung von Qualifizierungsplänen; Recherche zu Bildungsanbietern; Recherche von Sprachschulen; Begleitung bei der Anpassungsqualifizierung; Kompetenzfeststellung

Zuständig für die Region: Unterfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Fachinformationszentrum Einwanderung (FizE) Franken

Stadt Nürnberg/Bildungscampus

Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, <https://bz.nuernberg.de/themen/projekte-foerderungen/anerkennung-auslaendische-qualifikationen-zaqplus>

Ute Nagel, E-Mail: arbeitgeberberatung@stadt.nuernberg.de, Tel.: 0911 23174415

Zielgruppe: KMU in den fränkischen Regierungsbezirken

Ziel: Beitrag zur Fachkräftesicherung (mit Fokus auf KMU); Förderung der bildungsadäquaten Beschäftigung und betrieblichen Integration von Zugewanderten

Inhalt: Fachberatung; Informationen zu u.a. einreise- und aufenthaltsrechtlichen Fragen; Verweisberatung und Gewährleistung von Zugängen; Arbeitgeberakquise durch Infoveranstaltungen und Erstberatung interessierter Betriebe; koordinierende Rolle in der Kommunikation mit den zuständigen Behörden

Zuständig für die Region: Bayern: Mittel-/Unter-/Oberfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

AG-S aktiv für Einwanderung (Nürnberg)

Agentur für Arbeit Nürnberg

Richard-Wagner-Platz 5, 90443 Nürnberg

Anna Heinze-Lahcalar, E-Mail: Nuernberg.Fachkraefteeinwanderung@arbeitsagentur.de, Tel.: 0911 5294023

Zielgruppe: Arbeitgeber und KMU mit Bedarf an Fachkräften; Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service (AG-S)

Ziel: Information und Beratung von Arbeitgebern zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Inhalt: Koordination von Verbundprojekten zur Rekrutierung ausländischer Fachkräfte für KMU gemeinsam mit Netzwerkpartnern; Beratung von Arbeitgebern zur Fachkräfteeinwanderung; Interne Schnittstelle und Multiplikatorenfunktion

Zuständig für die Region: Agenturbezirk Nürnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Welcome Plus

AAU e.V.

Kleestr. 21, 90461 Nürnberg, <http://www.aaeuv.de>

Iris Monge-Siegert, E-Mail: iris.monge-siegert@aaev.de, Tel.: 0911 23986689

Zielgruppe: KMU (Inhaber*innen mit Einwanderungsgeschichte)

Ziel: Informationen zur Fachkräftesicherung und betrieblichem Integrationsmanagement; Einbindung von migrantischen KMU in regionale Strukturen.

Inhalt: Mehrsprachige und individuelle Beratung von Unternehmen (Inhaber*innen mit Einwanderungsgeschichte) zu Fragen der Fachkräftesicherung und dem betrieblichen Integrationsmanagement; Online- oder Inhouse-Seminare

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Türkisch, Französisch

Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Strukturelle Begleitung AG-S durch RD Bayern

Regionaldirektion Bayern

Thomas-Mann-Str. 50, 90471 Nürnberg

Ingrid Hase, Christiane Singh Verma, E-Mail: Bayern.IQ-Arbeitgeber@arbeitsagentur.de, Tel.: 0911 1792181, 0911 1794461

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen der Bundesagentur, Agenturen für Arbeit in Bayern; KMU / Arbeitgeber; Fachkräfte

Ziel: Koordination der Teilprojekte im Arbeitgeber-Service (AG-S); Ausbau der Netzwerkarbeit; Koordination der Verbundprojekte

Inhalt: Fachliche Begleitung; regelmäßige Austauschformate; Schulungsangebote zur Arbeitgeberberatung; Planung von Rekrutierungsprojekten aus der EU und Drittstaaten; Planung und Koordination der Verbundprojekte in den regionalen IQ-Netzwerken in Absprache mit der ZAV; Ausbau der Netzwerkarbeit in Bayern

Zuständig für die Region: Bayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungswissen verständlich und kompakt - für Arbeitsmarktakteure

Global Competences UG (haftungsbeschränkt)

Lützowstr. 25a, 86167 Augsburg, www.migranet.org

Dr. Martina Müller-Wacker, E-Mail: mueller-wacker@globalcompetences.de, Tel.: 0821 20960200

Zielgruppe: Verschiedene Einrichtungen der Arbeitsverwaltung; Ausländerbehörden, Arbeitgeber, Berater*innen im Bereich Migration; Weiterbildungsträger

Ziel: Vermittlung von allgemeinem und spezifischen Wissen zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen für Arbeitsmarktakteure

Inhalt: Online-Live-Seminare (allgemein): Grundkenntnisse der Anerkennung; Anerkennungswissen Teil 1 und

Teil 2; Online-Live-Seminare (spezifisch): Anerkennungswissen intensiv - Erzieherische Berufe; Gesundheitsberufe; Physiotherapeut*innen; Ingenieur*innen und nicht-reglementierte Hochschulabschlüsse

Zuständig für die Region: Bayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk MigraNet plus Südostbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://migranet.org/ueber-uns/migranet-plus>

Stephan Schiele, Tülay Ates-Brunner, E-Mail: stephan.schiele@tuerantuer.de,
tuelay.ates-brunner@tuerantuer.de, Tel.: 0821 90799713, 0821 90799712

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks MigraNet plus Südostbayern

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Augsburg für Südostbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/qualifizierungsbegleitung>

Team Qualifizierungsbegleitung, E-Mail: qualifizierungsbegleitung@tuerantuer.de, Tel.: 0821 9079914

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigen Qualifikationen

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Verbesserung der regionalen Angebotslandschaft

Inhalt: Erläuterung des Qualifizierungsbedarfs; Erarbeitung von Qualifizierungsplänen; Beratung zu Möglichkeiten der Finanzierung; Unterstützung bei der Rekrutierung ausländischer Fachkräfte; Unterstützung von Bildungseinrichtungen bei der Konzipierung und Umsetzung von Qualifizierungsmaßnahmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Schwaben, Oberpfalz, Oberbayern (außer München und angrenzende Landkreise)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Coaching to Work

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/coaching-to-work>

Andrea Pufahl, E-Mail: coaching@tuerantuer.de, Tel.: 0821 90799728

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft ohne formale Qualifizierung bzw. mit Qualifikationen, die die Personen nicht nutzen wollen oder können

Ziel: Aufnahme einer bildungsadäquaten Arbeit

Inhalt: Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen; Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; Berufszielplanung; Karrieremanagement; Kompetenzfeststellungen; Kontakte zu Unternehmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, bzw. mit Dolmetscher*in
Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Passau für Niederbayern

Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.

Dr. Hans-Kapfinger-Str. 20, 94032 Passau, <https://www.wifo-passau.de/>

Beata Wójcik, E-Mail: beata.wojcik@wifo-passau.de, Tel.: 0851 96625614

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigen Qualifikationen

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Begleitung ausländischer Fachkräfte bei der Organisation und Durchführung von individuellen Qualifizierungsmaßnahmen im Anerkennungsprozess und bei der Erstellung von Qualifizierungsplänen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Urdu, Rumänisch, Russisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Niederbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Die Mentoring-Partnerschaft Passau für Niederbayern

Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.

Dr. Hans-Kapfinger-Str. 20, 94032 Passau, <https://www.wifo-passau.de/>

Tatiana Cerescu, E-Mail: tatiana.cerescu@wifo-passau.de, Tel.: 0851 96625615

Zielgruppe: Eingewanderte Akademiker*innen mit Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt mit Mentor*in aus dem gleichen Beruf; adäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Unterstützung beim Aufbau eines berufsrelevanten Netzwerks zur qualifikationsadäquaten Arbeitsmarktintegration

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Urdu, Rumänisch, Russisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Niederbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Chance M+ Handwerk (München und Oberbayern)

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Max-Joseph-Str. 4, 80333 München, <https://www.hwk-muenchen.de/artikel/chance-m-handwerk-muenchen-und-oberbayern-74,4757,9787.html>

Marianne Steigenberger, E-Mail: marianne.steigenberger@hwk-muenchen.de, Tel.: 089 5119353

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit einem Bescheid zur teilweisen Anerkennung in einem Handwerksberuf

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit und qualifikationsadäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Unterstützung von Fachkräften mit ausländischen Qualifikationen im Handwerk auf dem Weg zur vollen Gleichwertigkeit; Erstellung von individuellen Qualifizierungsplänen für ausländische Fachkräfte

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: München und Oberbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeitsmarkt Fachkräfte International (AFI)

Ausbilden. Arbeiten. Unternehmen e.V.

Provinostr. 52, 86153 Augsburg, <https://www.aau-augsburg.de/iq>

Team AFI, E-Mail: info@aau-augsburg.de, Tel.: 0821 65054993

Zielgruppe: Menschen mit einem Bescheid der IHK FOSA über eine teilweise bzw. volle Gleichwertigkeit oder mit langjähriger Berufserfahrung in einem IHK-Beruf

Ziel: Nachhaltige bildungsadäquate Integration in den Arbeitsmarkt für Fachkräfte mit ausländischem Abschluss in einem IHK-Beruf

Inhalt: Individuelle Anpassungsqualifizierung in einem IHK-Referenzberuf; Qualifizierungsbegleitung und Coaching; bei Teilerkennung Erläuterung der beschiedenen Unterschiede; Erarbeitung eines Qualifizierungsplans

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Bulgarisch, Arabisch, Dari, Farsi, Französisch

Zuständig für die Region: Regierungsbezirk Schwaben

Förderung: BMAS, ESF Plus

Die Mentoring-Partnerschaft Südostbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, www.migranet.org/mentoring

Anne Pawletta, Andrea Bader, E-Mail: anne.pawletta@tuerantuer.de, andrea.bader@tuerantuer.de, Tel.: 0821 90799703

Zielgruppe: Eingewanderte Akademiker*innen mit Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt mit Mentor*in aus dem gleichen Beruf; adäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Mentor*innen aus dem gleichen Beruf unterstützen eingewanderte Fachkräfte, damit diese ihre Kompetenzen, Qualifizierungen und berufliche Erfahrung nutzen können, um in Deutschland eine passende Arbeitsstelle im erlernten Beruf zu finden

Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Chance M+ Handwerk (Niederbayern und Oberpfalz)

Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Ditthornstr. 10, 93055 Regensburg, www.hwkno.de

Jakob Schreiner, E-Mail: jakob.schreiner@hwkno.de, Tel.: 0851 5301170

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte mit Qualifikationen oder praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Beratung zu Anpassungsqualifizierungen, Kompetenzfeststellung und Möglichkeiten der Fachkräfteeinwanderung im Handwerk (insb. §16d AufenthG); Planung, Koordinierung und Begleitung von Anpassungsqualifizierungen inklusive Sprachförderung; Kompetenzfeststellung bei non-formalen Qualifikationen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch
Zuständig für die Region: Niederbayern und Oberpfalz
Förderung: BMAS, ESF Plus

DigiTalents

RKW Bayern e.V.
c/o Bayerischer Handwerkstag e.V., Max-Joseph-Str. 4, 80333 München, www.rkwbayern.de
Sabine Pfister, E-Mail: info@rkwbayern.de, Tel.: 089 67004035

Zielgruppe: Akademiker*innen mit Migrationshintergrund und Sprachniveau C1 (evtl. B2); auch Personen mit einem nicht abgeschlossenen Studium
Ziel: Adäquate Integration in den Arbeitsmarkt; Festanstellung im sozialversicherungspflichtigen Bereich
Inhalt: Im Rahmen eines dreimonatigen betrieblichen Vollzeitpraktikums decken DigiTalents in Unternehmen Digitalisierungspotenziale auf und bringen diese als Projekt voran
Zuständig für die Region: Südostbayern
Förderung: BMAS, ESF Plus

Chance M + Handwerk (Schwaben)

Handwerkskammer für Schwaben
Siebentischstr. 52 - 58, 86161 Augsburg, www.hwk-schwaben.de
Dr. Brigitte Eisele, E-Mail: brigitte.eisele@hwk-schwaben.de, Tel.: 0821 32591362

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte mit Qualifikationen oder praktischen Kompetenzen im Handwerk
Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit ausländischer Handwerksabschlüsse; ggf. Nachqualifizierung/Validierung/Ausbildung
Inhalt: Beratung zu Anpassungsqualifizierungen, Kompetenzfeststellung und Möglichkeiten der Fachkräfteeinwanderung im Handwerk (insb. §16d AufenthG); Planung, Koordinierung und Begleitung von Anpassungsqualifizierungen inklusive Sprachförderung; Kompetenzfeststellung bei non-formalen Qualifikationen
Beratungssprachen: Deutsch, Französisch, Englisch
Zuständig für die Region: Schwaben
Förderung: BMAS, ESF Plus

AG-S aktiv für Einwanderung (Augsburg)

Agentur für Arbeit Augsburg
Wertachstr. 28, 86153 Augsburg, <https://migranet.org/ueber-uns/migranet-plus>
Kathi Marie Ulrich (AG-S), E-Mail: Kathi.Ulrich@arbeitsagentur.de, Tel.: 0821 3151254

Zielgruppe: Arbeitgeber; Netzwerkpartner; Multiplikatoren
Ziel: Ausgleich des Fachkräftemangels durch Initiierung von Incoming-Verbänden; Beratung und Sensibilisierung der Arbeitgeber zu Incoming
Inhalt: Koordination von Verbundprojekten zur Rekrutierung ausländischer Fachkräfte in regionalen Engpassbranchen für KMU in Kooperation mit der Arbeitsverwaltung und regionalen Fachinformationszentren Einwanderung. Der Branchenschwerpunkt liegt dabei im Gesundheitsbereich und den pädagogischen Berufen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch
Zuständig für die Region: Agenturbezirk Augsburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Fachinformationszentrum Einwanderung Südbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH
Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, www.migranet.org/fize

Team Fachinformationszentrum Einwanderung Südbayern, E-Mail: immigration@tuerantuer.de,
Tel.: 0821 9079986

Zielgruppe: Arbeitgeber (Schwerpunkt KMU); Relevante Arbeitsmarkt- und Umsetzungsakteure im Kontext
Fachkräfteeinwanderung

Ziel: Förderung, Erschließung und nachhaltige Etablierung der Fachkräfteeinwanderung als eine zentrale Säule
der Fachkräftesicherung

Inhalt: Information und individuelle Beratung zu allen Aspekten der Fachkräfteeinwanderung; Bedarfsgerechte
Unterstützung im Umsetzungsprozess; Aufbau bzw. Ausbau regionaler Fachkräftenetzwerke; Konzeption und
Realisierung branchenspezifischer Arbeitgeberverbundprojekte zur Fachkräfteeinwanderung

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Schwaben und Oberbayern (ohne Stadt München; die Landkreise
Dachau, Erding, Ebersberg, Freising, Fürstenfeldbruck, München, Starnberg)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Fachinformationszentrum Einwanderung Ostbayern

Wirtschaftsforum der Region Passau e.V
Dr. -Hans-Kapfinger-Str. 20, 94032 Passau, <https://www.wifo-passau.de/>

Andrea Nold, E-Mail: andrea.nold@wifo-passau.de, Tel.: 0851 96625613

Zielgruppe: KMU mit Fachkräftebedarf / mit Fachkräften ohne volle Gleichwertigkeit bzw. mit non-formalen /
informellen Qualifikationen; regionale Arbeitsmarktakteure

Ziel: Regionale Fachkräftesicherung und effiziente berufliche Integration durch Fachberatung von
Arbeitgebern; Ausbau regionaler Fachkräftenetzwerke

Inhalt: Fachberatung mit Begleitung von Arbeitgebern zur Fachkräfteeinwanderung (aufenthaltsrechtliche
Aspekte, Möglichkeiten und Zuständigkeiten der Anerkennung ausländischer Qualifikationen sowie
Qualifizierungsmaßnahmen im Anerkennungsprozess); Organisation von Austauschformaten und
Infoveranstaltungen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Niederbayern, Oberpfalz

Förderung: BMAS, ESF Plus

Strukturelle Begleitung AG-S durch RD Bayern

Regionaldirektion Bayern
Thomas-Mann-Str. 50, 90471 Nürnberg

Christiane Singh Verma, Ingrid Hase, E-Mail: Bayern.IQ-Arbeitgeber@arbeitsagentur.de,
Tel.: 0911 1794461, 0911 1792181

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen der Bundesagentur, Agenturen für Arbeit in Bayern; KMU / Arbeitgeber; Fachkräfte

Ziel: Koordination der Teilprojekte im Arbeitgeber-Service; Ausbau der Netzwerkarbeit; Koordination der Verbundprojekte zwischen zentralen Akteuren

Inhalt: Fachliche Begleitung; regelmäßige Austauschformate; Schulungsangebote zur Arbeitgeberberatung; Planung von Rekrutierungsprojekten aus der EU und Drittstaaten; Planung und Koordination der Verbundprojekte in den regionalen IQ-Netzwerken; Ausbau der Netzwerkarbeit in Bayern

Zuständig für die Region: Bayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

AG-S Aktiv für Einwanderung (Regensburg)

Agentur für Arbeit Regensburg

Galgenbergstr. 24, 93053 Regensburg, www.arbeitsagentur.de

Michaela Hastreiter, E-Mail: regensburg.arbeitgeber@arbeitsagentur.de, Tel.: 0941 7808541

Zielgruppe: KMU und Arbeitgeber mit Fachkräftebedarf

Ziel: Beitrag zum Ausgleich des Fachkräftemangels durch Initiierung von Incoming-Verbänden

Inhalt: Koordination von Verbundprojekten zur Rekrutierung ausländischer Fachkräfte in regionalen Engpassbranchen für KMU in Kooperation mit der Arbeitsverwaltung und regionalen Fachinformationszentren Einwanderung. Branchenschwerpunkt: Elektrohandwerk, HoGa, KFZ, Heizung und Sanitär, Gesundheitsberufe

Zuständig für die Region: Agenturbezirk Regensburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

AG-S aktiv für Migration

Agentur für Arbeit Kempten-Memmingen

Rottachstr. 26, 87428 Kempten

Stephan Fingerle, E-Mail: Stephan.Fingerle@arbeitsagentur.de, Tel.: 08382 930350

Zielgruppe: Arbeitsverwaltung; KMU; Fachkräfte im Ausland

Ziel: Etablierung einer Anlauf- und Beratungsstelle zur Fach- und Arbeitskräftesicherung durch Migration und langfristige Bindung in Betrieb und Region

Inhalt: Unterstützung bei der Rekrutierung; Begleitung der Vorstellungsgespräche; Etablierung einer Willkommenskultur; Migrationsspezifische Einarbeitungskonzepte; Organisation und ggf. Finanzierung von Qualifizierungen; Unterstützung bei der betrieblichen und gesellschaftlichen Integration; Netzwerkarbeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Agenturbezirk Kempten-Memmingen-Lindau

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk München

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Franziskanerstr. 8, 81669 München, www.mirgranet.org

Christian Herget, E-Mail: christian.herget@muenchen.de, Tel.: 089 233 40402

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen
Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ MigraNet Plus Region München
Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in
relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und
Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding,
Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Zukunft planen und bauen

Akademie der Ingenieure

Gerhard-Koch-Straße 2, 73760 Ostfildern, <https://www.akademie-der-ingenieure.de/>

Annette Staufner, E-Mail: A.Staufner@akading.de, Tel.: 0711 21 95 75 97

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte im Handwerk, der Technik oder des Ingenieurwesens
Ziel: Unterstützung bei der beruflichen Anpassung an die Anforderungen des Arbeitsmarktes, auch bezüglich
Transformation und Digitalisierung der Arbeitswelt
Inhalt: Vermittlung von Grundwissen deutscher Bau- und Planungsprozesse in Lehrgängen; Betreuung der
Absolvent*innen während des Lehrgangs (auch davor und danach); Unterstützung bei der Suche nach einem
passenden Arbeitsplatz (vorrangig in der Region München, aber auch darüber hinaus)

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding,
Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anpassungslehrgang für Hebammen

Katholische Stiftungshochschule München

Preysingstr. 95, 81667 München, <https://www.ksh-muenchen.de/hochschule/campus-muenchen/fakultaeten-muenchen/fakultaet-soziale-arbeit-muenchen/angebote-fuer-bildungsauslaenderinnen/befas/>

Birgit Gollor, E-Mail: hebAL@ksh-m.de, Tel.: 089 48092-8331

Zielgruppe: Hebammen aus Drittstaaten mit abgeschlossener Berufsausbildung und Bescheid über eine
teilweise Gleichwertigkeit

Ziel: Erlangung der Anerkennung als Hebamme über den Ausgleich von Defiziten

Inhalt: Durchführung einer Anpassungsmaßnahme, u.a. theoretische Lehre an der Katholischen
Stiftungshochschule München in Kooperation mit Praxispartnern (Geburtskliniken und freiberufliche
Hebammen)

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding,
Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

MED-International LMU

LMU Klinikum, Institut für Didaktik und Ausbildungsforschung in der Medizin (DAM)

Pettenkoflerstr. 8a, 80336 München, <http://www.klinikum.uni-muenchen.de/MED-International-LMU/de/ueber-med-international-lmu/index.html>

Katrina Milecka, E-Mail: Med-International-LMU@med.uni-muenchen.de, Tel.: 089 4400 53540

Zielgruppe: Fachkräfte mit ausländischem Berufsabschluss (zunächst medizinisch-technische Radiologieassistenten und medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten)

Ziel: Anerkennung beruflicher Abschlüsse in reglementierten Berufen für Gesundheitsfachberufe mittels Anpassungslehrgang

Inhalt: Durchführung eines Lehrgangs als Teilzeitmaßnahme mit theoretischen und praktischen Inhalten zum Ausgleich festgestellter Defizite; Feststellung der erworbenen Wissensinhalte in einem Fachgespräch zwecks Erhalt der Anerkennung

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstentum Bruckmühl, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Mentoring Plus

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Franziskanerstr. 8, 81669 München,

<https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/die-mentoring-partnerschaft>

Caroline Corso, E-Mail: caroline.corso@muenchen.de, Tel.: 089 233 40251

Zielgruppe: Menschen mit ausländischen akademischen Abschlüssen

Ziel: Unterstützung der Teilnehmenden bei der qualifikationsadäquaten Integration in den Arbeitsmarkt nach der Anerkennung ihres beruflichen Abschlusses

Inhalt: Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt durch ehrenamtliche Mentor*innen und flankierende Informationsveranstaltungen (z.B. Arbeitsrecht, Social Media, Bewerbung)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstentum Bruckmühl, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Franziskanerstr. 8, 81669 München,

<https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/qualifizierungsbegleitung>

N.N., E-Mail: N.N., Tel.: N.N.

Zielgruppe: Personen, die im Rahmen der Anerkennung oder beim Zugang zur Beschäftigung Bedarfe an Qualifizierung haben

Ziel: Steigerung der Anzahl der vollen Anerkennungen bzw. vollen Gleichwertigkeiten im Kontext der beruflichen Anerkennung und der nachhaltigen Integration

Inhalt: Individuelle Begleitung von einer teilweisen zu einer vollen Anerkennung in Berufen, in denen es noch keine Regelangebote zur Anpassung gibt; zusätzlich werden individuelle Qualifizierungsbedarfe zur Erreichung einer Arbeitsaufnahme ermittelt

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

AG-S-Projekt München

Agentur für Arbeit München

Kapuzinerstr. 26, 80337 München, <https://www.arbeitsagentur.de>

Benjamin Liegmann, E-Mail: Muenchen.IQ-Arbeitgeber@arbeitsagentur.de, Tel.: 089 5154 6334

Zielgruppe: Arbeitgeber, Netzwerkpartner, beratungs- bzw. schulungsbedürftige Mitarbeiter*innen

Ziel: Branchen- und bedarfsbezogene Beratung von Arbeitgebern zu sämtlichen Belangen der Rekrutierung ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Beratung von Arbeitgebern zur Fachkräftegewinnung aus dem Ausland und interne Schulungen (u.a. für den Arbeitgeber-Service München) zur Anerkennung sowie Integrationsmanagement und weiteren Themenschwerpunkten; Informationsveranstaltungen und Netzwerktreffen für Arbeitgeber

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Fachinformationszentrum Einwanderung München (FizE)

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Franziskanerstr. 8, 81669 München,

<https://stadt.muenchen.de/infos/fachinformationszentrum-einwanderung.html>

Daniel Olanrewaju Salaja, E-Mail: daniel.salaja@muenchen.de, Tel.: 089 233 40230

Zielgruppe: Unternehmen und Arbeitgeber

Ziel: Beitrag zu einem beschleunigten Verfahren bei der Fachkräftesicherung und Unterstützung der Unternehmen in der Region bei der Fachkräftesicherung

Inhalt: Beratung und Begleitung von Arbeitgebern zur Fachkräfteeinwanderung; umfassende Beratung zur beruflichen Anerkennung und der damit verbundenen Weiterqualifizierung

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

NAVi – Netzwerk Arbeit und Vielfalt in der Region München

Verband für interkulturelle Arbeit – VIA Bayern e.V

Landwehrstr. 22, 80336 München, <https://via-bayern.de/project/navi/>

Nils Hackstein, E-Mail: nils.hackstein@via-bayern.de, Tel.: 089 520 332 33

Zielgruppe: Integrationsbeauftragte, Wirtschaftsförderungen, KMU, Akteure aus den Bereichen Fachkräfte, Wirtschaft und Integration

Ziel: Etablierung einer Willkommenskultur im Arbeitsmarktkontext zur Förderung der sozialen und betrieblichen Integration von Fachkräften ausländischer Herkunft

Inhalt: Durchführung von Fach- und Infoveranstaltungen, Vernetzungsforen, Schnittstellenworkshops, Schulungen, Fortbildungen sowie Beratung zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Berlin

Beratungsprojekte

Beratungs- und Informationsstelle berufliche Anerkennung - BibA

Türkischer Bund in Berlin-Brandenburg (TBB) e.V.

Oranienstr. 53, 10969 Berlin,

<https://www.tbb-berlin.de/projekte/beratungs-und-informationsstelle-berufliche-erkennung-biba>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: diploma@tbb-berlin.de, Tel.: 030 23623325

Zielgruppe: Erwachsene Personen mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen; Arbeitsmarktakteure; Multiplikatoren

Ziel: Unterstützung der bildungsadäquaten Beschäftigung durch Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung; Förderung des Wissenstransfer durch Schulungen

Inhalt: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen sowie Qualifizierungsberatung im Kontext der Anerkennungsgesetze; Schulungen für Arbeitsmarktakteure; Informationsveranstaltungen für Multiplikatoren

Beratungssprachen: Türkisch, Arabisch, Russisch, Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

Fahrplan Anerkennung beruflicher Abschlüsse Plus - FAbA

Club Dialog e.V.

Lindower Str. 18, 13347 Berlin, www.club-dialog.de

Julia Merian, E-Mail: anerkennung@club-dialog.de, Tel.: 030 26347605

Zielgruppe: Russisch-, ukrainisch-, polnisch- und tschechischsprachige Menschen mit Migrationsgeschichte

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung im Rahmen der Anerkennungsgesetzgebung mit dem Ziel einer bildungsadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, intensive Zusammenarbeit mit Arbeitsagenturen und Jobcentern, u.a. Teilnahme an deren Veranstaltungen; intensive Arbeit Social Media; aufsuchende und Gruppen-Arbeit; Wissenstransfer und Transparenz zu Anerkennungsthemen (Falschinformationen gegensteuernd)

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Ukrainisch, Englisch, Polnisch, Tschechisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

La Red Anerkennungsberatung Plus (LaRA Plus)

La Red – Vernetzung und Integration e.V.

Alt-Reinickendorf 25, 13407 Berlin, <https://la-red.eu/portfolio/lara-plus/>

La Red Anerkennungsberatung Plus (LaRA Plus), E-Mail: anerkennung@la-red.eu, Tel.: 030 457989555

Zielgruppe: Personen mit einem Universitäts- oder Berufsabschluss von mindestens zwei Jahren, mit Wohnsitz in Deutschland und der Absicht, in Berlin zu arbeiten

Ziel: Erlangung eines bildungsadäquaten Einstiegs in den Arbeitsmarkt durch Beratung zur Anerkennung und Qualifizierung

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung für im Ausland erworbene Abschlüsse, das Angebot kann in Präsenz oder online wahrgenommen werden; Wissenstransfer an Jobcenter

Beratungssprachen: Arabisch, Deutsch, Englisch, Italienisch, Polnisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

Faire Integration

Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg DGB/VHS e. V.

Lorenzweg 5, 12099 Berlin, <https://www.faire-integration.de/>

Mohammad Ismael, E-Mail: Ismael@berlin.arbeitundleben.de, Tel.: 0179 4240108, 030 513019298

Zielgruppe: Drittstaatenangehörige sowie Geflüchtete mit Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Berlin

Ziel: Informationsvermittlung und Beratung zu Arbeitsrechten; Begleitung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Rechten und Ansprüchen

Inhalt: Individuelle Beratung und Unterstützung zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen, sowie Informations- und Aufklärungsveranstaltungen.

Beratungssprachen: Arabisch, Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Berlin

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Potsdamer Straße 65, 10785 Berlin,

<https://www.berlin.de/lb/intmig/themen/ausbildung-und-arbeit/iq-landesnetzwerk-berlin/>

Birgit Gust, E-Mail: Birgit.Gust@IntMig.berlin.de, Tel.: 030 901723161

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Berlin

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

Business Chances Berlin

Club Dialog e.V.

Lindower Str. 18, 13347 Berlin, <https://www.club-dialog.de/business-chances-berlin/>

Maria Shabanova, E-Mail: fachkraefte@club-dialog.de, Tel.: 0174 8368370

Zielgruppe: KMU, Unternehmensverbände und Arbeitgeber*innenverbände in Berlin

Ziel: Die Nachhaltige Öffnung von KMU und Arbeitgeber*innenverbänden für die internationale

Fachkräftegewinnung und -sicherung

Inhalt: Beratung und Unterstützung im Bereich internationale Fachkräftegewinnung und -beschäftigung mit den Schwerpunkten Akquise, Fachkräfteeinwanderungsgesetz, Anerkennung internationaler Berufsqualifikationen, Integrationsmanagement

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus,

Anpassungslehrgang Pflege

Stiftung SPI Sozialpädagogisches Institut Berlin Walter May

Seestr. 67, 13347 Berlin, <https://www.spi-fachschulen.de/anpassungslehrgang-pflege>

Sabine Just, Heiko Wichert, E-Mail: sabine.just@stiftung-spi.de, wichert@stiftung-spi.de, Tel.: 030 25937390

Zielgruppe: Internationale Pflegekräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung aus Drittstaaten

Ziel: Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte und Berufsabschluss aus Drittstaaten als anerkannte Pflegekräfte in den Berliner Arbeitsmarkt

Inhalt: Anpassungslehrgang zur Anerkennung als Pflegefachkraft nach dem Pflegeberufegesetz:

Fachpraktischer Unterricht und Praxiseinsatz in einer Pflegeeinrichtung. Die flankierende Maßnahme unterstützt Pflegeeinrichtungen bei der diversitätsorientierten Öffnung

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus,

ZuBe

Zukunftsorientierte Beschäftigung für Migrant*innen

Seestrasse 64, 13347 Berlin, zube@itw-berlin.de

Paul Mathes, ZuBe-Team, E-Mail: mathes@itw-berlin.de, zube@itw-berlin.de, Tel.: 030 45601313, 030 45601312

Zielgruppe: Menschen mit Migrationsgeschichte und internationaler Studien- und Berufsbildung

Ziel: Unterstützung beim Übergang in eine bildungsadäquate Beschäftigung durch Coaching und Vermittlung von Zukunftskompetenzen

Inhalt: Einzel- und Gruppencoachings mit drei kombinierbaren Schwerpunkten: berufliche Zielentwicklung, kommunikative Kompetenzerweiterung und Qualifizierung in Zukunftskompetenzen wie z.B. Digitalisierung, digitales Arbeiten, KI, New Work

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Fit4Vetmed

Freie Universität Berlin

Kaiserswerther Straße 16-18, 14195 Berlin, www.support4vetmed.de

Dennis Berg, E-Mail: support4vetmed.iq@vetmed.fu-berlin.de, Tel.: 030 83871944

Zielgruppe: Tiermediziner*innen mit Abschluss aus Drittstaaten und Wohnsitz in Berlin

Ziel: Ebnung des Weges für Tierärzt*innen aus Drittstaaten zur Approbation und damit zur dauerhaften Berufsausübung in Deutschland

Inhalt: Berufsbegleitende Unterstützung bei der Kenntnisprüfungsvorbereitung durch die bereits etablierte E-Learning-Plattform Support4Vetmed.de sowie zahlreiche aktivierende und einbindende Betreuungs-, Mentoring- und Lernunterstützungsmaßnahmen in Online-Präsenz-Szenarien

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Workwings – Qualifizierung für Wirtschaft und Büro

Social Impact gGmbH

Heilbronner Str. 20, 10779 Berlin, <https://workwings.eu>

Isa Heins, Stella Bartholomäus, E-Mail: heins@socialimpact.eu, bartholomaeus@socialimpact.eu,

Tel.: 0176 16113525, 017616113507

Zielgruppe: Menschen mit Migrationsgeschichte und Erfahrungen als Bürokaufleute, Sekretär*innen, Fachangestellte für Bürokommunikation oder Sachbearbeiter*innen

Ziel: Qualifizierung internationaler Fachkräfte für einen bildungsadäquaten Berufseinstieg in die Wirtschaft und eine Bürotätigkeit

Inhalt: Qualifizierung internationaler Fachkräfte für Wirtschaftsberufe und Büroadministration in sieben

Modulen: Grundlagen des Büromanagements, Jobcoaching, Marketing und Social Media, Finanz- und Rechnungswesen, Personalwesen und Arbeitsrecht, Kultur und Kommunikation sowie Zukunftskompetenzen

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

MAIA Berlin

involas GmbH

Alt-Moabit 60A, 10555 Berlin, <https://www.involas.com/projektdatenbank/projektdetail/mit-anpassungsqualifizierung-in-arbeit-berlin-maia-berlin.html>

Julia Veras, E-Mail: julia.veras@involas.com, Tel.: 030 394055315

Zielgruppe: Fachkräfte mit internationaler Berufsqualifikation in dualen Berufen der IHK und HWK Berlin

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit der internationalen Berufsqualifikation verglichen mit dem deutschen Referenzberuf und Fachkräftesicherung

Inhalt: Beratung und Begleitung von Fachkräften in dualen Berufen der IHK und HWK Berlin; Unterstützung insbesondere bei der Organisation und Vorbereitung individueller, passgenauer Anpassungsqualifizierungen, beim Klären von Finanzierungsmöglichkeiten, beim Stellen von Folgeanträgen und bei der Jobsuche

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Portugisisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

LIFE-Energie ist Zukunft

LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V.

Rheinstraße 45-46, 12161 Berlin, <https://life-online.de/weiterbildung-energie-ist-zukunft/>

Dagmar Laube, E-Mail: energie@life-online.de, Tel.: 03030879819

Zielgruppe: Frauen mit interdisziplinären internationalen Berufs- oder Studienabschlüssen (BWL, Natur- und Sozialwissenschaften, Verwaltung, Technikerinnen)

Ziel: Verbesserung der Arbeitschancen für Frauen mit Migrationsgeschichte als qualifizierte Fachkräfte in einem dynamischen Arbeitsmarkt der Zukunft

Inhalt: Flexible Weiterbildung mit fachlichen Inputs, praktischen Übungen, Arbeitsmarktextkursionen und Begegnungen mit Arbeitsmarktakteur*innen in Bereichen der nachhaltigen Energie- und Ressourcenwende, Umweltschutz und Digitalisierung

Zuständig für die Region: Bundesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

Informationsstelle Fachkräftegewinnung und -sicherung (IFS)

Türkischer Bund in Berlin-Brandenburg (TBB) e.V.

Oranienstr. 53, 10969 Berlin,

<https://www.tbb-berlin.de/projekte/informationsstelle-fachkraeftegewinnung-und-sicherung-ifs>

Ümit Akyüz, Lale Yildirim, E-Mail: fachkraefte@tbb-berlin.de, Tel.: 030 47396130, 030 47396129

Zielgruppe: Öffentliche Akteur*innen und Arbeitgeber*innen (KMU)

Ziel: Unterstützung öffentlicher Akteur*innen und Arbeitgeber*innen bei der Fachkräftegewinnung und -sicherung

Inhalt: Beratung von Arbeitgeber*innen (KMU) zu den im Land bestehenden Strukturen und Verfahren zur Fachkräftegewinnung und -sicherung; Schulungen für öffentliche Akteur*innen zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen im Kontext der Fachkräftegewinnung und -sicherung

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Steps to Public Service

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin,

<https://www.hwr-berlin.de/kooperationen/regionale-partner/regionales-integrationsnetzwerk-berlin/>

Jan Fritsche, E-Mail: steps@hwr-berlin.de, Tel.: 030 308772567

Zielgruppe: Migrant*innen mit internationalem Hochschulabschluss (Verwaltungs-, Rechts-, Sozialwissenschaften, Verwaltungsinformatik o.ä.)

Ziel: Qualifizierung von Akademiker*innen mit internationalem Abschluss zur Unterstützung beim Berufseinstieg in die Verwaltung

Inhalt: Modulare Qualifizierungselemente in den Bereichen 1) Fachkenntnisse Verwaltung, 2) Basiswissen/Anforderungen der Berliner Verwaltung, 3) Soft Skills/Schlüsselkompetenzen, 4) Berufspraxis/Networking mit Careerservice und Hospitationen

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

side by side

Goldnetz gGmbH

Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin, <https://www.goldnetz-berlin.org/sidebyside.htm>

Team side by side, E-Mail: sidebyside@goldnetz-berlin.de, Tel.: 030 288837 0/-39

Zielgruppe: Qualifizierte Frauen mit Migrationsgeschichte

Ziel: Qualifikationsadäquate Beschäftigung von Frauen mit Migrationsgeschichte und deren Vernetzung mit Arbeitsmarktakteur*innen

Inhalt: Nach dem kanadischen Erfolgsmodell werden die Teilnehmenden branchenspezifisch mit Mentorinnen gematcht

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Internationale Fachkräfte:Berlin (IF:B)

La Red – Vernetzung und Integration e.V.

Alt-Reinickendorf 25, 13407 Berlin, <https://la-red.eu/portfolio/internationale-fachkraefte-berlin/>

Team Internationale Fachkräfte:Berlin (IF:B), E-Mail: fachkraefte@la-red.eu, Tel.: 030 457989553

Zielgruppe: Internationale Fachkräfte in Berlin, Arbeitgebende von KMU, Arbeitnehmer*innen bei Trägern und Behörden

Ziel: Fachkräftesicherung durch Vermittlung von Social Media Kenntnissen an KMU, int. Fachkräfte und Netzwerkpartner*innen

Inhalt: Schulungen und Beratung für internationale Fachkräfte und KMU zur Nutzung von sozialen Plattformen wie LinkedIn, Xing, Facebook, Instagram, TikTok, Austauschtreffen für Arbeitsmarktakteur*innen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Konsortium zur bildungsadäquaten *Beschäftigung von Migrant*innen in Berlin

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Potsdamer Straße 65, 10785 Berlin,

<https://www.berlin.de/lb/intmig/themen/ausbildung-und-arbeit/iq-landesnetzwerk-berlin/>

Nora Weber, E-Mail: Nora-Charlotte.Weber@IntMig.berlin.de, Tel.: 030 901723180

Zielgruppe: Akteur*innen aus Bereichen wie Verwaltungen, Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Bildungsträger

Ziel: Abbau struktureller Barrieren auf dem Weg in eine bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationsgeschichte

Inhalt: In den Qualifizierungsprojekten identifizierte Hürden werden aufgenommen und in interdisziplinären, bedarfsorientierten und agilen Arbeitsgruppen bearbeitet; Lösungsansätze werden an verantwortliche Stakeholder transportiert

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Brandenburg

Beratungsprojekte

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung SüdOst

IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Puschkinstraße 12b, 15236 Frankfurt (Oder),

<https://www.ihk-projekt.de/aner kennungs-und-qualifizierungsberatung/>

Alex Schenk, E-Mail: schenk@ihk-projekt.de, Tel.: 0171 8652828

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit einem im Ausland erworbenen Abschluss und / oder mit informalen und nonformalen Kompetenzen.

Ziel: Beratung zum Anerkennungsverfahren sowie zur Qualifizierung im Kontext der Anerkennung; Begleitung des Verfahrens; Beratung zu Fördermöglichkeiten

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung; Schulungen zur Anerkennung für Agenturen für Arbeit und Jobcenter

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Ukrainisch, Georgisch

Zuständig für die Region: Südbrandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung NordWest

IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Puschkinstraße 12b, 15236 Frankfurt (Oder),

<https://www.ihk-projekt.de/aner kennungs-und-qualifizierungsberatung/>

Chiara Tovaglieri, E-Mail: tovaglieri@ihk-projekt.de, Tel.: 01515 5338024

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit einem im Ausland erworbenen Abschluss und / oder mit informalen und nonformalen Kompetenzen.

Ziel: Beratung zum Anerkennungsverfahren sowie zur Qualifizierung im Kontext der Anerkennung; Begleitung des Verfahrens; Beratung zu Fördermöglichkeiten

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung; Schulungen zur Anerkennung für Agenturen für Arbeit und Jobcenter

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Polnisch, Russisch

Zuständig für die Region: Nordbrandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Faire Integration Brandenburg

Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.

Straße der Jugend 23a, 3046 Cottbus, <http://www.caritas-goerlitz.de>

Jens Leuner, E-Mail: jens.leuner@caritas-goerlitz.de, Tel.: 0355 38003770

Zielgruppe: Drittstaatler*innen, Menschen in Illegalität, hauptamtliche Mitarbeitende anderer Dienste und Verwaltungen, Willkommensinitiativen, Flüchtlingsvereine

Ziel: Vermeidung von Arbeitsausbeutung und oder Benachteiligung durch arbeitsrechts- und sozialrechtsnahe Beratung und präventive Schulung der Zielgruppe

Inhalt: Arbeitsrechts- und sozialrechtsnahe Beratung persönlich, mobil und online; präventive

Arbeitsrechtsschulungen werden online und in Präsenz brandenburgweit angeboten. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen wird auf das Angebot hingewiesen und Bewusstsein geschaffen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Persisch, Dari, Polnisch, Arabisch, Ukrainisch, Portugiesisch
Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Brandenburg

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam, <http://www.brandenburg.netzwerk-iq.de>

Franziska Lohse, E-Mail: franziska.lohse@mwaeb.brandenburg.de, Tel.: 0331 866 1976, 0160 411 2891

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Brandenburg

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Dual anerkannt!

IHK Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Puschkinstr.12b, 15236 Frankfurt (Oder), <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c9546>

Alex Schenk, E-Mail: schenk@ihk-projekt.de, Tel.: 033560696136, 0171 865 28 28

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Abschluss in einem dualen Aus- und Fortbildungsberufe

Ziel: Erreichen der vollen Gleichwertigkeit des Abschlusses und Erlangung einer bildungsadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Erstellung des Qualifizierungsplanes, Beratung zu finanzieller Förderung kursförmiger Qualifizierungen, Suche geeigneter Betriebe für Qualifizierungsphasen, Begleitung der Qualifizierungen inklusive Mentoring, Unterstützung beim Folgeantrag für volle Gleichwertigkeit, Kommunikationscoaching

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeit in Zukunft: Energie, Umwelt und Digitalisierung

Ausbildungsverbung Teltow e.V.

Oderstr. 57, 14513 Teltow, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c10187>

Christine Schubert, E-Mail: schubert@avt-bildung.de

Zielgruppe: Personen mit ausländischen informellen oder non-formalen Abschlüssen

Ziel: Erlangung einer bildungsadäquaten Beschäftigung unter Berücksichtigung bereits vorhandener Kompetenzen.

Inhalt: Individuelles Coaching und Qualifizierungsbegleitung; Erfassung beruflicher Kompetenzen und Qualifikationen; Vermittlung in Qualifizierungen mit den Schwerpunkten Energie, Umwelt und Digitalisierung; Abschlussgespräch, Ausgabe von Zertifikaten; Beschäftigungsperspektiven und Kontaktpflege mit Unternehmen

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Servicestelle: Begleitet. Qualifiziert. Anerkannt

KONTAKT Eberswalde e.V.

Havellandstr. 15, 16227 Eberswalde, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c9544>

Anne Dann, E-Mail: a.dann@kontakt-eberswalde.de, Tel.: 03338 7059430

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Abschluss in reglementierten Berufen

Ziel: Die volle berufliche Anerkennung unter Berücksichtigung vorhandener Qualifikationen

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung zur Berufsanerkennung; Erklärung der im Bescheid festgestellten Unterschiede; Erstellung eines individuellen Qualifizierungsplanes; Vermittlung in passende Ausgleichsmaßnahmen; Informationen zur finanziellen Unterstützung;

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeitsmarkteinstieg für Akademiker*innen im nicht reglementierten Bereich

KONTAKT Eberswalde e.V.

Bahnhofplatz 2, 16321 Bernau, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c10109>

Sonja Graf, E-Mail: coaching@kontakt-eberswalde.de, Tel.: 03338 7059432, 0152 26510855

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Hochschulabschluss im sozial- oder naturwissenschaftlichen, sprach- und geisteswissenschaftlichen, juristischen oder künstlerisch-musischen Bereich

Ziel: Verbesserung der Arbeitsmarktchancen

Inhalt: Individuelles Berufscoaching; Erstellung eines Qualifikationsprofils; Soft-Skills-Training; Kommunikationstraining; Vermittlung fachlicher Kompetenzen; Fachliches Mentoring mit Fachkräften aus der Branche

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Servicestelle Fachkräfteeinwanderung SO

IHK Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Puschkinstr.12b, 15236 Frankfurt (Oder), <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/fuer-unternehmen-kammern-und-arbeitgeber-services> SOWIE <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/fuer-internationale-fachkraefte>

Sandy Morgen, Ulrike Volkmann, E-Mail: morgen@ihk-projekt.de, ulrike.volkmann@ihk-projekt.de,
Tel.: 0335 56212200, 0170 7645766, 03334 2537-35, 0160 6981711

Zielgruppe: KMU, internationale Arbeitnehmende, Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit, Kammern, weitere Arbeitsmarktakeure

Ziel: Informationsvermittlung und Unterstützung bei der Rekrutierung von Fachkräften aus dem Ausland

Inhalt: Beratung zur Fachkräfteeinwanderung und Integration in den Betrieb, Infos zur Implementierung von BAMF-Deutschkursen in KMU, Onboarding und Integrationsmanagement; Weiterbildung zu interkultureller Kompetenz, Kommunikation und Konfliktmanagement; Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit Behörden

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bremen

Beratungsprojekte

Anerkennung Plus

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Hutfilterstr. 1-5, 28195 Bremen

N.N., E-Mail: anerkennung@wae.bremen.de, Tel.: 0421 36301 954

Zielgruppe: Menschen mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: IQ-Anerkennung Plus unterstützt Menschen dabei, die notwendigen (Teil-)Qualifikationen für ihre im Ausland erlernten Berufe zu absolvieren.

Inhalt: Einschätzung von Erfolgsaussichten eines Verfahrens, Erläuterung von Anerkennungsbescheiden, Qualifizierungsplanung, Erschließung von Fördermöglichkeiten

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Bremen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Faire Integration Bremen

Bildungsgemeinschaft Arbeit und Leben Bremerhaven e.V.

Hinrich-Schmalfeldt-Str.31b, 27576 Bremerhaven,

<https://www.arbeitundleben-bhv.de/index.php/faire-integration>

Mahmood Abo-Jeap, Milena Detzner, E-Mail: mahmood.abo-jeap@arbeitundleben-bhv.de,
milena.detzner@arbeitundleben-bhv.de, Tel.: 0151 46273069, 0151 46273068

Zielgruppe: Drittstaatler*innen in einem Arbeitsverhältnis (oder die vor Aufnahme einer Beschäftigung stehen bzw. mit der Beendigung konfrontiert sind)

Ziel: Erst- und Folgeberatungen zu arbeits-/sozial- und aufenthaltsrechtlichen Themen; Infoveranstaltungen zur Prävention, Vor-Ort-Angebote in Stadtteilen

Inhalt: Mit Beratungen, Infoveranstaltungen und mehrsprachigen Informationen u.a. auf Social Media werden Drittstaatler*innen über ihre Rechte als Arbeitnehmer*innen aufgeklärt und bei der Durchsetzung ihrer Rechte unterstützt. Das Angebot soll perspektivisch auf einzelne Stadtteile ausgeweitet werden.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Senatorin für Arbeit und Soziales Bremen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Bremen „IQ Netzwerk Fachkräfteintegration“

RKW Bremen GmbH

Martinistraße 68, 28195 Bremen, www.iq-netzwerk-bremen.de

Harm Wurthmann, Katrin Köhne, E-Mail: wurthmann@rkw-bremen.de, koehne@rkw-bremen.de,

Tel.: 0421 323464-14, 0541 600 815 26

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Bremen

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Brückenmaßnahme für zugewanderte Pädagog*innen, IQsA - Integrierte Qualifizierung in sozialpädagogische Arbeitsfelder

Paritätisches Bildungswerk Landesverband Bremen e.V.

Bahnhofplatz 14, 28195 Bremen, www.pbwbremen.de/brueckenmassnahme-zugewanderte-paedagoginnen/

Ekaterine Jagusch, E-Mail: e.jagusch@pbwbremen.de, Tel.: 0421 17472-90

Zielgruppe: Pädagog*innen mit ausländischem Studium im sozialen bzw. pädagogischen Bereich, die als pädagogische Leitung in Kita und Krippe tätig werden möchten

Ziel: Qualifizierung der Teilnehmenden zur pädagogischen Leitung durch ein differenziertes Modulkonzept, anknüpfend an vorhandene Qualifikationen

Inhalt: Theoretische Kenntnisvermittlung (Präsenz und e-Learning: 450 Stunden) und Begleitung der Teilnehmenden von erfahrenen Kräften in der Praxis / in Kitas; das Zertifikat berechtigt zu einer Tätigkeit als Gruppenleitung in Kindertageseinrichtungen in Bremen

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Umwelthandwerk ist Zukunft (UmZu)

Paritätisches Bildungswerk Landesverband Bremen e.V.

Faulenstraße 31, 28195 Bremen, www.pbwbremen.de/umwelthandwerk-zukunft/

Hülya Ataş, Metin Harmanci, E-Mail: umzu@pbwbremen.de, Tel.: 0421 17472-93, 0421 17472-93

Zielgruppe: Zugewanderte Menschen mit Arbeitserfahrungen im Handwerk ohne Möglichkeit der (Teil-) Anerkennung ihrer beruflichen Kompetenzen

Ziel: Eröffnung des Zugangs zu Beschäftigung bzw. Qualifikation in klimarelevanten Gewerken für zugewanderte Menschen mit Arbeitserfahrungen im Handwerk

Inhalt: Sichtbarmachung informeller und nonformaler Kompetenzen; umfassendes Coaching und Begleitung; Qualifizierung (8 Wochen, u.a. Kommunikation im Beruf, Fachrechnen); praktischer Einblick in Arbeitsalltag (8 Wochen) und Nachweis der Handlungskompetenz; Begleitung der Teilnehmenden im Anschluss (ca. 4 Monate)

Beratungssprachen: Deutsch, Türkisch, Englisch, Spanisch, Kiswahili

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Qualifizierung in der Arbeitswelt für Ingenieur*innen und Architekt*innen

Architektenkammer der Freien Hansestadt Bremen und Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen

Geeren 41-43, 28195 Bremen, www.ikhb.de/iq-projekt und www.akhb.de/iq-projekt

Steffanie Schügl, Katja Gazey, E-Mail: anerkennung@akhb.de, kg@akhb.de, Tel.: 0421 1626894, 0421 1626896

Zielgruppe: Ingenieur*innen und Architekt*innen mit einem im Ausland erworbenen Berufsabschluss

Ziel: Unterstützung ausländischer Ingenieur*innen und Architekt*innen beim Einstieg in den Arbeitsmarkt mit Fokus auf faire, ausbildungsadäquate Arbeit

Inhalt: Individuelle Beratung ausländischer Fachkräfte zum Einstieg in den Arbeitsmarkt; berufsbegleitender Vorbereitungskurs zur Vorbereitung auf die spezifischen Anforderungen der Ingenieur- und Architekturberufe; Unterstützung während der Einarbeitungsphase im Unternehmen

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Individuelle Qualifizierungsbegleitung

RKW Bremen GmbH

Martinstraße 68, 28195 Bremen, www.iq-netzwerk-bremen.de/individuelle-qualifizierungsbegleitung/

Carolin Reintjes, Rachidatou Idrissou, E-Mail: quali@rkw-bremen.de, quali@rkw-bremen.de, Tel.: 0541 600 815 31, 0421 323464 34

Zielgruppe: Personen, denen zur vollen Anerkennung ihres Abschlusses oder für einen qualifikationsgerechten Job Kenntnisse fehlen

Ziel: Organisation von individuellen Qualifizierungswegen im Kontext von Berufsanerkennungsverfahren sowie Begleitung der Teilnehmenden währenddessen

Inhalt: Das Teilvorhaben organisiert und begleitet Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Dabei kann es sich z.B. um individuelle oder kursförmige Qualifizierungsmaßnahmen sowie betriebliche Praktikumsphasen handeln. In Einzelfällen ist auch eine Finanzierung möglich.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Erweiterung Willkommensservice

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

Hinter dem Schütting 8, 28195 Bremen,

www.iq-netzwerk-bremen.de/willkommensservice-beratung-arbeitsgenehmigung/

Willkommensservice Bremen, E-Mail: willkommensservice@wfb-bremen.de, Tel.: 0421 163399480

Zielgruppe: Unternehmen sowie internationale Fachkräfte, die eingestellt werden sollen

Ziel: Begleitung, Koordinierung und Mitgestaltung der Fachkräfteeinwanderung in Bremen sowie Förderung der Willkommenskultur des Landes

Inhalt: Der Willkommensservice Bremen bietet Unternehmen sowie ausländischen Fachkräften Unterstützung bei den Themen Aufenthalt, Arbeitsgenehmigung und Anerkennung von Berufsqualifikationen und wirkt beim Auf- und Ausbau des Fachkräftenetzwerks mit.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH; Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Hamburg

Beratungsprojekte

Zentrale Anlaufstelle Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Diakonisches Werk Hamburg

Süderstraße 32 B, Hamburg Welcome Center (HWC), 20097 Hamburg, www.anlaufstelle-erkennung.de

Rahela Abdullah, E-Mail: abdullah@diakonie-hamburg.de, Tel.: 040 30 620254

Zielgruppe: Menschen mit ausländischen Schul-, Studien- und Berufsabschlüssen, die neu nach Hamburg kommen möchten oder sich bereits in Hamburg befinden.

Ziel: Durchführung von Beratungen zur Anerkennungsmöglichkeit und zum Verfahren der Anerkennung sowie zu der Finanzierungsmöglichkeit der Anerkennungskosten

Inhalt: Anerkennung- und Qualifizierungsberatung in verschiedenen Beratungsformen sowie Beratung zur Finanzierung von Kosten der Anerkennung und Qualifizierungsmaßnahmen. Flankierende juristische Beratung z. B. im Kontext BQFG und des Aufenthaltsrechts im Kontext Anerkennung ausländischer Abschlüsse

Beratungssprachen: Bulgarisch, Dari, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Italienisch, Paschtu, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Urdu und Weißrussisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Freie und Hansestadt Hamburg

Faire Integration Hamburg

Arbeit und Leben Hamburg e.V

Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg

Tarek Jabi, E-Mail: tarek.jabi@welcome.hamburg.de, Tel.: 040 428 39 – 5590

Zielgruppe: Geflüchtete und Drittstaatsangehörige

Ziel: Die Beratungsstellen unterstützen Ratsuchende dabei, sich vor Ausbeutung und Benachteiligung zu schützen und dagegen zur Wehr zu setzen

Inhalt: Kenntnisvermittlung in arbeits- und sozialrechtlichen Themen, u.a. zu den eigenen Rechten und Pflichten im Arbeitsverhältnis, um prekäre Beschäftigungsbedingungen zu überwinden und ein adäquates Arbeitsverhältnis in Deutschland zu finden

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi, Dari, Rusisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination IQ Netzwerk Hamburg

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)

Hamburger Str. 47, 22083 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/>

Beate Spyrou, E-Mail: beate.spyrou@soziales.hamburg.de, Tel.: 040 42863-3345

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des IQ Netzwerk Hamburg

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Perspektive Job – mit ausländischem Berufsabschluss

Diakonisches Werk Hamburg – Landesverband der Inneren Mission e.V.

Max-Brauer-Allee 16, 22765 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/perspektive-job>

Ninja Foik, E-Mail: foik@diakonie-hamburg.de, Tel.: 040 30620-253

Zielgruppe: Zugewanderte Fachkräfte, die bereits einen in Deutschland anerkannten Berufsabschluss haben oder sich im Anerkennungsverfahren befinden

Ziel: Unterstützung beim Finden einer passenden Aus- oder Weiterbildung oder Beschäftigung; Begleitung der Ratsuchenden auch während der Probezeit

Inhalt: Unterstützung für Fachkräfte mit Migrationsgeschichte beim (Wieder-)Einstieg in den Beruf; insbesondere wenn der vorhandene Abschluss nicht mit einem konkreten Berufsprofil verbunden ist, braucht es bedarfsgerechte, individuelle Beratung und kultursensibles Coaching.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Polnisch, Russisch, Arabisch, Französisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkennung anstuern – Servicestelle Handwerk und Migration

Handwerkskammer Hamburg (HWK)

Holstenwall 12, 20355 Hamburg,

<https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/anererkennung-anstuern>

Johanna Reutter, E-Mail: johanna.reutter@hwk-hamburg.de, Tel.: 040 35905-408

Zielgruppe: Für Handwerker*innen mit ausländischen Berufsabschlüssen und dem Ziel der vollen Anerkennung als Fachkraft

Ziel: Integration von Menschen mit ausländischem Berufsabschluss im handwerklichen Bereich in Arbeit

Inhalt: Beratung und Begleitung rund um das Anerkennungsverfahren für Fachkraft und Betrieb; bei Bedarf Vermittlung von Anpassungsqualifizierungen im Betrieb oder ergänzenden Bildungsmaßnahmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Perspektive Umwelttechnik – Servicestelle Handwerk und Migration

Handwerkskammer Hamburg (HWK)

Holstenwall 12, 20355 Hamburg,

<https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/perspektive-umwelttechnik>

Haiko Hörnicke, E-Mail: haiko.hoernicke@elbcampus.de, Tel.: 040 35905-776

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Studienabschluss oder technischen Kompetenzen aus der Praxis
Ziel: Erlernen von umwelttechnischem Fachwissen und Kompetenzen; Vermittlung in Arbeit und/oder weitergehende Fachqualifizierungen

Inhalt: Vorstellung der verschiedenen Arbeitsfelder; praktische Übungen in Werkstätten am ELBCAMPUS; integriertes Fach- und Sprachlernen; individuelles Coaching; Exkursionen zu potentiellen Arbeitgebern; Vermittlung in Anpassungsqualifizierungen im Betrieb

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkannt & Kompetent – neue Fachkräfte für Unternehmen

Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e.V. (ASM)

Schauenburgerstr. 49, 20095 Hamburg,

<https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/anerkannt-kompetent>

Katarzyna Rogacka-Michels, E-Mail: katarzyna.rogacka@asm-hh.de, Tel.: 040 3803817-29

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit einem ausländischen Berufsabschluss, der von der IHK FOSA als teilweise gleichwertig anerkannt wurde

Ziel: Erhöhung der Zahl der Fachkräfte und Ebnung des Zugangs zu einer qualifikationsadäquaten

Beschäftigung

Inhalt: Vermittlung zugewanderter Menschen in Qualifizierung und Weiterbildung sowie in Unternehmen für die Praxis

Beratungssprachen: Deutsch, Arabisch, Persisch, Polnisch, Russisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Frauenetzwerk „Perspektive Berufliche Anerkennung (PeBeA)“

Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e.V. (ASM)

Schauenburgerstr. 49, 20095 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/pebea>

Marion Wartumjan, E-Mail: marion.wartumjan@asm-hh.de, Tel.: 040 3803817-31

Zielgruppe: Frauen mit ausländischen Berufsabschlüssen, die aktuell in Hamburg gar nicht oder unterhalb ihrer Qualifikation beschäftigt sind

Ziel: Erlangung einer qualifizierten Beschäftigung im erlernten Beruf der Ratsuchenden

Inhalt: Durch Informations- und Wissensaustausch im Netzwerk und verschiedene Angebotsformate werden die Frauen auf dem Weg zur Fachkraft unterstützt.

Beratungssprachen: Deutsch, Ukrainisch, Russisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Vorbereitung auf den Schuldienst

Interkulturelle Bildung Hamburg e.V. (IBH)

Turnierstieg 16 (Haus C), 22179 Hamburg,

<https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/vorbereitung-schuldienst>

Ilija Edisherov, E-Mail: ilia.edisherov@ibhev.de, Tel.: 040 253062552

Zielgruppe: Zugewanderte Lehrkräfte mit einem ausländischen Berufsabschluss und Aussicht auf eine volle Anerkennung in Hamburg

Ziel: Vorbereitung auf den Schulalltag und auf das „Große Deutsche Sprachdiplom“ (C2-Zertifikat des Goethe Instituts)

Inhalt: Die Qualifizierung beinhaltet drei Module: Fachsprachliches Training; Berufsspezifisches Training; Fachpraxis in Kooperation mit Hamburger Schulen. Dauer: ca. 5 – 6 Monate in Vollzeit. Beginn: Zwei Mal im Jahr (Januar und Juli)

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

InLiQua – Internationale Lehrkräfte in Qualifizierung

passage gGmbH

Nagelsweg 10, 20097 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-fachkraefte/inliqua>

Olga Haber, E-Mail: olga.haber@passage-hamburg.de, Tel.: 040 87090919

Zielgruppe: Zugewanderte Lehrkräfte, deren ausländischer Berufsabschluss in Deutschland nicht anerkannt wird

Ziel: Weiterbildung zur Vertretungslehrkraft oder pädagogischen Fachkraft in der schulischen Ganztagsbetreuung

Inhalt: Pflege der engen Zusammenarbeit mit der Schulbehörde, der Sozialbehörde, dem Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) sowie Kindertagesstätten (Kitas) und Schulen; Durchführung von insgesamt fünf InLiQua-Kurse mit jeweils 18 Teilnehmenden; Kursstart des ersten Kurses: August 2023

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Jobstart begleiten – Servicestelle Handwerk und Migration

Handwerkskammer Hamburg (HWK)

Holstenwall 12, 20355 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-unternehmen/jobstart-begleiten>

Bettina Ehrhardt, E-Mail: bettina.ehrhardt@elbcampus.de, Tel.: 040 35905-690

Zielgruppe: Berufserfahrene Menschen mit ausländischen Berufsabschlüssen und Handwerksbetriebe

Ziel: Integration von Menschen mit ausländischem Berufsabschluss im handwerklichen Bereich in Arbeit

Inhalt: Vernetzung berufserfahrener Menschen mit ausländischen Berufsabschlüssen mit Handwerksbetrieben; Begleitung des gesamten Prozesses – auch im Betrieb vor Ort

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

migration.works@Verwaltung

basis & woge e.V.

Steindamm 11, 20099 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-unternehmen/migration-works>

Birte Weiß, E-Mail: birte.weiss@basisundwoge.de, Tel.: 040 398426-71

Zielgruppe: Verwaltungseinrichtungen: neben anderen Behörden die Agentur für Arbeit JobCenter team.arbeit.hamburg, Jugendberufsagentur

Ziel: Stärkung diverser Teams; Abbau von Hürden; nachhaltige Gewinnung von Fachkräften

Inhalt: Schulung, Beratung und Begleitung von Mitarbeitenden in der Verwaltung: Behörden, Agentur für Arbeit, Jobcenter team.arbeit.hamburg und Jugendberufsagentur; zugeschnittene Angebote für den Umgang mit Diversität und Antidiskriminierung

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

migration.works@Unternehmen

basis & woge e.V.

Steindamm 11, 20099 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-unternehmen/migration-works>

Birte Weiß, E-Mail: birte.weiss@basisundwoge.de, Tel.: 040 398426-71

Zielgruppe: Kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Innungen, Kammern

Ziel: Stärkung diverser Teams; Abbau von Hürden; nachhaltige Gewinnung von Fachkräften

Inhalt: Schulung, Beratung und Begleitung von Mitarbeitenden in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie Innungen und Kammern; zugeschnittene Angebote für den Umgang mit Diversität und Antidiskriminierung

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Vielfalt in der Arbeitswelt (VidA)

Arbeit und Leben DGB / VHS Hamburg e.V.

Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-unternehmen/vida>

Daphna Horwitz, E-Mail: daphna.horwitz@hamburg.arbeitundleben.de, Tel.: 040 284016-96

Zielgruppe: Betriebe / betriebliche Interessenvertretungen: Führungskräfte, Mitarbeitende, Betriebs- und Personalräte, Schwerbehindertenvertretung, weitere

Ziel: Rekrutierung und Einstellung internationaler Fachkräfte sowie deren nachhaltige betriebliche Integration und langfristige Bindung

Inhalt: Begleitung von Betrieben bei der Rekrutierung und Einstellung von internationalen Fachkräften sowie deren nachhaltige betriebliche Integration und langfristige Bindung; modulare Qualifizierungsmaßnahmen für Betriebe; Individuelle Beratung; Begleitung bei Organisationsentwicklungsprozessen

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Unternehmensservice Fachkräfte (USF)

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)

Süderstr. 32b, 20097 Hamburg,

<https://hamburg.netzwerk-iq.de/angebote-unternehmen/unternehmensservice-fachkraefte>

Ana Quintao, E-Mail: ana.quintao@welcome.hamburg.de, Tel.: 040 42839-5525

Zielgruppe: Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Ziel: Vermittlung internationaler Fachkräfte in KMU

Inhalt: Rundum-Service für KMU bei der Gewinnung internationaler Fachkräfte; dabei begleitet eine Person die Unternehmen durch alle Prozesse, von der Akquise der Fachkraft im Ausland über die Unterstützung bei der Einreise- und Arbeitserlaubnis bis zur Vermittlung von Nachqualifizierungen und Deutschkursen

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Hessen

Beratungsprojekte

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung - AQB Nordhessen

involas

Herrnstr. 53, 63065 Offenbach,

<https://www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote/erkennung-beratung-qualifizierung.html>

Jannis Eicker, Kay Komkov, Bülent Koyupinar, E-Mail: aqb-nordhessen@involas.com, Tel.: 0152 59741759, 0151 65498920, 0151 27191683

Zielgruppe: Erwachsene mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Beratung von Menschen mit einem im Ausland erworbenen Berufs- oder Studienabschluss; Unterstützung bei Fragen zur Anerkennung, bei der Suche nach Qualifizierungen oder Alternativen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Russisch

Zuständig für die Region: Nordhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung - AQB Mittelhessen

involas

Herrnstr. 53, 63065 Offenbach,

<https://www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote/erkennung-beratung-qualifizierung.html>

Bettina Alesi, Antonia Gimbel, Jean Shongo, E-Mail: anerkennungsberatung-limburg@involas.com, anerkennungsberatung-giessen@involas.com, anerkennungsberatung-marburg@involas.com, Tel.: 0151 65497417, 0176 47132597, 0151 27191644

Zielgruppe: Erwachsene mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Beratung von Menschen mit einem im Ausland erworbenen Berufs- oder Studienabschluss; Unterstützung bei Fragen zur Anerkennung, bei der Suche nach Qualifizierungen oder Alternativen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Rumänisch, Lingala, Tetela

Zuständig für die Region: Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung - AQB Rhein-Main und Südhessen

involas

Herrnstr. 53, 63065 Offenbach,

<https://www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote/erkennung-beratung-qualifizierung.html>

Doris Büttner, Cafer Sayan, Daniel Santos, E-Mail: anerkennungsberatung-lkoffenbach@involas.com, anerkennungsberatung-hofheim@involas.com, anerkennungsberatung-badhomburg@involas.com, anerkennungsberatung-hanau@involas.com, anerkennungsberatung-offenbach@involas.com, Tel.: 0151 65497346, 0151 27191629, 0151 65497414

Zielgruppe: Erwachsene mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Beratung von Menschen mit einem im Ausland erworbenen Berufs- oder Studienabschluss; Unterstützung bei Fragen zur Anerkennung, bei der Suche nach Qualifizierungen oder Alternativen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Aserbaidschanisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch

Zuständig für die Region: Rhein-Main und Südhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung - AQB Südhessen

involas

Herrnstr. 53, 63065 Offenbach,

<https://www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote/erkennung-beratung-qualifizierung.html>

Barsha Chitrakar, Irena Dabic, Daniel Santos, E-Mail: erkennungungsberatung-bensheim@involas.com, erkennungungsberatung-ruesselsheim@involas.com, erkennungungsberatung-darmstadt@involas.com, erkennungungsberatung-erbach@involas.com, Tel.: 0151 55565548, 0176 45720691, 0151 65497414

Zielgruppe: Erwachsene mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Beratung von Menschen mit einem im Ausland erworbenen Berufs- oder Studienabschluss; Unterstützung bei Fragen zur Anerkennung, bei der Suche nach Qualifizierungen oder Alternativen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Nepalesisch, Newari, Hindi, Portugiesisch, Spanisch, Französisch, Griechisch, Serbokroatisch

Zuständig für die Region: Südhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung - AQB Wiesbaden und Rheingau-Taunus-Kreis

Landeshauptstadt Wiesbaden, Amt für Zuwanderung und Integration - Integrationsabteilung

Alcide-de-Gasperi-Straße 2, 65197 Wiesbaden, www.wiesbaden.de/erkennungungsberatung

Team Anerkennung, E-Mail: erkennungungsberatung@wiesbaden.de, Tel.: 0611 312148

Zielgruppe: Erwachsene mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung zu im Ausland erworbenen akademischen und beruflichen Qualifikationen auch unter Berücksichtigung der erworbenen Berufserfahrung. Verweisberatung zu relevanten Akteuren, Beratung zu Qualifizierungsmaßnahmen, Weiterbildungsmaßnahmen, Finanzierungsmöglichkeiten. Begleitung im Anerkennungsprozess.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch, Serbokroatisch

Zuständig für die Region: Wiesbaden, Rheingau-Taunus-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

FraBer - Frankfurter Beratungsstelle für Anerkennung und Qualifizierung

berami berufliche integration e.V.

Nibelungenplatz 3, 60318 Frankfurt am Main, <https://www.berami.de/aner kennungsberatung/>

AQB-Team, E-Mail: anerkennung@berami.de, Tel.: 069 9130100

Zielgruppe: Menschen mit formalen ausländischen Qualifikationen; Personen mit Bescheiden der Anerkennungsstellen

Ziel: Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund; Fachkräftegewinnung

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung; Vorbereitung und Begleitung des Anerkennungsprozesses;

Suche nach passgenauen Qualifizierungsangeboten und Sprachkursen

Beratungssprachen: vorrangig Deutsch; in Bedarfsfällen ggf. möglich: Englisch, Russisch, Türkisch, Rumänisch, Spanisch, Französisch (ab Okt. Evtl. Italienisch)

Zuständig für die Region: Frankfurt am Main (Hessen)

Förderung: BMAS, ESF Plus, RD Hessen

Faire Integration Hessen

Europäischer Verein für Wanderarbeiterfragen e.V.

Schubertstr. 5, 80336 München, Faire Integration (faire-integration.de)

Ahmad Sharaf, E-Mail: ahmad.sharaf@emwu.org, Tel.: 0151 5416 1593

Zielgruppe: Drittstaatsangehörige und geflüchtete Personen, die nicht aus der EU kommen

Ziel: Faire Behandlung auf dem Arbeitsmarkt mittels Stärkung durch eine rechtlich-soziale Beratung;

Befähigung zur eigenständigen Problemlösung

Inhalt: Arbeits- und sozialrechtliche Themen im Zusammenhang mit dem Beschäftigungsverhältnis (Lohn, Arbeitszeit, Urlaub, Kündigung, Arbeitserlaubnis etc.); Unterstützung, sich vor Ausbeutung und Benachteiligung zu schützen und zur Wehr zu setzen; Förderung des Bewusstseins für Arbeitsrechte

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Tigrinya, Ukrainisch, Russisch

Zuständig für die Region: Standorte: Frankfurt a.M., Kassel

Förderung: BMAS, ESF Plus, IG Bauen-Agrar-Umwelt, Gemeinnütziges Förderungswerk e.V. IG BAU + EVW Mittel

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Hessen

involas GmbH

Herrnstraße 53, 63065 Offenbach, www.hessen.netzwerk-iq.de

Team IQ Koordination, E-Mail: iq-hessen@involas.com, Tel.: 069 27224 868, 069 27224 866

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Hessen

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte, Öffentlichkeitsarbeit

Beratungssprachen:

Zuständig für die Region: Hessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

BiB 4.0 0 – Brücke ins Büro 4.0 - Brückenmaßnahme für Fachkräfte mit kaufmännischen/wirtschaftlichen Abschlüssen oder mit Abschlüssen im Bereich Verwaltung auf einem nicht-akademischen Ausbildungsniveau
berami berufliche Integration e.V.

Nibelungenplatz 3, 60318 Frankfurt, <https://www.berami.de/bruecke-ins-buero/>

Charlotte Tiefensee, E-Mail: tiefensee@berami.de, Tel.: 069 913010 42, 0176 13860088

Zielgruppe: Personen mit verschiedenen kaufmännischen Abschlüssen auf nichtakademischem Niveau oder Abschlüssen aus dem Bereich Verwaltung aus dem Ausland

Ziel: Personen mit verschiedenen kaufmännischen Abschlüssen auf nichtakademischem Niveau oder Abschlüssen aus dem Bereich Verwaltung aus dem Ausland

Inhalt: Berufsfachliche Grundqualifizierung sowie berufsbezogenes Kommunikationstraining (kaufmännischer Schriftverkehr) im Unternehmen; Softskills, für die Arbeitsplatzsuche notwendige Kenntnisse und Fähigkeiten sowie Fertigkeiten, um am Arbeitsplatz die Aufgaben bewältigen zu können

Zuständig für die Region: Rhein-Main-Gebiet

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Step On! Brücke ins Handwerk

FRESKO e.V.

Rheinstr. 36, 65185 Wiesbaden, <https://fresko.org/stepon/>

Dott. Silvia Miglio, E-Mail: s.miglio@fresko.org, Tel.: 0611 408074-41, 0176 47348963

Zielgruppe: Erwachsene Menschen ausländischer Herkunft, die über Berufsabschlüsse – für die ein Anerkennungsverfahren nicht vorgesehen oder nicht aussichtsreich ist – bzw. über berufsrelevante Kompetenzen in Handwerksberufen verfügen, die im Ausland erworben wurden.

Ziel: Ermöglichung einer bildungsadäquaten Arbeitsaufnahme in Handwerksbetrieben für ausländische Fachkräfte mit Vorkenntnissen

Inhalt: Der Maßnahmeplan basiert auf fünf Modulen: Kompetenzfeststellung und Qualifizierungsplan; Grundlagenvermittlung; fachspezifische Kenntnisvermittlung; individuelles Coaching; betriebliche Lern- und Erprobungsphase

Zuständig für die Region: Süd- und Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Q-4U

KUBI e.V.

Hanauer Landstr.182A, 60314 Frankfurt, <https://kubi.info/berufliche-bildung-2/kubi-q4u/>

Anja Kallabis von Salzen, Emre Berk, E-Mail: kallabis-von-salzen@kubi.info, berk@kubi.info,
Tel.: 069 870025837, 069 870025818

Zielgruppe: Menschen mit Einwanderungsgeschichte

Ziel: Stärkung erwerbsbezogener Kompetenzen, Förderung der Integration in den Arbeitsmarkt und

Verbesserung der berufsbezogenen Arbeitsqualität

Inhalt: Vermittlung berufsbezogener Schlüsselqualifikationen, u.a. Lösungskompetenz, agiles Arbeiten, Teamfähigkeit, interkulturelle Kompetenzen; Schulungen, Coaching, Mentoring-Programm, individuelle und bedarfsgerechte Begleitung

Zuständig für die Region: Hessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Next Level. Brückenmaßnahme im Umwelthandwerk

Jugendwerkstatt Felsberg e.V.

Sälzerstr. 3a, 34587 Felsberg, <https://juwesta.de/angebot/next-level/>

Marcel Smolka, Michael Wilhelm, E-Mail: m.smolka@juwesta.de, m.wilhelm@juwesta.de, Tel.: 0566 2949753, 0566 2049777

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die über im Ausland erworbene, berufsrelevante Kompetenzen ohne offizielle Anerkennung in Deutschland verfügen

Ziel: Qualifizierung im Umweltbereich und Integration in die Arbeitswelt

Inhalt: Vermittlung von Theorie- und Praxiseinheiten sowie Praktika in Betrieben im Umweltbereich (Laufzeit 17 Wochen, 12 Plätze je Kurs, 4 Kurse pro Jahr)

Zuständig für die Region: Nordhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung (QualiFi) Hessen Sued

IB Südwest gGmbH

Bad Nauheimer Straße 6, 64289 Darmstadt, <https://www.internationaler-bund.de/standort/210933>

Maria Isabel, Molina Maya, Dr. Regine Mattheis, E-Mail: maria.isabel.molina.maya@ib.de

regine.mattheis@ib.de, Tel.: 06151 976272, 06151 976273

Zielgruppe: Fachkräfte mit Auflagen zu Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen sowie mit negativer Prognose über das Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Ziel: Organisation und Begleitung der Anpassungsmaßnahmen; alternative Berufswegplanung; Unterstützung der Arbeitsmarktintegration

Inhalt: Das Angebot umfasst den gesamten Prozess der Qualifizierungs- und Berufswegplanung: Erstellung eines Qualifizierungsplan zu den Auflagen, Identifizierung und Organisation der Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen; Begleitung der Praxisphase; Unterstützung von Fachkräften aus dem Ausland

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch

Zuständig für die Region: Südhessen und Rhein-Main

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsbegleitung (QualiFi) Hessen Nord

IB Südwest gGmbH

Bad Nauheimer Straße 6, 64289 Darmstadt, <https://www.internationaler-bund.de/standort/211296>

Andrea Schubert, Betül Sentürk, E-Mail: andrea.schubert@ib.de, Betuel.Sentuerk@ib.de, Tel.: 0561 57463731, 0641 30190051

Zielgruppe: Fachkräfte mit Auflagen zu Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen sowie mit negativer Prognose über das Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Ziel: Organisation und Begleitung der Anpassungsmaßnahmen; alternative Berufswegplanung; Unterstützung der Arbeitsmarktintegration

Inhalt: Das Angebot umfasst den gesamten Prozess der Qualifizierungs- und Berufswegplanung: Erstellung eines Qualifizierungsplan zu den Auflagen, Identifizierung und Organisation der Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen; Begleitung der Praxisphase; Unterstützung von Fachkräften aus dem Ausland

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Dari/Persisch, Hindi, Urdu, Paschdu

Zuständig für die Region: Nord- und Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Perspektive (frühkindliche) Erziehung -Individuelle Qualifizierungsbegleitung für Pädagog*innen

berami berufliche Integration e.V.

Nibelungenplatz 3, 60318 Frankfurt am Main, <https://www.berami.de/perspektive-fruehkindliche-erziehung-individuelle-qualifizierungsbegleitung-fuer-paedagoginnen/>

Valeria Martinez de Ganß, E-Mail: martinez@berami.de, Tel.: 069 91301044

Zielgruppe: Personen mit pädagogischem Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Begleitung internationaler Pädagog*innen zur Erfüllung formaler und fachlicher Voraussetzungen für eine nachhaltige qualifikationsadäquate Tätigkeit

Inhalt: Unterstützung, Begleitung und Beratung internationaler pädagogischer Fachkräfte während der Ausgleichsmaßnahmen (u.a. der Praktika/Praxisphasen); themenspezifische Qualifizierungsmodule; ggf.

Entwurf zu alternativen Wegen des Zugangs in den pädagogischen Fachgebieten

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Türkisch, Arabisch, Serbokroatisch, Russisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Süd- und Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualification through Practice

Initiative für Gelingende Inklusion e.V.

Sportfeld 60, 35398 Gießen, <https://www.igi-giessen.de/angebote/>

Matthias Tirre, Katjuscha Stuff, E-Mail: matthias.tirre@igi-giessen.de, katjuscha.stuff@igi-giessen.de,

Tel.: 0641 32072088, 0641 32079780

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft mit pädagogischem Abschluss ohne volle Anerkennung oder fachfremden Abschluss mit pädagogischer Berufserfahrung

Ziel: Ermöglichung des beruflichen Einstiegs als Teilhabeassistent an Schulen oder als Fachkraft zur Mitarbeit in Kindertagesstätten

Inhalt: Vermittlung theoretischer Grundkenntnisse für die Arbeit als Teilhabeassistent an Schulen oder Fachkraft zur Mitarbeit in Kindertagesstätten sowie eines integrierten Praktikums an einer Schule oder in einer Kindertagesstätte

Zuständig für die Region: Gießen, Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Pflege

involas GmbH

Herrnstraße 53, 63065 Offenbach,

<https://www.involas.com/projektdatenbank/projektdetail/iq-qualifizierungsbegleitung-pflege.html>

Team QBL Pflege, E-Mail: iq-pflege@involas.com, Tel.: 069 27224 829 oder 069 27224 759

Zielgruppe: internationale Pflegefachkräfte

Ziel: individuelle Beratung und Begleitung internationaler Pflegefachpersonen auf dem Weg zur beruflichen Anerkennung und in eine nachhaltige qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung zur Verhinderung von Abbrüchen des Anerkennungsverfahrens und zur Unterstützung beim Absolvieren einer Anpassungsqualifizierung

Zuständig für die Region: Rhein-Main-Gebiet und Südhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

Hedderheimer Str. 147, 60439 Frankfurt, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/servicestellen-feg>

Gabriele Wörner, E-Mail: woerner.gabriele@bwhw.de, Tel.: 017619580083

Zielgruppe: KMU und Multiplikatoren, u.a. Kammern, Ausländerbehörden, Arbeitgeberservice, Fachkräfteinitiativen, Migrantenorganisationen und Communities

Ziel: Erfolgreiche Beschäftigung und betriebliche Integration ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Beratung, Begleitung, Webinare, Runde Tische und Fachtage

Zuständig für die Region: Südhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Mittelhessen

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

Charlotte-Bamberg-Straße 10, 35578 Wetzlar, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/servicestellen-feg>

Paul Sarges, E-Mail: iq-mittelhessen@bwhw.de, Tel.: 06441 901563

Zielgruppe: KMU und Multiplikatoren, u.a. Kammern, Ausländerbehörden, Arbeitgeberservice, Fachkräfteinitiativen, Migrantenorganisationen und Communities

Ziel: Erfolgreiche Beschäftigung und betriebliche Integration ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Beratung und Begleitung bei Einwanderungs- und betrieblichen Integrationsprozessen von ausländischen Fachkräften; Beratung von Betrieben, Informationsaustausch mit Multiplikatoren, Organisation und Durchführung von runden Tischen und Fachtagen

Zuständig für die Region: Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Nordhessen

Verein für Sozialpolitik, Bildung und Berufsförderung e.V.

Karthäuserstraße 23, 34117 Kassel, <https://www.vsb-nordhessen.de/loesungen/fachkraeftesuche>

Sohal Mahbubhie, Enno Oehme, E-Mail: sohal.mahbubhie@vsb-nordhessen.de,
enno.oehme@vsb-nordhessen.de, Tel.: 0176 53852697, 0561 1091424

Zielgruppe: KMU und Multiplikatoren, u.a. Kammern, Ausländerbehörden, Arbeitgeberservice,
Fachkräfteinitiativen, Migrantenorganisationen und Communities

Ziel: Erfolgreiche Beschäftigung und betriebliche Integration ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Beratungen, Prozessbegleitung, Netzwerkarbeit, regelmäßige Runde Tische - Die IQ Servicestelle ist
Ansprechpartner für KMU und Multiplikatoren. Betriebe können sich mit Fragen im Kontext des
Fachkräfteeinwanderungsgesetzes sowie der Fachkräftesicherung und -bindung an das Beratungspersonal
wenden.

Beratungssprachen: Deutsch, Persisch, Spanisch, Englisch

Zuständig für die Region: Nordhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Mecklenburg-Vorpommern

Beratungsprojekte

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in der Hansestadt Rostock und den Landkreisen Rostock und Vorpommern-Rügen

migra e.V.

Waldemarstraße 32, 18057 Rostock,

<https://www.iq-mv.de/beratung/aner kennungs-und-qualifizierungsberatung>

Ute Heinze, E-Mail: heinze@migra-mv.de, Tel.: 0381 44431162

Zielgruppe: Menschen mit im Ausland erworbenen akademischen oder beruflichen Qualifikationen; unabhängig vom Aufenthaltsstatus

Ziel: Einmündung Ratsuchender in eine nachhaltige bildungsadäquate Erwerbstätigkeit, möglichst mit einer vollständigen Anerkennung

Inhalt: Beratung und Unterstützung beim Durchlaufen von Anerkennungsverfahren (u.a. Aufzeigen von Perspektiven, Kommunikation mit den zuständigen Stellen); Ermittlung des Qualifizierungsbedarfs unter Berücksichtigung der Berufserfahrung; Vermittlung in geeignete Bildungsmaßnahmen zum Abbau von Defiziten

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Englisch

Zuständig für die Region: Hansestadt Rostock, Landkreis Rostock, Landkreis Vorpommern-Rügen

Förderung: BMAS, ESF Plus

AnQua -Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und Landkreis Vorpommern-Greifswald

genres – Gesellschaft für nachhaltige Regionalentwicklung und Strukturfor schung e.V.

Helmut-Just-Straße 4, 17036 Neubrandenburg, <https://anqua.de>

Advija Feldt, E-Mail: advija.feldt@genres-mv.de, Tel.: 0395 707220

Zielgruppe: Menschen mit im Ausland erworbenen akademischen oder beruflichen Qualifikationen; unabhängig vom Aufenthaltsstatus

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Teilhabe am Erwerbsleben, Einmündung Ratsuchender in eine nachhaltige bildungsadäquate Erwerbstätigkeit, möglichst mit einer vollständigen Anerkennung

Inhalt: Beratung und Unterstützung beim Durchlaufen von Anerkennungsverfahren (u.a. Aufzeigen von Perspektiven, Kommunikation mit den zuständigen Stellen); Ermittlung des Qualifizierungsbedarfs unter Berücksichtigung der Berufserfahrung; Vermittlung in geeignete Bildungsmaßnahmen zum Abbau von Defiziten/Erlangung der Anerkennung, Aufbau beruflicher Kompetenzen

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Englisch, Serbisch, Kroatisch, Montenegrinisch, Ukrainisch, Arabisch

Zuständig für die Region: Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Landkreis Vorpommern-Greifswald

Förderung: BMAS, ESF Plus

Faire Integration Mecklenburg Vorpommern

Flüchtlingsrat Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Goethestrae 75, 19053 Schwerin, www.fluechtlingsrat-mv.de

Khaled Al Bitar, Forogh Foghi, E-Mail: kb-iq@fluechtlingsrat-mv.de, fi2-iq@fluechtlingsrat-mv.de, Tel.: 0385 581 57 90

Zielgruppe: Personen in Arbeit, Ausbildung oder Praktikum mit Beratungsbedarf (präventiv / akut) zu u.a. Arbeitsbedingungen, Arbeits- und Sozialrecht

Ziel: Befähigung Drittstaatsangehöriger, sich vor Benachteiligung zu schützen, zur Wehr zu setzen und einen adäquaten Arbeitsplatz in Deutschland zu finden

Inhalt: Beratung in arbeits- und sozialrechtlichen Fragen, z.B. zu Löhnen, Arbeitszeiten, Urlaub, Kündigung, Krankenversicherung und anderen Themen; Durchführung von Workshops, Seminaren und Kampagnen

Beratungssprachen: Deutsch, Arabisch, Englisch, Persisch, Dari

Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern

migra e.V. – Sprache, Bildung und Integration für MigrantInnen in Mecklenburg-Vorpommern
Budapester Str. 16, 18057 Rostock, www.iq-mv.de

Dr. Ahmed Maher Fakhouri, E-Mail: fakhouri@migra-mv.de, Tel.: 0381 377 996 49

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Mecklenburg-Vorpommern

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierung für den Beruf

migra e.V.

Waldemarstraße 32, 18057 Rostock, <https://www.iq-mv.de/qualifizierung>

Joanna Thoß, E-Mail: thoss@migra-mv.de, Tel.: 0176 47 11 25 09

Zielgruppe: Zugewanderte Fachkräfte (mit reglementierten und nicht reglementierten Berufen) sowie Personen mit nonformal erworbenen Kompetenzen

Ziel: Unterstützung nachhaltiger Arbeitsmarktintegration durch Qualifizierung und Qualifizierungsbegleitung

Inhalt: Eigene Qualifizierungen, Coachings zum Einstieg in die Arbeit, Kompetenztrainings, Qualifizierungsbegleitung, Kompetenzfeststellung

Beratungssprachen: Deutsch, Polnisch, Litauisch, Russisch, Englisch

Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Individuelle Qualifizierung und Begleitung

Verbund für Soziale Projekt VSP gGmbH

Mecklenburgstr. 9, 19053 Schwerin, <https://www.iq-mv.de/qualifizierung>

Imke Brandt, E-Mail: iq.brandt@vsp-ggmbh.de, Tel.: 0385 55572055

Zielgruppe: Menschen mit ausländ. Qualifikationen und ohne formale im Ausl. erworbener Kompetenzen jeglicher Berufszweige und Aufenthaltsstati

Ziel: ergänzendes Angebot: fachl., sprachl. u. persönl. Vorbereitung auf d. Arbeitsmarkt durch Brückenkurse, individ.Qualifikationen + Coachings

Inhalt: Brückenkurse für ausländ. Lehrkräfte zur Vorbereitung auf d.Schuldienst in M-V, Brückenk. f.Angehörige akad.-techn.Berufe, gewerbl./techn. Berufe + Personen ohne formale Kompetenzen, sowie individ.

fachl./fachsprachl. u.persönlichkeitsentwickelnde Coachings zum Abbau arbeitsmarktrelevanter Hemmnisse

Beratungssprachen: Englisch, Russisch, Deutsch, Polnisch, Arabisch

Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern / Westmecklenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Grün – Perspektiven mit Nachhaltigkeit

Genres e.V.

Helmut-Just-Straße 4, 17036 Neubrandenburg,

<https://www.iq-mv.de/qualifizierung/iq-gruen-perspektiven-fuer-nachhaltigkeit>

Ralf Behnke, Nadine Fortak, E-Mail: ralf.behnke@genres-mv.de, nadine.fortak@genres-mv.de,

Tel.: 0395 57072226

Zielgruppe: Ausländische Ingenieur*innen, Techniker*innen und non formale Könnner*innen im technischen Bereich

Ziel: Direkte Vermittlung in den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt oder eine arbeitsplatzadäquate Weiterbildung mit Aussicht auf Anstellung in den erneuerbaren Energien, E-Mobilität und Umwelthandwerk

Inhalt: Arbeitgeberakzeptierte Qualifizierungsmaßnahme im Umwelthandwerk, modular aufgebaut mit verschiedenen Lernfeldern je nach Ausgangsqualifikation, von techn. Deutsch über interkulturelle Kommunikation zu fachlichem Wissen in der Umwelttechnik

Zuständig für die Region: Mecklenburg- Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Cura – Anpassungsqualifizierung für ausländische Pflegefachkräfte

Genres e.V.

Helmut-Just-Straße 4, 17036 Neubrandenburg,

<https://www.iq-mv.de/iq-cura-anpassungsqualifizierung-fuer-auslaendische-pflegefachkraefte>

Claudia Gaede, Prof. Dr. rer. biol. hum. Hans-Joachim Goetze, E-Mail: claudia.gaede@genres-mv.de,

joachim.goetze@genres-mv.de, Tel.: 0395 77752280

Zielgruppe: Pflegefachkräfte mit im Ausland erworbenen Abschlüssen, denen im Zuge des Anerkennungsverfahrens im reglementierten Beruf nach dem Pflegeberufegesetz (PflBG) Auflagen erteilt wurden

Ziel: Vollständige Anerkennung der im Ausland erworbenen Qualifikationen von Pflegefachkräften

Inhalt: Entwicklung und Umsetzung einer Anpassungsqualifizierung zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse von Pflegefachkräften nach dem PflBG in Abstimmung mit dem Gesundheitsministerium und dem

Landesprüfungsamt dazu Coaching und Begleitung nach Aufnahme einer qualifikationsadäquaten
Erwerbstätigkeit

Zuständig für die Region: Mecklenburg- Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Beratung für Unternehmen zur internationalen Fachkräfteeinwanderung MV

UdW GmbH - Gesellschaft für Dienstleistung Unternehmensberatung der Wirtschaft mbH

Mecklenburgstr. 85, 19053 Schwerin,

<https://www.iq-mv.de/netzwerk/regionale-koordinationsstelle-fachkraefteeinwanderung-1>

Beratungsstelle Fachkräfteeinwanderung MV, E-Mail: mv.goes.international@udw.de, Tel.: 0385 7605019

Zielgruppe: Unternehmen (KMU), Arbeitsmarktakteure, Beratungsstellen

Ziel: Sensibilisierung der Arbeitsmarktakteure zu Themen der Fachkräfteeinwanderung und -integration,
Analyse regionaler Fachkräftebedarfe, Netzwerkaufbau

Inhalt: Erstinformationen und Beratung zur Fachkräfteeinwanderung, Verweisberatung und Kooperationen,
Informationsmaterialien und Arbeitshilfen, Informations-, Netzwerk- und Fachveranstaltungen, neue Impulse
über Newsletter & social media, Matching (Teilnehmende IQ MV & KMU in MV)

Zuständig für die Region: landesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

Niedersachsen

Beratungsprojekte

WidA IQ - Wege in den Arbeitsmarkt, Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Braunschweig

Volkshochschule Braunschweig GmbH

Alte Waage 15, 38100 Braunschweig, <https://www.vhs-braunschweig.de/vhs-international/vhs-international/netzwerk-iq/erkennung-auslaendischer-berufsabschluss>

Backoffice und Terminvereinbarung: Matilde Delgado-Fölster, Projektleitung: Elena Sabuga, E-Mail: Matilde.Delgado-Foelster@vhs-braunschweig.de, Elena.Sabuga@vhs-braunschweig.de,
Tel.: 0531 24 12 454, 0531 24 12 457

Zielgruppe: Qualifizierte Migrantinnen und Migranten

Ziel: Aufzeigen von Wegen in die bildungsadäquate berufliche Integration; Netzwerkpflge mit relevanten Partnern; enge Kooperation mit der Arbeitsverwaltung

Inhalt: Vollumfängliche Anerkennungs-, arbeitsmarktbezogene Qualifizierungsberatung, Begleitung im Verfahren, Hilfe beim Zusammenstellen und der Umsetzung von theoretischen und praktischen Nachqualifizierungen und Begleitung bis zur beruflichen Eingliederung

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Englisch, Spanisch, Chinesisch

Zuständig für die Region: Braunschweig-LK Goslar-Salzgitter-LK Wolfenbüttel

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ - Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung IHK Hannover

IHK Projekte Hannover GmbH

Bischofsholer Damm 91, 30173 Hannover, <https://www.ihk.de/hannover/hauptnavigation/ausbildung-und-weiterbildung/fachkraefte/erkennung-auslaendischer-abschluss2/erkennungsbearbeitung2-5195268>

Nikola Jovanovic, E-Mail: erkennungsbearbeitung@hannover.ihk.de, Tel.: 0511 3107517

Zielgruppe: In Deutschland lebende Menschen mit Bildungsabschlüssen ausländischer Herkunft; relevante Arbeitsmarktakteure, u.a. Einrichtungen der Arbeitsverwaltung

Ziel: Ausbau des bestehenden Angebotes mit virtuellen Komponenten, des Netzwerks und Wissenstransfers; Erhöhung des Bekanntheitsgrades und der Transparenz

Inhalt: Fachliche Beratung (online / Präsenz) zu den Anerkennungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten und Begleitung vor Ort wie auch mobil (Sprechtag); gezielte mehrsprachige Ansprache über soziale Medien; Schulungen, Tandemberatungen, Hospitationen; Fallbesprechungen und Veranstaltungen für Arbeitsmarktakteure

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Ukrainisch, Rumänisch, Arabisch, Serbisch, Bosnisch, Kroatisch
Zuständig für die Region: Region Hannover, Stadthagen, Nienburg/Weser, Hameln, Hildesheim, Holzminden, Bruchhausen-Vilsen

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ-Service für Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung im Emsland und der Grafschaft Bentheim

Berufsbildungs- und Servicezentrum des Osnabrücker Handwerks GmbH
Bramscher Strasse 134-136, 49088 Osnabrück, www.bus-gmbh.de

Mira Blümke, E-Mail: bluemke@bus-gmbh.de, Tel.: 0541 6929 622

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die im Ausland einen Berufs- oder Studienabschluss erlangt haben und Menschen ohne formale Qualifikation

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung; Verweis auf Ausgleichsmaßnahmen zur vollen Anerkennung; Durchführung von Informationsveranstaltungen

Inhalt: Individuelle Fachberatung zu Anerkennungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, bedarfsorientierte Begleitung. Beratungen werden analog, digital und hybrid angeboten. Persönliche Beratungen werden in der Grafschaft und im Emsland angeboten.

Beratungssprachen: Russisch, Ukrainisch, Englisch, Rumänisch, Serbisch, Kroatisch, Bosnisch, Montenegrinisch, Mazedonisch

Zuständig für die Region: Emsland und Grafschaft Bentheim

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ-Service für Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung bei Stadt und Landkreis Osnabrück und Vechta

Berufsbildungs- und Servicezentrum des Osnabrücker Handwerks GmbH
Bramscher Strasse 134-136, 49088 Osnabrück, www.bus-gmbh.de

Branka Zivotic, E-Mail: zivotic@bus-gmbh.de, Tel.: 0541 6929 623

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die im Ausland einen Berufs- oder Studienabschluss erlangt haben und Menschen ohne formale Qualifikation

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung; Verweis auf Ausgleichsmaßnahmen zur vollen Anerkennung; Durchführung von Informationsveranstaltungen

Inhalt: Individuelle Fachberatung zu Anerkennungs- u. Qualifizierungsmöglichkeiten u. bedarfsorientierte Begleitung. Beratungen werden analog, digital und hybrid angeboten. Persönliche Beratungen werden in Osnabrück und Vechta angeboten.

Beratungssprachen: Russisch, Ukrainisch, Englisch, Rumänisch, Serbisch, Kroatisch, Bosnisch, Montenegrinisch, Mazedonisch

Zuständig für die Region: Osnabrück Stadt und Landkreis, Vechta

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

FaZug - Frauenpotentiale anerkennen, Zukunft gestalten

kargah e.V.

Zur Bettfedernfabrik 1, 30451 Hannover,

<https://www.kargah.de/projekte/bildung/details.html?id=b75f0a3638616221b200029b&beitrag=anerkennungsgund-qualifizierungsberatung-iq>

Theresa Gese, Viktoriya Schabli, E-Mail: iq-beratung@kargah.de, Tel.: 0511 126078 25, 0511 126078 2323

Zielgruppe: Frauen mit ausländischen Berufsabschlüssen

Ziel: Berufliche Integration und Empowerment von Frauen mit ausländischen Berufs- und Studienabschlüssen durch Beratung im Anerkennungsprozess

Inhalt: Unterstützung bei Antragsstellung und Begleitung im Anerkennungsprozess, Klärung der Finanzierung,

Beratung zu Qualifizierungsmaßnahmen und zu Alternativen zur Anerkennung, Vorbereitung auf berufsspezifische Anforderungen, Coaching und Empowerment, Infoveranstaltungen für Kooperationspartner

Beratungssprachen: deutsch, englisch, russisch; weitere Sprachen mit Sprachmittlung nach Vereinbarung
Zuständig für die Region: Hannover, Region Hannover

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Jobcenter Leer, IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Landkreis Leer/Zentrum für Arbeit
Bavinkstraße 23, 26789 Leer, www.landkreis-leer.de

Ilse Varchmin, Sibylle Teich, E-Mail: ilse.varchmin@lkleer.de, sibylle.teich@lkleer.de,
Tel.: 0491 926 2227, 0491 926 2241

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Beratungsbedarf zur beruflichen Anerkennung ihrer im Ausland erworbenen Berufs- und Studienabschlüsse

Ziel: Beratung und Nachbefragung, Gremien- und Netzwerkarbeit, Social Media, Implementierung digitaler Übersicht, Öffentlichkeitsarbeit mit Best Practice

Inhalt: Regelmäßige Beratungstage; neben persönlichen auch digitale Beratungsformate und Gruppenberatungen; Implementierung einer digitalen Übersicht; aktive Netzwerkarbeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Landkreise Leer und Aurich sowie Stadt Emden

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung (AQB) Cuxhaven

Caritasverband für Bremen-Nord, Bremerhaven und die Landkreise Cuxhaven und Osterholz e.V.
Kirchenpauerstraße 15, 27472 Cuxhaven, Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Cuxhaven –
Caritasverband für Bremen-Nord, Bremerhaven und die Landkreise Cuxhaven und Osterholz e.V.
(caritas-bremen-nord.de)

Anastasia Brock, Larisa Müller, Regina Martins, E-Mail: anastasia.brock@caritas-cuxhaven.de,
larisa.mueller@caritas-cuxhaven.de, regina.martins@caritas-cuxhaven.de,
Tel.: 04721 6902820, 04721 6902822, 04721 6902821

Zielgruppe: Menschen mit ausländischen Berufs- und Studienabschlüssen

Ziel: Nachhaltige qualifikationsgerechte Arbeitsmarktintegration durch eine bedarfsgerechte Fachberatung zur Anerkennung der Qualifikationen

Inhalt: Fachberatung zur Anerkennung von Qualifikationen und möglichen Qualifizierungsmaßnahmen; Begleitung während des Anerkennungsverfahrens; Unterstützung bei der Antragstellung, Klärung der Kostenübernahme; Vorbereitung auf die berufsspezifischen Anforderungen; Aufzeigen möglicher Alternativen; digitale Infoveranstaltungen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Landkreise Cuxhaven, Verden und Osterholz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Südniedersachsen-Harz

Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen eG

Lange-Geismar-Straße 73, 37073 Göttingen, <https://www.bildungsgenossenschaft.de/projekte/iq/>

Michaela Czulak, Sina Prescha, Mareike Vette, Civar Akad, E-Mail: m.czulak@bildungsgenossenschaft.de,
s.prescha@bildungsgenossenschaft.de, m.vette@bildungsgenossenschaft.de,
c.akad@bildungsgenossenschaft.de, Tel.: 0551 38421042, 0551 38421049/0176 15731544, 0551 38421040,
0551 38421049 /
0151 74395278

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufs- und Studienabschlüssen sowie Personen, Menschen ohne formale Qualifikation

Ziel: Berufliche Integration von Menschen mit ausländischen Berufs- und Studienabschlüssen durch Beratung und Unterstützung im Anerkennungsprozess, Durchführung von Informationsveranstaltungen, Netzwerkarbeit

Inhalt: Individuelle Fachberatung zu Anerkennungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, bedarfsorientierte Begleitung, inkl. Verweis auf Ausgleichsmaßnahmen. Beratungen werden analog und digital sowie als Gruppenberatung angeboten. Beratungsstandorte: Göttingen, Osterode/ Harz, Goslar, Northeim und Einbeck.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Kurdisch, Türkisch

Zuständig für die Region: Stadt und Landkreis Göttingen sowie die Landkreise Northeim und Goslar

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

FIN - Faire Integration Niedersachsen

BSB Deutschland GmbH

Alter Postweg 125, 26131 Oldenburg, IQ Beratungsstelle FIN – IQ Netzwerk – BSB Germany GmbH
(bsb-germany.com)

Beratungsteam Faire Integration Niedersachsen, E-Mail: faire-integration@bsb-deutschland.de,

Tel.: 0441 309 57 37

Zielgruppe: außereuropäische Arbeitnehmer*innen und ggf. Arbeitssuchende und andere Interessierte

Ziel: Stärkung der Rechte außereuropäischer Arbeitnehmer*innen, Förderung der Arbeitsmarktintegration ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Einzel- und Gruppenberatung, Workshops und Seminare zu arbeitsrechtlichen Themen und zur Arbeitsmarktintegration von ausländischen Fachkräften

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Arabisch, Kurdisch

Zuständig für die Region: Niedersachsen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Niedersachsen (ÜR)

RKW Nord GmbH

Bahnhofstraße 2, 27432 Hipstedt, www.migrationsportal.de

Monika Opitz, E-Mail: opitz@rkw-nord.de, Tel.: 0511 33803 29

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Niedersachsen (Übergangsregion)

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Einzelfallbezogene Qualifizingsbegleitung (ÜR)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück,

www.migrationsportal.de/angebote/migrantinnen-migranten/qualifizierung/qualifizierungsbegleitung.html

Carolyn Reintjes, E-Mail: quali@rkw-nord.de, Tel.: 0541 600 815 31

Zielgruppe: Personen aus Niedersachsen (ÜR), denen zur vollen Anerkennung ihres Abschlusses oder für einen qualifikationsgerechten Job noch Kenntnisse fehlen

Ziel: Organisation von individuellen Qualifizierungswegen (im Kontext von Berufsanerkennungsverfahren) sowie Begleitung der Teilnehmenden währenddessen

Inhalt: Das Teilvorhaben organisiert und begleitet Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Dabei kann es sich z.B. um individuelle oder kursförmige Qualifizierungsmaßnahmen sowie betriebliche Praktikumsphasen handeln. In Einzelfällen ist auch eine Finanzierung möglich.

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Im Tandem zum Erfolg - Mentoring in Nordostniedersachsen

Volkshochschule Heidekreis gGmbH

Kirchplatz 4 (Hauptsitz), 29664 Walsrode,

www.vhs-heidekreis.de/projekte/iq-mentoring-im-tandem-zum-erfolg/

Lija Weber, Kateryna Smirnow, E-Mail: lweber@vhs-heidekreis.de, ksmirnow@vhs-heidekreis.de, Tel.: 05191 62 338 75, 05191 62 338 76

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die über einen Berufs- und / oder Studienabschluss aus dem Ausland verfügen

Ziel: Förderung der qualifikationsadäquaten Einmündung in den Arbeitsmarkt für Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Orientierung an den individuellen Bedarfen der Mentees; Organisation individueller, aber auch für mehrere Mentees bzw. Mentor*innen relevante Austausch- und Schulungsinhalte; zentrales Element ist die Arbeit in Tandems

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Ukrainisch, Englisch, Italienisch

Zuständig für die Region: Landkreise Celle, Heidekreis, Lüneburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Virtueller Lerncampus

IBB AG

Bebelstr. 40, 21614 Buxtehude, <https://www.ibb.com/iq-netzwerk-niedersachsen-viona>Paula Zárate, E-Mail: iq@ibb.com, Tel.: 040 60778234676

Zielgruppe: Alle Menschen in Niedersachsen mit (teil-)anerkanntem Berufs- oder Studienabschluss aus dem Ausland, die Qualifikationen nachholen müssen

Ziel: Teilnehmende erreichen die volle Anerkennung des Abschlusses bzw. qualifizierungsadäquate Beschäftigung durch Anpassungs- oder Brückenqualifizierungen

Inhalt: Individuelle Zusammenstellung vielfältiger Module u.a. in den Fachbereichen Wirtschaft / kaufmännische Berufe, Pädagogik, Grafik, Industrie-Technik und Gewerbe, Energie und Umwelt

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Farsi

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

IQ Servicestelle Fachkräfteintegration (ÜR)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück, www.migrationsportal.de/angebote/unternehmen.html und www.migrationsportal.de/angebote/oeffentliche-verwaltung.html

Falk Spörlein, Ingo Henning, E-Mail: spoerlein@rkw-nord.de, henning@rkw-nord.de, Tel.: 0541 600 815-23, 0541 600 815-36

Zielgruppe: Unternehmen und öffentliche Einrichtungen in Niedersachsen (ÜR), z.B. Kommunalverwaltungen, Jobcenter und Agenturen für Arbeit, Kammern oder Verbände

Ziel: Beratung und Information von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen zu Themen der Fachkräfteeinwanderung sowie eines vielfältigeren Arbeitsmarkts

Inhalt: Das Teilvorhaben berät, schult und unterstützt die öffentliche Verwaltung sowie Unternehmen rund um Themen der Gewinnung, Beschäftigung und Integration von Fachkräften aus dem Ausland sowie der Einstellung auf einen sich wandelnden Arbeitsmarkt in einer vielfältigen Gesellschaft.

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Niedersachsen (SER)

RKW Nord GmbH

Günther-Wagner-Allee 17, 30177 Hannover, www.migrationsportal.de

Katrin Köhne, E-Mail: koehne@rkw-nord.de, Tel.: 0541 600 815 26

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Niedersachsen (SER)

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Nachqualifizierung im Handwerk

Handwerkskammer Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH
Seeweg 4, 30827 Garbsen, www.hwk-psg.de (Projektseite noch in Vorbereitung)

Martina Lust, E-Mail: lust@hwk-psg.de, Tel.: 0176 47141689

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte im Kammerbezirk Hannover mit einem Bescheid der teilweisen Gleichwertigkeit in einem Beruf des Handwerks

Ziel: Nachqualifizierung im Betrieb, Fachkräftegewinnung im Handwerk,

Inhalt: Auf Grundlage der beschiedenen Defizite werden Qualifizierungsinhalte anhand der jeweiligen Ausbildungsordnung erstellt. Gemeinsam mit einem Anstellungsbetrieb wird eine Qualifizierungsplanung aufgestellt. Zur Stabilisierung des Lernumfelds werden auch innerbetriebliche Ausbilder*innen unterstützt.

Zuständig für die Region: Region Hannover sowie die Landkreise Diepholz, Hameln-Pyrmont, Nienburg und Schaumburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Einzelfallbezogene Qualifizingsbegleitung (SER)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück,

www.migrationsportal.de/angebote/migrantinnen-migranten/qualifizierung/qualifizierungsbegleitung.html

Janine Bergmann, E-Mail: quali@rkw-nord.de, Tel.: 0541 600 815 28

Zielgruppe: Personen aus Niedersachsen (SER), denen zur vollen Anerkennung ihres Abschlusses oder für einen qualifikationsgerechten Job noch Kenntnisse fehlen

Ziel: Organisation von individuellen Qualifizierungswegen (im Kontext von Berufsanerkenntungsverfahren) sowie Begleitung der Teilnehmenden währenddessen

Inhalt: Organisation und Begleitung von Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes, etwa individuelle oder kursförmige Qualifizierungsmaßnahmen sowie betriebliche Praktikumsphasen; in Einzelfällen ist eine Finanzierung möglich

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Vorbereitungskurs auf die Eignungs- bzw. Kenntnisprüfung für Physiotherapie

Völker-Schule Osnabrück e.V.

Kollegienwall 12c, 49074 Osnabrück, www.voelker-schule.de

Stefanie Teepe, Christine Perris-Schulte, E-Mail: iq@voelker-schule.net, Tel.: 0541 7602760

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen mit im Ausland erworbener Ausbildung / Studium, die in Deutschland ihre berufliche Anerkennung anstreben

Ziel: Vorbereitung auf die Eignungs- bzw. Kenntnisprüfung zugewanderter Physiotherapeuten*innen inklusive Prüfung, Integration auf dem deutschen Arbeitsmarkt

Inhalt: Qualifizierung von Migrant*innen mit im Ausland erworbenem Abschluss im Bereich der Physiotherapie. Ca. 32 Unterrichtsstunden pro Woche Online-Unterricht, 4 Wochen praktischer Unterricht in Osnabrück, 12 Wochen Praktikum in einer Praxis / Krankenhaus etc.; Dauer des Kurses etwa 12 Monate

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Triple I - Ingenieure integrieren Ingenieure

Ingenieurkammer Niedersachsen

Hohenzollernstraße 52, 30161 Hannover, www.ingenieurkammer.de

Viktoria Beth, Christiane Schott-Plein, E-Mail: iq@ingenieurkammer.de, Tel.: 0511 3978930, 0511 3978941

Zielgruppe: Ingenieur*innen aus Niedersachsen mit ausländischem Hochschulabschluss

Ziel: Ermöglichung des nachhaltigen Berufseinstiegs für Ingenieur*innen mit ausländischem Abschluss und anerkannter Berufsbezeichnung

Inhalt: Teilnehmende Ingenieur*innen werden zur Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt beraten. Es werden individuelle Qualifizierungspläne erarbeitet und sowohl fachliche als auch überfachliche Qualifizierungen angeboten. Außerdem erhalten sie Unterstützung bei der Praktika- oder Stellensuche.

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

IQ Servicestelle Fachkräfte (SER)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück, www.migrationsportal.de/angebote/unternehmen.html

Yulyane Korkmaz, Lars Mund, E-Mail: korkmaz@rkw-nord.de, mund@rkw-nord.de, Tel.: 0541 600 815-22, 0511 33803-33

Zielgruppe: Unternehmen in Niedersachsen (SER), die bereits internationale Fachkräfte beschäftigen oder über eine Anstellung nachdenken

Ziel: Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei der nachhaltigen Beschäftigung ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Das Teilvorhaben ist Partner der Unternehmen für alle Fragen rund um die Gewinnung, Beschäftigung und Integration von Fachkräften aus dem Ausland. Neben individueller Beratung wird regelmäßig in Online-Seminaren über Themen informiert und Trainings, Workshops und Prozessbegleitung angeboten.

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

IQ Kompetenzzentrum Arbeitsmarktintegration Niedersachsen (SER)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück, www.migrationsportal.de/angebote/oeffentliche-verwaltung.html

Christin Kavermann, E-Mail: kavermann@rkw-nord.de, Tel.: 0541 600 815 35

Zielgruppe: Öffentliche Einrichtungen in Niedersachsen (SER), z.B. Kommunalverwaltungen, Jobcenter und Agenturen für Arbeit, Kammern oder Verbände

Ziel: Öffentlichen Einrichtungen werden beraten und unterstützt, sich auf einen wandelnden Arbeitsmarkt in einer vielfältigen Gesellschaft einzustellen

Inhalt: Das Teilvorhaben berät, schult und begleitet einzelne Teams, Fachbereiche oder Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung dabei, sich auf einen wandelnden Arbeitsmarkt in einer vielfältigen Gesellschaft einzustellen und bietet zu diesem Zweck u.a. Online-Seminare, Workshops und Trainings an.

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Nordrhein-Westfalen

Beratungsprojekte

IQ Beratungsstelle: Anerkennung und Qualifizierung - Region Köln

Migration und Arbeitswelt e.V.

Niehler Str. 86, 50733 Köln, <https://migration-arbeitswelt.de/projekte/anerkennung/>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anerkennung@migration-arbeitswelt.de, Tel.: 0221 130 564 80

Zielgruppe: EU- und Drittstaatsangehörige

Ziel: Nachhaltige und qualifikationsadäquate Integration erwachsener Menschen ausländischer

Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung zu gesetzlichen Anerkennungsverfahren, notwendigen Unterlagen, den zuständigen Anerkennungsstellen, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, Anpassungsqualifizierungen, Alternativen zum Anerkennungsverfahren

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Russisch, Türkisch, Albanisch, Hebräisch, Italienisch

Zuständig für die Region: Köln, Aachen (in Aachen nur virtuell)

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Netzwerk Lippe gGmbH

Braunenbrucher Weg 18, 32758 Detmold, IQ Anerkennungsberatung - Netzwerk Lippe (netzwerk-lippe.de)

Solvejg Hoffmann, E-Mail: anerkennungsberatung@netzwerk-lippe.de, Tel.: 05231 6403986

Zielgruppe: Menschen mit beruflichen Qualifikationen aus dem Ausland; unabhängig vom Aufenthaltsstatus, Herkunftsland und Erwerbsstatus

Ziel: Orientierung und Unterstützung bei der Anerkennung ausländischer Abschlüsse und ihrer Verortung am deutschen Arbeitsmarkt

Inhalt: Beratung zur Anerkennung von Berufsabschlüssen und zur Verwertbarkeit der erworbenen Qualifikationen aus dem Ausland; Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten des Anerkennungsverfahrens; Unterstützung bei der Suche nach Weiterbildungsmöglichkeiten im Bezug auf die Anerkennung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Spanisch, Arabisch, Russisch

Zuständig für die Region: Kreis Lippe, Münster, Hagen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

SBH West GmbH

Forum des Handwerks 1, 33098 Paderborn,

<https://s-b-h.de/sbh-vor-ort/sbh-west/gefoiderte-projekte/iq-netzwerk>

Beate Klemm, Annette Neumann, Martin Hohaus, E-Mail: anerkennung@sbh-west.de, Tel.: 05251 700-339, 05251 700-297, 0151 52547178

Zielgruppe: Erwachsene ausländischer Herkunft mit einem im Ausland erworbenen akademischen oder beruflichen Abschluss

Ziel: Beratung von Menschen mit ausländischen Berufsqualifikationen

Inhalt: Beratung zu im Ausland erworbenen schulischen sowie beruflichen Qualifikationen zur arbeitsmarktlichen Integration der Ratsuchenden; die Beratung findet beim Träger, beim Jobcenter in den Kreisen Paderborn und Höxter oder auch mobil statt

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch; alle anderen Sprachen per Übersetzungs-Software

Zuständig für die Region: Kreise Paderborn und Höxter sowie Bundesweit per WebApp

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung AnuQ

Arbeit & Bildung Essen GmbH

Zipfelweg 15, 45356 Essen, <https://abeg.essen.de/interessierte/beratung/anuq>

Team Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, E-Mail: anerkennung@abeg.essen.de, Tel.: 0201 8872444

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft

Ziel: Unterstützung von Ratsuchenden bei der Anerkennung oder Qualifizierung zur Nutzbarmachung der im Ausland erworbenen Qualifikationen

Inhalt: Persönliche, telefonische und virtuelle (Mail, Chat- und Videokommunikation) Beratung zu den Themen Anerkennung und Qualifizierung. Allgemeine Informationsveranstaltungen; Gruppenveranstaltungen zu speziellen Themen; Informationsdienstleister für die Agentur für Arbeit und das JobCenter auf Anfrage

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Arabisch, Englisch

Zuständig für die Region: Essen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle Duisburg

Gemeinnützige Gesellschaft für Beschäftigungsförderung mbH

Düsseldorfer Str.50, 47051 Duisburg, www.gfb-duisburg.de

Frank Smejkal, Joachim Pfennig, E-Mail: fsmejkal@gfb-duisburg.de, jpfennig@gfb-duisburg.de, Tel.: 0203 348396210, 0203 348396230

Zielgruppe: Menschen mit Migrationshintergrund

Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen und die Beratung zu Qualifizierungen im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Inhalt: persönliche, telefonische, elektronische und virtuelle Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung mit dem Ziel der erleichterten und verbesserten Integration in den Arbeitsmarkt

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Dortmund, Lünen, Castrop-Rauxel, Herne, Bochum, Essen, Mülheim a.d. Ruhr, Hattingen, Recklinghausen, Gelsenkirchen, Oberhausen, Bottrop, Bocholt, Wesel, Dinslaken, Moers, Krefeld, Duisburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ-Beratungsstelle Anerkennung und Qualifizierung in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis

LerNet Bonn / Rhein-Sieg e.V.

Rathausstraße 3, 53225 Bonn, <https://www.lernet.de/beratung/anerkennungsberatung.html>

Anerkennungsberatung LerNet Bonn / Rhein-Sieg e.V., E-Mail: anerkennungsberatung@lernet.de, Tel.: 0228 97638983

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Herkunft und im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen
Ziel: Beitrag zur nachhaltigen bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration von Menschen mit ausländischen Bildungsabschlüssen durch Beratung

Inhalt: Beratung zu Möglichkeiten der Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse; Information über zuständige Stellen, den Ablauf der Verfahren sowie Fördermöglichkeiten; nach Bedarf individuelle Begleitung; Aufzeigen von Qualifizierungsmöglichkeiten zur Erlangung der beruflichen Anerkennung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch
Zuständig für die Region: Bonn und Rhein-Sieg-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

Digitale Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Westdeutscher Handwerkskammertag e.V. (WHKT)
Volmerswerther Str. 79, 40221 Düsseldorf, www.whkt.de

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anerkennungsberatung@iq-nrw-west.de, Tel.: 0211/3007-704

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Herkunft und im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen
Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen

Inhalt: Digitale Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Beratungssprachen: Deutsch und Englisch (auf Nachfrage: Arabisch, Französisch und Spanisch)
Zuständig für die Region: Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rheinkreis Neuss

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs - und Qualifizierungsberatungsstelle

Mozaik gGmbH
Herforder Straße 46, 33602 Bielefeld, www.mozaik.de

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: info@mozaik.de, Tel.: 0521 3297090

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Herkunft und im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen
Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Beratungssprachen: Aserbaidshanisch, Arabisch, Englisch, Kurdisch, Russisch und Türkisch
Zuständig für die Region: Bielefeld, Gütersloh, Herford, Minden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anerkennungs - und Qualifizierungsberatungsstelle Recklinghausen

bz Bildungszentrum des Handels gGmbH
Wickingplatz 2–4, 45657 Recklinghausen, <http://www.bzdh.de>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: iq-beratung@bzdh.de, Tel.: 02361 4806155

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Herkunft und im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen
Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen

Inhalt: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch, Türkisch
Zuständig für die Region: Recklinghausen, Herne und Bochum

Förderung: BMAS, ESF Plus

Gerecht arbeiten mit GEMI!

Forum Gemeinsam für Integration - GEMI e.V.

Otto-Brenner-Str. 25, 44866 Bochum, www.forum-gemi.de

NRW-Team, E-Mail: beratung@forum-gemi.de, Tel.: Türkisch, Kurdisch, Arabisch: 017642045069; Ukrainisch, Englisch, Russisch: 017687963446

Zielgruppe: Drittstaatsangehörige bzw. Menschen ausländischer Herkunft aus Staaten außerhalb der EU (u.a. Geflüchtete)

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Arbeitsmarktintegration

Inhalt: Beratung (physisch, telefonisch, virtuell) in arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten in verschiedenen Sprachen

Beratungssprachen: Türkisch, Arabisch, Kurdisch, Russisch, Ukrainisch, Englisch

Zuständig für die Region: NRW, Standort Bochum

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk NRW-Ost

Initiative für Beschäftigung OWL e.V.

Herforder Straße 73, 33602 Bielefeld, www.iq-nrw-ost.de

Marike Tabor, Cathrin Thomas (ÖA), Christopher Bock (Finanzen), E-Mail: koordination@iq-nrw-ost.de,
Tel.: PL: 0521 98256811, 0160-1033611; ÖA: 0521 98628305;

Finanzen: 0521 98813932

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ NRW-Ost

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

PsAVer, Qualifizierungsangebot mit psychosozialer Begleitung und Vermittlung für verschiedene Berufsfelder

ash Gütersloh gGmbH

Vollrath-Müller-Str. 3-13, 33330 Gütersloh, www.ash-gt.de

Leopold Parkinson, Ute Schröder, E-Mail: leopold.parkinson@ash-gt.de, Tel.: 05241 9515214

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit kompetenzhemmenden Symptomen

Ziel: Psychosoziale Begleitung und Vermittlung in Arbeit nach erfolgreich absolvierten Anpassungsmaßnahmen

Inhalt: Kompetenzerfassung, fachliche Qualifizierung in den Werkstätten der ash und Praxiserprobung, Beratung, Sprachförderung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Mehrwert - individuelle Qualifizierung und Anpassungsqualifizierung bei beruflicher Vorqualifikation in verschiedenen Berufen, insbesondere in den Bereichen Metall, Holz, Anlagenmechanik, Lager/Logistik, Büro- und Einzelhandel, Malerhandwerk, Friseurhandw

BAJ e.V.

August-Bebel-Str. 133-145, 33602 Bielefeld, www.baj-bi.de

Pierre-René Schnabel, E-Mail: pschnabel@baj-bi.de, Tel.: 0521 96502-130

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Teilanerkennung ihrer Berufsabschlüsse oder der Absicht, diese anerkennen zu lassen

Ziel: Ermöglichung der bzw. Unterstützung bei der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse

Inhalt: Qualifizierungsberatung, ggf. ergänzende Qualifizierungsangebote sowie Unterstützung beim Erwerb etwaiger erforderlicher Berufserfahrung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Duales-Karriere-System: Qualifizierung für ausländische Fachkräfte mit gleichzeitiger Begleitung der jeweiligen Lebenspartner*innen auf dem Weg in Lohn & Brot

gpdm ProTec FONDS II GmbH & Co. KG (Verl, Steinhagen)

Technologiepark 8, 33100 Paderborn, <http://www.bang-netzwerke.de>

Lucas Sprink, Nicole Icke, E-Mail: lsprink@gpdm.de, nicke@bang-gt.de, Tel.: 05251 7760-54;
052 46 700868 – 8

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit gewerblich-technischen Vorerfahrungen und Interesse an einer qualifizierten Beschäftigung

Ziel: Förderung der gleichberechtigten Teilhabe am Erwerbsleben durch u.a. Erlangung einer qualifizierten Beschäftigung

Inhalt: Unterstützung, u.a. Beratung (Erstinformation und Verweisberatung), (Teil-)Qualifizierung und Begleitung bei der Aufnahme einer Beschäftigung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

FIND YOUR TALENT – Talentcenter für die Wahlbereiche Metall / Elektro bzw. Lager / Logistik und zur Vorbereitung auf Tätigkeiten in Pflegeeinrichtungen in den Regionen Herford und Minden-Lübbecke

DAA NRW

Herforder Straße 74, 33602 Bielefeld, <https://daa-nrw.de/>

Darja Niemann, Andrea Beckmann, E-Mail: darja.niemann@daa.de, andrea.beckmann@daa.de, Tel.: 01590 1046076, 0521 9236180

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Interesse, einen der Wahlbereiche kennenzulernen und sich dort zu erproben

Ziel: Aktivierung und Stärkung von Interesse, Motivation und Kompetenzen in den Wahlbereichen;

Fachkräftesicherung und Integration in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Assessment-Center: Feststellung der individuellen Ausgangslage, Kompetenzcheck / Profiling; Berufliche Kenntnisvermittlung im Wahlbereich: Vermittlung fachpraktischer und fachtheoretischer Grundlagen im Wahlbereich, EDV- und Bewerbungstraining; individuelle Qualifizierungsbegleitung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Mehrwert - individuelle Qualifizierung und Anpassungsqualifizierung bei beruflicher Vorqualifikation in verschiedenen Berufen, insbesondere in den Bereichen Metall, Holz, Anlagenmechanik, Lager / Logistik, Büro- und Einzelhandel, Malerhandwerk, Friseurhan

gpdm mbH (Paderborn)

Technologiepark 8, 33100 Paderborn, www.gpdm.de

Sibylle Petry, Alaa Fakhre, E-Mail: spetry@gpdm.de; afakhre@gpdm.de, Tel.: 05251 7760-15/-17

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit u.a. kaufmännischer Vorerfahrung aber auch weitere Zielgruppen

Ziel: Förderung der gleichberechtigten Teilhabe am Erwerbsleben durch u.a. Erlangung einer qualifizierten Beschäftigung

Inhalt: Clearing, Qualifizierung, Unterstützung bei der Anerkennung, Jobcoaching, Beratung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bau dir was auf - Individuelle Qualifizierung und Begleitung sowie Anpassungsqualifizierungen im Bauhandwerk

Handwerksbildungszentrum Brackwede, Fachbereich Bau e.V. (HBZ)

Arnsberger Str. 1 - 3, 33647 Bielefeld, www.hbz.de

Katja Schröder-Petter, E-Mail: katja.schroeder-petter@hbz.de, Tel.: 0521 94284-25

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Interesse am oder Erfahrung im Baubereich

Ziel: In "Bau Dir was auf" werden individuelle Qualifizierungsmodule und -begleitung sowie

Anpassungsqualifizierungen im Bauhandwerk angeboten

Inhalt: Kompetenzfeststellung, fachliche Qualifizierungsmodule und Praxiserprobung sowie Beratung und Begleitung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierung im Kunststoffbereich

Netzwerk Lippe gGmbH

Braunenbucher Weg 18, 32758 Detmold, www.netzwerk-lippe.de

Tobias Isaak, Peter Hooge, E-Mail: qik@netzwerk-lippe.de, Tel.: 05231 640378

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit technischen Kompetenzen

Ziel: Qualifizierungen insbesondere im Bereich Kunststoff

Inhalt: Clearinggespräch: individuelle Standortbestimmung; Kompetenzfeststellungsverfahren; Qualifizierung in den Bereichen Maschinen- und Anlagenführer:in, Verfahrensmechaniker:in und Servicemonteur:in

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierung im Bereich Metall, Elektro und Lagerlogistik

Pro Arbeit e.V.

Am Sandberg 72, 33378 Rheda-Wiedenbrück, <https://www.proarbeit.info/>

Clemens Bachmann, E-Mail: c.bachmann@proarbeit.biz, Tel.: 0176 - 72 58 26 25

Zielgruppe: zugewanderte Menschen mit und ohne Berufsabschluss mit Interesse an diesen Arbeitsbereichen

Ziel: Qualifizierung im Bereich Metall, Elektro oder Lagerlogistik; Begleitung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Kompetenzerfassung, fachliche Qualifizierung und Praxiserprobung, Jobcoaching und Beratung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Servicestelle Fachkräftesicherung Schwerpunkt Kommunikation am Arbeitsplatz und betriebliches Integrationsmanagement

Arbeiterwohlfahrt KV Bielefeld e.V.

August-Bebel-Str. 68a, 33602 Bielefeld, www.awo-bielefeld.de

Alla Korol, Sabine Stallbaum, E-Mail: a.korol@awo-bielefeld.de, s.stallbaum@awo-bielefeld.de, Tel.: 0521 32928815

Zielgruppe: Betriebe, Unternehmen, Einrichtungen und deren Mitarbeiter*innen

Ziel: Abbau struktureller Hürden und weiterer Nachteile zur Sicherung einer längerfristigen Beschäftigung von Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Kommunikative Bedarfserhebung; Beratung in Bezug auf Deutschförderung und Sprachcoaching; Sensibilisierungsveranstaltungen zu Themen aus dem Bereich Kommunikation am Arbeitsplatz

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Beruflicher Einwanderungs-Begleitungsservice durch Migrant*innenorganisationen in OWL - Ausländische Fachkräfte informieren und binden

MOZAIK gGmbH

Herforder Str. 46, 33602 Bielefeld, www.fachkraeftesicherung-owl.de

Näïma El Khatib, Theresa Kurnoth, E-Mail: elkhatib.mozaik@gmail.com

kurnoth-mozaik@gmx.de, Tel.: 0521 329709-0

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte, Migrantenorganisationen, KMU

Ziel: Überwindung struktureller Hürden bei der Fachkräftegewinnung; Verbesserung der beruflichen und sozialen Integration von Fachkräften

Inhalt: Serviceangebot für KMU: Begleitung der beruflichen Einwanderung von Fachkräften aus dem Ausland; mehrsprachige Begleitung von Fachkräften aus dem Ausland durch Migrantenorganisationen; Entwicklung von Sozial- und Freizeitangeboten für ausländische Fachkräfte und deren Familien

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Arabisch, Französisch

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk NRW-West

Westdeutscher Handwerkskammertag

Volmerswerther Str. 79, 40221 Düsseldorf, www.iq-nrw-west.de

Rolf Göbels, Beate Mertens, E-Mail: rolf.goebels@iq-nrw-west.de, beate.mertens@iq-nrw-west.de, Tel.: 0211 3007760, 0211 3007723

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ NRW-West

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Aachen, Rheinland, Düsseldorf, Köln, Münster, Niederrhein und Ruhrgebiet

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: KLiQG | SAM: Klientenzentrierte Qualifizierungsbegleitung für Hebammen und Pflegekräfte

Städtische Kliniken Mönchengladbach

Hubertusstraße 100, 41239 Mönchengladbach, <https://www.sk-mg.de/de/Ausbildung--Studium.htm>
<https://www.sgn-mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/>

Petra Brenner (Hebammen); Lisa Kämmerling (Pflege), E-Mail: Petra.Brenner@sgn-mg.de;

Lisa.Kaemmerling@sk-mg.de, Tel.: 0170 9363546, 0170 7631854

Zielgruppe: Zugewanderte Hebammen (in Deutschland) und Pflegekräfte (in NRW) aus Drittstaaten mit Defizitbescheid

Ziel: Gestaltung eines effizienteren Anerkennungsprozesses für Hebammen/Pflegekräfte; Entwicklung nachhaltiger Strategien zur betrieblichen Integration

Inhalt: Professionsbezogenes Mentoring bei der Anerkennungsqualifizierung bis zum Jobeintritt (Hilfe bei der Suche von Anpassungsqualifizierung / Praxisstellen, individuelles Mentoring am Einsatzort, Beratung der Praxisstelle bei der berufsfachlichen Integration, Lernhilfen, Akutsprechstunde)

Zuständig für die Region: Teilbereich Hebammen bundesweit, Teilbereich Pflege NRW-weit

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Modularer Anpassungslehrgang in der Pflege Blended Learning, Canisius Campus

CANISIUS CAMPUS DORTMUND gGmbH

Kirchderner Strasse 45a, 44145 Dortmund, <https://www.canisiuscampus.de/>

Jutta Wufka, E-Mail: jutta.wufka@canisiuscampus.de, Tel.: 0231 86436118

Zielgruppe: Pflegekräfte mit im Ausland erworbenen Qualifikationen

Ziel: Durchführung von Anpassungsqualifizierungslehrgängen (zwei Mal jährlich mit je 25 Teilnehmenden)

Inhalt: Durchführung von Anpassungsqualifizierungslehrgängen für Pflegekräfte mit im Ausland erworbenen Qualifikationen (zwei Mal jährlich mit je 25 Teilnehmenden)

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Anpassungslehrgänge für die Anerkennung als Pflegefachkraft

Louise von Marillac-Schule

Simon-Meister-Str. 46-50, 50733 Köln,

<https://www.krankenpflegeschule-koeln.de/angebote/anpassungslehrgang/>

Beate Eschbach, E-Mail: info@lvmschule.de, Tel.: 0221 912468-17

Zielgruppe: Pflegefachkräfte mit im Ausland erworbenem Berufsabschluss und Zwischenbescheid zur Anerkennung; Deutschkenntnisse auf B2-Niveau

Ziel: Durchführung von Anpassungslehrgängen für die Anerkennung als Pflegefachfrau/-mann im Blended Learning-Format

Inhalt: Modularer Anpassungslehrgang zur Anerkennung als Pflegefachkraft mit theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten (120 bis 360 Stunden); die fachpraktische Ausbildung erfolgt in Partnereinrichtungen oder bei einem eventuellen Arbeitgeber

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Qualifizierungsmaßnahmen zur Arbeitsmarktintegration in den Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Arbeiter-Samariter-Bund Ruhr e.V.

Richterstraße 20-22, 45143 Essen, www.asb-ruhr.de

Berenike Schmoltdt, E-Mail: bschmoltdt@asb-ruhr.info, Tel.: 0201 87 00 1 -69

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Deutschland und mit Interesse am Rettungsdienst

Ziel: Beitrag, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Förderung einer positiven Arbeitsmarktintegration ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Modulare Qualifizierung mit 5 Einheiten und zwei Praktikumstagen: M1: Struktur und Aufbau des Gesundheitswesens/Rettungsdienst; M2: Der Arbeitsalltag; M3: Erste Hilfe-Training; M4: Rechte und Pflichten; M5: Umgang mit Stress und Katastrophenschutz

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW - West: Brückenmaßnahmen im Energiesektor in Photovoltaik und Solarthermie

Handwerkskammer zu Köln

Heumarkt 12, 50667 Köln,

<https://www.hwk-koeln.de/artikel/integration-durch-qualifizierung-iq-32,0,1377.html>

Marek Nowak, E-Mail: marek.nowak@hwk-koeln.de, Tel.: 0221 2022727

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft (20-54 Jahre) mit oder ohne berufliche

Gleichwertigkeitsfeststellung mit dem deutschen Abschluss

Ziel: Erreichen der vollen Gleichwertigkeit mit dem deutschen Abschluss; Vermittlung in eine adäquate betriebliche Beschäftigung

Inhalt: Brückenmaßnahmen im Energiesektor in Photovoltaik und Solarthermie; Coaching und Begleitung der Teilnehmenden während ihrer Berufsqualifizierung

Zuständig für die Region: Kammerbezirk Köln

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW - West: Modularer Anpassungslehrgang in der Pflege, Blended Learning

Christliche Bildungsakademie für Gesundheitsberufe Aachen GmbH

Boxgraben 99, 52064 Aachen, www.luisenhospital/bildungsakademie

Bruno Bings, E-Mail: bruno.bings@luisenhospital.de, Tel.: 0241 414-2116

Zielgruppe: Zugewanderte Pflegefachkräfte aus dem Ausland, deren Ausbildung / Kenntnisstand gemäß Bescheid angepasst werden muss

Ziel: Nachqualifizierung zugewanderter Pflegefachkräfte

Inhalt: Durchführung modularer Anpassungslehrgänge (bis zu 360 Stunden je nach individuellem Bedarf der Teilnehmenden) unter Nutzung von Methoden im Blended Learning-Format; zwei Lehrgänge pro Jahr

Zuständig für die Region: StädteRegion Aachen

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW - West: ProIQ-FH | SAM: Potential- und ressourcenorientierte Integrations- und Qualifizierungshilfe für Hebammen

Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH

Hubertusstr. 100, 41239 Mönchengladbach, [https://www.sgn-](https://www.sgn-mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/)

[mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/](https://www.sgn-mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/)

Simone Göbels, Angelika Dallmeier, E-Mail: simone.goebels@sk-mg.de, angelika.dallmeier@sgn-mg.de, Tel.: 0170 8355431, 0170 8337909

Zielgruppe: Zugewanderte Hebammen mit Defizitbescheid, Wohnsitz in Deutschland und Deutschkenntnissen (B2), vor oder während einer Ausgleichsmaßnahme

Ziel: Unterstützung bei der Wahl einer geeigneten Qualifizierungsmaßnahme mittels Überprüfung der individuellen Handlungskompetenz in Simulationsszenarien

Inhalt: Durchlaufen typischer Handlungsabläufe (Videoaufzeichnung) angelehnt an geforderte Kompetenzen (Hebammengesetz); Erstellung eines individuellen Entwicklungsplans auf Basis der gemeinsamen Auswertung aller Kompetenzen (Fragebogen, persönliches Interview)

Zuständig für die Region: bundesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Gemeinsam durchstarten

Amt für Weiterbildung - VHS Köln
Neusser Straße 450, 50733 Köln

Doris Steinfeld, E-Mail: vhs-projekte@stadt-koeln.de, Tel.: 0221 221 21136

Zielgruppe: Interessierte ausländischer Herkunft, die eine Erwerbstätigkeit planen und diese im Rahmen ihres Aufenthaltsstatus aufnehmen können

Ziel: Erarbeitung einer fundierten beruflichen Orientierung und Anschlussperspektive durch Angebote wie Kompetenzfeststellung, Beratung und Qualifizierung

Inhalt: Verfahren zur Sichtbarmachung von Kompetenzen und Fähigkeiten, Beratung zur Erarbeitung eines persönlichen Profils, Qualifikationsangebote aus den unterschiedlichsten Bereichen sowie Beratungsangebote für Netzwerkakteure und Kooperationspartner zu Themen wie interkulturelle Öffnung

Zuständig für die Region: bundesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW WEST|THK: Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik als Arbeitsmärkte der Zukunft für zugewanderte Akademiker*innen

Technische Hochschule Köln
Gustav-Heinemann-Ufer 56, 50679 Köln, www.th-koeln.de/iqwest-thk

Selma Citak, E-Mail: selma.citak@th-koeln.de, Tel.: 0221 8275-3231

Zielgruppe: Akademiker*innen mit einem ausländischen Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit, Kindheitspädagogik oder einem ähnlichen fachverwandten Studienfach

Ziel: Verbesserung des Übergangs in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung in akademischen Berufen im Bereich Soziale Arbeit / Kindheitspädagogik

Inhalt: Programm 1: Brückenmaßnahme für zugewanderte Akademiker*innen zum Erwerb von Kompetenzen für die Arbeitsmärkte der Zukunft, Programm 2: Qualifizierungsbegleitung: Wege zur staatlichen Anerkennung – Schwerpunkt Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik

Zuständig für die Region: Nordrhein

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ West – KLiQG | HSNR Klientenzentriert Qualifizierungsbegleitung für Gesundheitsberufe NRW

Hochschule Niederrhein, Institut SO.CON
Reinarzstr. 49, 47805 Krefeld, www.hs-niederrhein.de/socon/kliqg

Ariane Schulz, Anja Nick-Sahnwaldt, E-Mail: kliqg@hs-niederrhein.de, Tel.: 0162 2513906

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit formalen Qualifikationen und / oder nachweisbaren Erfahrungen im Gesundheitswesen

Ziel: Nachhaltige Förderung der regionalen Fachkräftesicherung im Gesundheitssektor

Inhalt: Clearing/ Einzelcoaching zur individuellen Wegeplanung, Brückenkursangebote zu berufsrelevanten Themen, Angebot Gasthörerschaft im Fachbereich Gesundheitswesen (Hochschule Niederrhein), berufliches Mentoring und monatliches virtuelles "Get together"

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch

Zuständig für die Region: NRW
Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: PFLEGE - CROSS-BORDER persönlich - gemeinsam – qualifiziert

Franziskus Gesundheitsakademie Münster GmbH

Westfalenstraße 109, 48165 Münster, <https://www.fga-muenster.de/>

Dr. Gertrud Bureick, E-Mail: bureick@st-franziskus-stiftung.de, Tel.: 0251 270 79 21

Zielgruppe: Pflegekräfte ausländischer Herkunft mit abgeschlossener Ausbildung / Studium

Ziel: Befähigung der Teilnehmenden für eine Tätigkeit als pflegerische Fachkraft im ambulanten / stationären Setting durch eine Qualifizierung

Inhalt: Durchführung von Anpassungslehrgängen in der Pflege (zwei pro Jahr) zur qualifikationsadäquaten zielgerichteten Einmündung der Teilnehmenden in den Beruf (Pflegefachkraft); Berücksichtigung der diversen Qualifikationen der Teilnehmenden in den Unterrichtsformaten (Präsenz, hybrid, online)

Zuständig für die Region: NRW
Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Brückenmaßnahmen und Qualifizierungsbegleitung für Ingenieur*innen

VDI e.V.

VDI Platz 1, 40468 Düsseldorf

Shirin Ernst, E-Mail: shirin.ernst@vdi.de, Tel.: 0211 6214-205

Zielgruppe: Zugewanderte Ingenieur*innen und Studierende der Ingenieurwissenschaften (Voraussetzung: Schulabschluss im Ausland)

Ziel: Erleichterung der Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft für zugewanderte Fachkräfte und Studierende der Ingenieurwissenschaften

Inhalt: Etablierung eines Mentoring-Programms; Networking; Durchführung einer Qualifizierungsreihe; Vorbereitung der Teilnehmenden auf den Besuch von u.a. Karrieremessen

Zuständig für die Region: NRW
Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: QBA: Qualifizierungsbegleitung im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Westdeutscher Handwerkskammertag

Volmerswerther Straße 79, 40221 Düsseldorf

Stefanie Schmoll, E-Mail: stefanie.schmoll@iq-nrw-west.de, Tel.: 0211 3007726

Zielgruppe: Zuwandernde und zugewanderte Menschen mit ausländischem Berufsabschluss oder Berufserfahrung

Ziel: Unterstützung und Begleitung der Zielgruppe bei qualifikationsadäquater Beschäftigung am Arbeitsmarkt

Inhalt: Identifizierung geeigneter und anerkannter Qualifizierungen und Brückenmaßnahmen und Unterstützung Teilnehmender durch eine individuelle Qualifizierungsbegleitung bis hin zur Aufnahme einer Beschäftigung

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

RIN IQ NRW – West: „Passgenau“ – Individuelle Qualifizierungsbegleitung im Kontext der beruflichen Anerkennung und Fachkräfteeinwanderung

Migration und Arbeitswelt e.V.

Niehler Str. 86, 50733 Köln, <https://migration-arbeitswelt.de/projekte/passgenau-qualifizierungsbegleitung/>

Canan Uluğ, Christiane Karsch, E-Mail: culug@migration-arbeitswelt.de, ckarsch@migration-arbeitswelt.de,
Tel.: 0221 13056482, 0221 13056481

Zielgruppe: Fachkräfte aus dem Ausland mit besonderem Augenmerk auf qualifizierte Frauen

Ziel: Entwicklung nachhaltiger Perspektiven für den Arbeitsmarkt, v.a. durch Erhöhung der Chancen auf eine bildungsadäquate Erwerbstätigkeit

Inhalt: Ermittlung des Qualifikationsbedarfs und Beratung zu passenden Maßnahmen; bedarfsorientierte Qualifizierungsmodule; Individuelle Begleitung und Coaching während des gesamten Qualifizierungsprozesses bis zur vollen Anerkennung bzw. zur Aufnahme einer bildungsadäquaten Erwerbstätigkeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch

Zuständig für die Region: Köln

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Qualifizierungsbegleitung im Baugewerbe, informelle und nonformale Kompetenzen

Bildungszentren des Baugewerbes e.V.

Bökendonk 15-17, 47809 Krefeld, <https://www.bzb.de/perspektive-job/projekt-iq>,
<https://www.bzb.de/projekte/nationale-projekte/national-laufend>

Sonja Wegener, E-Mail: sonja.wegener@bzb.de, Tel.: 02151 5155-16

Zielgruppe: Erwachsene ausländischer Herkunft ohne Berufsabschluss mit Erfahrung auf der Baustelle; Arbeitssuchende und Arbeitnehmer*innen aus der Bauwirtschaft

Ziel: Coaching sowie praktische und theoretische Schulung und Unterweisung der Teilnehmenden in Brückenmaßnahmen

Inhalt: Die verschiedenen Angebote der BZB verbinden die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden mit denen der Betriebe bzw. Branche. Je nach individueller Vita aus angeeigneten Kenntnissen und Fähigkeiten können den Teilnehmenden entsprechende Brückenmaßnahmen angeboten werden.

Beratungssprachen: Deutsch, Türkisch, Englisch

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Fachkräftenetzwerk & Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung (FIF NRW)

IHK NRW

Berliner Allee 12, 40212 Düsseldorf

Birgit van Tessel, Constanze Mülders, E-Mail: birgit.vantessel@ihk-nrw.de, constanze.muelders@ihk-nrw.de,
Tel.: 0211 36702-82, 0211 36702-87

Zielgruppe: Unternehmen (KMU), pädagogische und Gesundheitseinrichtungen, Fachkräfte aller Berufe, sonstige Arbeitsmarktakeure, Beratende

Ziel: Unterstützung der Fachkräfteeinwanderung durch u.a. Nutzung der Potenziale ausländischer Bildungsqualifikationen in NRW

Inhalt: Beratung von KMU und pädagogischen Einrichtungen des Gesundheitswesens;

Veranstaltungen/Schulungen zu Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung; aufenthaltsrechtliche Beratung von Fachkräften; Vernetzung und Austausch mit relevanten Akteuren; Begleitung von Rekrutierungsprojekten

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

Rheinland-Pfalz

Beratungsprojekte

IQ+ Service Anerkennung und Qualifizierung Ludwigshafen-Kaiserslautern

Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD)

Schulstraße 4-6, 67059 Ludwigshafen, <https://www.cjd-rhein-pfalz.de/angebote/esf-gefoerderte-angebote/iq-projekte-im-cjd/iq-aner kennungs-und-qualifizierungsberatung-ludwigshafen-kaiserslautern/>

Markus Schanz, Sonja Berthold, E-Mail: iq-aner kennung-lu@cjd.de, Tel.: Für Ratsuchende Mo und Fr 11-12 Uhr
0621 572398-72

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Studien- und / oder Berufsabschlüssen

Ziel: Aufzeigen beruflicher Optionen für ausländische Qualifikationen inklusive Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten

Inhalt: Anerkennungsberatung: Beratung zum Anerkennungsverfahren; Unterstützung bei erforderlichen Unterlagen; Kontakt zu den zuständigen Stellen; Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen / Qualifizierungsberatung: Erläuterung von Bescheiden; Überblick über Qualifizierungsmöglichkeiten

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Bezirk der Arbeitsagentur Ludwigshafen (gesamt) sowie der Arbeitsagentur Kaiserslautern-Pirmasens (nördliche Region)

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Mainz & Region

MIP - Medici In Posterum GmbH

Frauenlobstr. 15 - 19, 55118 Mainz, www.mip.consulting

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: www.aner kennungsberatung.com, Tel.: 06131 2144848

Zielgruppe: Drittstaatsangehörige, insbesondere Geflüchtete

Ziel: Etablierung einer Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in den zuständigen Regionen des Vorhabens

Inhalt: Mehrsprachiges Anerkennungs- und Qualifizierungsangebot in digitaler Form

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Polnisch, Farsi

Zuständig für die Region: Agenturbezirke Mainz und Bad Kreuznach, landesweite Beratung akademischer Heilkräfte

Förderung: BMAS, ESF Plus, Agentur für Arbeit

IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Südpfalz

Profes Gesellschaft für Bildung & Kommunikation mbH

An Fronte Diez 2, 76726 Germersheim, <https://www.profes-gmbh.eu/angebotsuebersicht/iq-aner kennung/>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: iq-aner kennung@profes-gmbh.de, Tel.: 06341 68146-83

Zielgruppe: Personen mit einer im Ausland abgeschlossenen schulischen, beruflichen und / oder akademischen Bildung

Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen schulischen, beruflichen oder akademischen Abschlüssen sowie zu Qualifizierungsmöglichkeiten

Inhalt: Wissensvermittlung zu Ablauf und Kosten des Anerkennungsverfahrens in Rheinland-Pfalz;

Unterstützung bei der Ermittlung des Referenzberufs und zuständigen Anerkennungsstelle sowie bei der Antragstellung; Aufzeigen von Qualifizierungen zur Erlangung der vollen Anerkennung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Italienisch

Zuständig für die Region: kreisfreie Städte: Landau i.d.P., Neustadt a.d.W., Zweibrücken, Pirmasens.

Landkreise: Südliche Weinstraße, Bad Dürkheim, Südwestpfalz, Germersheim

Förderung: BMAS, ESF Plus, Agentur für Arbeit Landau, Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens

IQ Service Anerkennung und Qualifizierung Koblenz

Caritasverband Koblenz e. V.

Hohenzollernstraße 118, 56068 Koblenz

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: iq@caritas-koblenz.de, Tel.: 0261 139060

Zielgruppe: Menschen mit im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen – unabhängig vom Aufenthaltsstatus; Beratungsfachkräfte aus anderen Einrichtungen; Unternehmen.

Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen schulischen, beruflichen oder akademischen Abschlüssen sowie zu Qualifizierungsmöglichkeiten

Inhalt: Informationen zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen, Beratung zu Fragen bei der beruflichen Anerkennung und Qualifizierung, Begleitung im Anerkennungsverfahren

Beratungssprachen:

Zuständig für die Region: Stadt Koblenz / Rhein Lahn Kreis, Rhein Hunsrück Kreis, Kreis Cochem Zell, Kreis Mayen-Koblenz

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Service Anerkennung und Qualifizierung Trier

Palais e.V.

Christophstraße 1, 54290 Trier

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: iq-beratung@palais-ev.de, Tel.: 0651 41061

Zielgruppe: Menschen mit im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen – unabhängig vom Aufenthaltsstatus; Beratungsfachkräfte aus anderen Einrichtungen; Unternehmen.

Ziel: Beratung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen schulischen, beruflichen oder akademischen Abschlüssen sowie zu Qualifizierungsmöglichkeiten

Inhalt: Beratung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen und geeigneter Qualifizierungen

Beratungssprachen:

Zuständig für die Region: Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Service Faire Integration Rheinland-Pfalz

Mainzer Kompetenz Initiativen e.V.

Augustiner Straße 64-66, 55116 Mainz, <https://mki-ev.de/iq-service-faire-integration-rheinland-pfalz/>

Kirstin Rohleder, E-Mail: kirstin.rohleder@mki-ev.de, Tel.: 0151 54870648

Zielgruppe: Geflüchtete und andere Migrant*innen, die nicht aus der EU kommen (Drittstaatsangehörige)

Ziel: Verbesserung der nachhaltigen Integration erwachsener Menschen ausländischer Herkunft aus Staaten

außerhalb der EU in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Arbeits- und sozialrechtliche Beratung zu Themen, die direkt mit dem Beschäftigungsverhältnis zusammenhängen, wie z.B. Lohn, Arbeitszeit, Urlaub, Kündigung, Krankenversicherung; Workshops und präventive Beratung zu Arbeitsbedingungen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Rheinland-Pfalz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Rheinland-Pfalz

Institut für Sozialpädagogische Forschung ism e.V.

Augustinerstraße 64-66, 55116 Mainz, <https://ism-mainz.de/projekte/iq-in-rlp-3>

Dr. Ralf Sängler, Dr. Eva Stauf, E-Mail: ralf.saenger@ism-mainz.de, eva.stauf@ism-mainz.de,

Tel.: 06131 906 18 10

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Rheinland-Pfalz

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Hebammen RLP

Diakonissen-Stiftungskrankenhaus Speyer

Paul-Egell-Straße 33, 67346 Speyer

Jutta Breichler, E-Mail: jutta.breichler@diakonissen.de, Tel.: 06232 221612

Zielgruppe: Hebammen aus Nicht-EU-Ländern

Ziel: Erlangung einer Qualifikation/Anerkennung als Hebamme

Inhalt: Theorieunterricht (13 Wochen), Kenntnisvermittlung über Vorlesungen, Eigenstudien und Skills-Lab; Simulationstrainings verknüpfen fachliche und sprachliche Kompetenzen; Arbeitsaufträge in der Praxis zwecks Theorie-Praxis-Transfer; sozialpädagogische Begleitung erfolgt als Praxisreflexion

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Kita in RLP

Caritasverband Koblenz e.V.

Hohenzollernstraße 118, 56068 Koblenz, <https://www.caritas-koblenz.de/hilfe-und-beratung/menschen-mit-migrationsgeschichte/projekt-iq-kita-in-rlp/projekt-iq-kita-in-rlp>

Verena Wiß, E-Mail: wiss@caritas-koblenz.de, Tel.: 0261 57937822

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte mit ausländischen Bildungsabschlüssen

Ziel: Beratung, Unterstützung und Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften mit ausländischen Bildungsabschlüssen

Inhalt: Coaching- und Qualifizierungsangebote in Themen wie pädagogische Fachsprache, frühkindliche Erziehung, Dokumentation im Kindergarten

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Handwerk in RLP

Service GmbH der Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert Ring 33, 56068 Koblenz, www.hwk-koblenz.de

Michael Müller, Juliane Klein, Ann-Kathrin Maass, Carmen Helbach, E-Mail: michael.mueller@hwk-koblenz.de, juliane.klein@hwk-koblenz.de, ann-kathrin.maass@hwk-koblenz.de, carmen.helbach@hwk-koblenz.de,

Tel.: 0261 398-721, 0261 398-296, 0261 398-125, 0261 398-194

Zielgruppe: Personen mit Migrationshintergrund mit Berufserfahrung; mit und ohne Bescheid über die teilweise Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation

Ziel: Nachhaltige bildungsadäquate Beschäftigung durch u.a. Verwertbarkeit noch nicht erschlossener Potentiale und Erreichen der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Erfassung formal und informell erworbener Kompetenzen als Grundlage für gezielte Kombinationen von innerbetrieblicher und außerbetrieblicher Qualifizierungsmaßnahmen. Dadurch wird eine Verbesserung der Beschäftigungsgefähigkeit, zielgerichtet und an den Bedarfen der Betriebe orientiert, erreicht.

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsberatung MYK

Jobcenter Mayen-Koblenz

Marktplatz 24, 56727 Mayen, <https://www.jobcenter-myk.de/projekte/iq-netzwerk>

Nadine Schubert, Axel Deil-Messemer, E-Mail: Nadine.Schubert@kvmky.de, Axel.Deil-Messemer@kvmky.de,
Tel.: 02632 9254-29

Zielgruppe: Menschen mit ausländischen Bildungsabschlüssen und / oder mit Bescheiden der zuständigen Institutionen

Ziel: Nachhaltige bildungsadäquate Erwerbsbeteiligung über eine effiziente Begleitung zur Anerkennung der vollen Gleichwertigkeit des Berufsabschlusses

Inhalt: Individuell ausgerichtete Begleitung mit Coaching im nördlichen RLP; dafür notwendige Qualifizierungsmaßnahmen können z.B. Ausgleichsmaßnahmen, Anpassungsqualifizierungen im dualen System, Brückenmaßnahmen für Akademiker*innen oder die Vorbereitung auf eine Externenprüfung sein.

Zuständig für die Region: nördliches RLP

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Ludwigshafen

Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V

Schulstraße 4-6, 67059 Ludwigshafen, IQ Qualifizierungsbegleitung :: CJD Rhein-Pfalz (cjd-rhein-pfalz.de)

Juan-José Baffetti Sabine Nicole Senne, E-Mail: juan-jose.baffetti@cjd.de sabine.senne@cjd.de,
Tel.: 0621 57239871

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Studien- oder Berufsabschlüssen

Ziel: Erlangung des erfolgreichen Abschlusses einer Qualifizierung und Aufnahme einer bildungsadäquaten
Erwerbstätigkeit

Inhalt: Individuelle Begleitung und Coaching vor oder während der Teilnahme an einer Qualifizierung. In enger
Zusammenarbeit mit der regionalen Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung werden die Teilnehmenden
mit Elementen der Kompetenzfeststellung, der Berufsorientierung und Zielfestlegung gecoacht.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Gesundheit in RLP

ProfeS Gesellschaft für Bildung & Kommunikation mbH

An Fronte Diez 2, 76726 Germersheim, <https://www.profes-gmbh.eu/angebotsuebersicht/iq-gesundheit/>

Team der Qualifizierungsbegleitung; Anna Voth, Malgorzata Urbanska, E-Mail: iq-gesundheit@profes-gmbh.de,
anna.voth@profes-gmbh.de, malgorzata.urbanska@profes-gmbh.de, Tel.: 06341 68146-83, 0176
55281789, 0173 3910882

Zielgruppe: A. Akademiker*innen mit ausländischem Abschluss in einem Heilberuf (Medizin, Zahnmedizin,
Pharmazie) B. Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz

Ziel: A. Unterstützung von Fachkräften bei der Erlangung ihrer Approbation B. Beratung von Arbeitgebenden
zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz sowie zu Sprachförderangeboten

Inhalt: A. Unterstützung bei der Suche passender Qualifizierungen und Stellen, Trainings zum Ausbau
fachkommunikativer Kompetenzen B. Beratung zu u.a. Anerkennung von Abschlüssen, rechtlichen Einreise-
und Beschäftigungsbestimmungen; Ermittlung der benötigten sprachlich-kommunikativen
Handlungskompetenzen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Russisch, Polnisch

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ On Board in RLP

Arbeit und Leben gGmbH Rheinland-Pfalz / Saarland

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, <https://www.arbeit-und-leben.de/projekte/iq-on-board-rheinland-pfalz>

Doris Hormel, E-Mail: d.hormel@arbeit-und-leben.de, Tel.: 06131 14086-31

Zielgruppe: Unternehmen, Arbeitsverwaltungen und weitere Arbeitsmarktakteure

Ziel: Abbau struktureller Hürden in der Arbeitswelt; Befähigung von Arbeitgebern zur nachhaltigen und fairen
Beschäftigung internationaler Fachkräfte

Inhalt: Beratung und Workshops zu Themen des Onboardings (u.a. Willkommens- und Wertschätzungskultur,
Förderungsmöglichkeiten für Kompetenzerwerb, vielfaltsbewusste Führung und gelingende Zusammenarbeit
in multikulturellen Teams)

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Individualförderung in RLP

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V.

Augustinerstr. 64-66, 55116 Mainz, <https://www.ism-mainz.de/projekte/iq-in-rlp>

Sebastian Schildknecht, E-Mail: sebastian.schildknecht@ism-mainz.de, Tel.: 06131 906 18 10

Zielgruppe: IQ Vorhaben oder Teilvorhaben in Rheinland-Pfalz bzw. deren Teilnehmende der Qualifizierung und individuellen Qualifizierungsbegleitung

Ziel: Ermöglichung eines raschen, reibungslosen und erfolgreichen Einstiegs in das Berufsleben für Fachkräfte

Inhalt: Finanzierung zentraler Etappen oder Materialien im Kontext des Anerkennungsgesetzes, die nachweislich nicht aus eigenen Mitteln der Teilnehmenden oder über andere Förderinstrumente finanziert werden können (etwa Kursgebühren, Fahrtkosten oder Fachliteratur)

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Trier

Institut für Sozialpädagogische Forschung ism e.V.

Augustinerstraße 64-66, 55116 Mainz, <https://ism-mainz.de/projekte/iq-in-rlp-2>

Claudia Vortmann, E-Mail: claudia.vortmann@ism-mainz.de, Tel.: 06131 906 18 10

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Trier (Übergangsregion)

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Handwerk und Technik in Trier

BÜS - Bürgerservice gGmbH

Monaiser Str. 7, 54294 Trier, Integration durch Qualifizierung - Bürgerservice Trier (bues-trier.de)

Ilona Klein, Nina Ludes, E-Mail: Iq-Beratung@bues-trier.de, Tel.: 0651 8250 196; 0651 8250 175

Zielgruppe: Personen mit einer ausländischen Qualifikation im Handwerk und in gewerblich-technischen Berufsfeldern

Ziel: Unterstützung Ratsuchender in der Region Trier bei der Suche, Aufnahme, Finanzierung und Durchführung einer passenden Qualifizierung

Inhalt: individuelle Qualifizierungsplanung, das Finden von geeigneten Qualifizierungsangeboten, die Abstimmung mit Qualifizierungsanbietern, Klärung von formalen und finanziellen Rahmenbedingungen, Begleitung betriebliche Praxisphasen, Beratung Arbeitgeber

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Wirtschaft und Soziales in Trier

Palais e.V.

Christophstr. 1, 54290 Trier, www.palais-ev.de

Team Qualifizierungsbegleitung, E-Mail: iq-beratung@palais-ev.de, Tel.: 0651 99866480

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft

Ziel: Verbesserung der Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund.

Stärkung Fachkräfteeinwanderung und Fachkräftesicherung in der Region.

Inhalt: Individuelle Unterstützung von Menschen ausländischer Herkunft im Rahmen der Anerkennung ihrer ausländischen Berufsqualifikation; u.a. bei der Suche, Aufnahme und Finanzierung einer geeigneten Qualifizierungsmaßnahme bzw. einer Brückenmaßnahme

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Rumänisch, Vietnamesisch

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Gesundheit

Caritasverband Trier e.V.

Gartenfeldstr. 22, 54295 Trier, <https://www.caritas-region-trier.de/hilfe-und-beratung/lebensraeume/migration-und-flucht/foerderprogramm-iq/qualifizierungsbegleitung-in-gesundheitsberufen>

Corine van Reeuwijk, Kai Ullmann, E-Mail: iq-beratung@caritas-region-trier.de, Tel.: 0651 2096-363

Zielgruppe: Menschen mit Migrationsgeschichte, die eine Anerkennungsqualifizierung in Gesundheitsberufen suchen; Unternehmen im Gesundheitswesen

Ziel: Zugang zu einer passenden Qualifizierung zur Anerkennung im Zielberuf; Sicherung des Qualifizierungserfolgs; Finden eines adäquaten Arbeitsplatzes

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsplanung; Kooperation mit der Anerkennungsberatung; Suche/Vermittlung passender Qualifizierungsangebote im Anerkennungsverfahren; Klärung von Finanzierungsfragen; Unterstützung bei Problemen in der Qualifizierung oder im Betrieb; individuelles Bewerbungcoaching

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Niederländisch

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ On Board in Trier

Arbeit und Leben gGmbH Rheinland-Pfalz / Saarland

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, <https://www.arbeit-und-leben.de/projekte/iq-on-board-trier>

Sibel Soyer, Szilvia Keilani, E-Mail: s.soyer@arbeit-und-leben.de, s.keilani@arbeit-und-leben.de, Tel.: 06131 14086-36; 06131 14086-27

Zielgruppe: Unternehmen, Arbeitsverwaltungen und weitere Arbeitsmarktakteure

Ziel: Befähigung von Arbeitsmarktakteuren, internationale Fachkräfte gut und nachhaltig zu beschäftigen;

Beitrag zu Abbau struktureller Hürden in der Arbeitswelt

Inhalt: Beratungen und Workshops zu den Themen des Onboardings, der Willkommens- und

Wertschätzungskultur, Einarbeitung sowie Förderungsmöglichkeiten für Kompetenzerwerb, u.a. zur

Verbesserung der Deutschkenntnisse, diskriminierungsensibler Umgang und Kommunikation, darunter vielfaltsbewusste Führung und gelingende Zusammenarbeit in multikulturellen Teams.

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Saarland

Beratungsprojekte

IQ Recognition Saar

saaris e.V.

Franz-Josef-Röder-Straße 9, 66119 Saarbrücken,

<https://saaris.de/leistungen/fachkraefte-gewinnen-und-binden/anererkennung-auslaendischer-abschluesse/>

Marine Gelashvili, E-Mail: marine.gelashvili@saaris.saarland, Tel.: 0681 9520-472

Zielgruppe: Im Saarland lebende Personen mit ausländischen Qualifikationen

Ziel: Verbesserung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration erwachsener Menschen in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Beratung (persönlich und online) zu Anerkennung und Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Ukrainisch, Russisch, Französisch

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeitsrechtliche Beratungsstelle für Menschen mit Fluchthintergrund und Drittstaatler (Faire Integration)

Arbeitskammer des Saarlandes

Fritz-Dobisch-Str. 6-8, 66111 Saarbrücken,

<https://www.arbeitskammer.de/beratung/fuer-gefluechtete-und-drittstaatler>

Elina Schilo-Stumpf, Saleh Muzayek, E-Mail: faire-integration@arbeitskammer.de, Tel.: 0681 4005-367, 0681 4005-363

Zielgruppe: Menschen mit Fluchthintergrund und aus Drittstaaten

Ziel: Befähigung Drittstaatsangehöriger, sich vor Benachteiligung zu schützen, zur Wehr zu setzen und einen adäquaten Arbeitsplatz in Deutschland zu finden

Inhalt: Individuelle (auch aufsuchende, dezentrale, digitale und Aktions-) Beratung, Verweisberatung; Schulungen/Vorträge; Begleitung bei der Durchsetzung von Ansprüchen, u.a. Aufklärung über die Abläufe der Arbeits-/Sozialgerichtsverfahren und Prozesskostenhilfe; politische Gremienarbeit

Beratungssprachen: Russisch, Arabisch, Serbokroatisch, Englisch, Deutsch

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Saarland

Fitt gGmbH

Saaruferstraße 16, 66117 Saarbrücken, <https://www.netzwerk-iq.saarland/>

Wolfgang Vogt, Eileen Wagner, E-Mail: vogt@gim-htw.de, wagner@gim-htw.de,

Tel.: 0681 5867-490, 0681 5867-917

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Saarland

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung und Kompetenzen Management

saaris e.V.

Franz-Josef-Röder-Straße 9, 66119 Saarbrücken,

<https://www.netzwerk-iq.saarland/mein-weg-in-den-job/qualifizierungsbegleitung-kompetenzenmanagement>

Barbara Brem, Tina Sjøe, E-Mail: barbara.brem@saaris.de, tina.soe@saaris.de,

Tel.: 0681 9520-445, 0681 9520-439

Zielgruppe: Fachkräfte mit Bescheid über die teilweise Gleichwertigkeit und Zugewanderte ohne formale/formal anerkannte Qualifikationsnachweise

Ziel: Qualifizierungsbegleitung bis zur Erreichung der vollen Gleichwertigkeit;

Kompetenzfeststellungsverfahren zur Sichtbarmachung vorhandener Kompetenzen

Inhalt: Die Quabeg unterstützt Fachkräfte im Anerkennungsprozess bis zur Erreichung der vollen beruflichen Gleichwertigkeit. Im Kompetenzenmanagement können Zugewanderte ohne formale/formal anerkannte Qualifikationsnachweise ihre Fähigkeiten durch Kompetenzfeststellung dokumentieren lassen.

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Ingenieur*innen und Fachkräfte für neue industrielle Bereiche

Festo Lernzentrum Saar GmbH

Obere Kaiserstraße 301, 66386 St. Ingbert, <https://www.netzwerk-iq.saarland/mein-weg-in-den-job/ingenieurinnen-und-fachkraefte-fuer-neue-industrielle-bereiche>

Angela Bartel, E-Mail: angela.bartel@festo.com, Tel.: 06894 591-7416

Zielgruppe: Personen mit einem ausländischen Abschluss im Ingenieurwesen oder dualem technischen Abschluss

Ziel: Verbesserung des Zugangs Ratsuchender zu qualifikationsadäquater Beschäftigung am saarländischen Arbeitsmarkt durch eine Anpassungsqualifizierung

Inhalt: Personen mit einem ausländischen Abschluss im Ingenieurwesen und im Herkunftsland dual ausgebildete Techniker*innen werden auf ihrem jeweiligen Anforderungsniveau als Fachkräfte für neue industrielle Bereiche in Zukunftstechnologien auf den Bedarf am saarländischen Arbeitsmarkt hin qualifiziert.

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Mentoring in Beruf und Arbeitsleben MIBA

Elfe e.V.

Schroten 1A, 66121 Saarbrücken,

<https://www.netzwerk-iq.saarland/mein-weg-in-den-job/mentoring-in-beruf-und-arbeitsleben>

Yuliya Rybalko, E-Mail: anbelfe@gmail.com, Tel.: 0681 9656245

Zielgruppe: Fachkräfte ausländischer Herkunft (neben anderen internationalen Bezügen ukrainisch- und russischsprachige Ratsuchende)

Ziel: Arbeitsmarktbezogene Begleitung ukrainisch- und russischsprachiger Menschen; Mentoring internationaler Fachkräfte zu bildungsadäquater Arbeit

Inhalt: MIBA ist Mentoring in Beruf und Arbeitsleben für Menschen internationaler Herkunft mit Beratung zu Arbeitsmarktzugang, virtuellem Lernen und Vermittlung in Brückenmaßnahmen. Das Unterstützungsangebot bietet ukrainisch- und russischsprachigen Menschen Begleitung in ihrer Erstsprache.

Beratungssprachen: Ukrainisch, Russisch, Deutsch, Englisch, Französisch

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IFA Saar Internationale Fachkräfte für Arbeitgebende im Saarland

Agentur für Arbeit

Hafenstraße 18, 66111 Saarbrücken, <https://www.netzwerk-iq.saarland/unterstuetzung-fuer-mein-unternehmen/internationale-fachkraefte-fuer-arbeitgebende-im-saarland-ifa-saar>

Felix Krauß, E-Mail: Saarbruecken.FEG2@arbeitsagentur.de, Tel.: 0681 944 2006

Zielgruppe: Betriebe und Arbeitgeber im Saarland

Ziel: Beratung von Arbeitgebenden zur Anwerbung internationaler Fachkräfte

Inhalt: IFA Saar unterstützt den Prozess der Fachkräftegewinnung und berät Unternehmen zu den neuen Einstellungsmöglichkeiten, den Voraussetzungen, dem Verfahren, dem beschleunigten Fachkräfteverfahren und bietet Verweisberatung zum Integrationsmanagement an.

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Coach für betriebliche Integration

DRK-Landesverband Saarland e.V.

Wilhelm-Heinrich-Str. 7-9, 66117 Saarbrücken, <https://www.netzwerk-iq.saarland/unterstuetzung-fuer-mein-unternehmen/iq-coach-fuer-betriebliche-integration>

Mehdi Harichane, E-Mail: harichanem@drk.saarland, Tel.: 0681 9764272

Zielgruppe: Betriebe im Gesundheitswesen und internationale Pflegefachkräfte

Ziel: Unterstützung von Einrichtungen des Gesundheitswesens und internationaler Pflegekräfte bei der nachhaltigen betrieblichen Integration

Inhalt: Unterstützung von Einrichtungen des Gesundheitswesens und internationaler Pflegekräfte; nachhaltige Unterstützung des Integrationsprozesses mit einem auf die spezifischen Bedürfnisse abgestimmten Konzept, das gezielt bedarfsorientiert ansetzt

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus

Merzig International

Kreisstadt Merzig

Brauerstraße 5, 66663 Merzig,

<https://www.netzwerk-iq.saarland/unterstuetzung-fuer-mein-unternehmen/iq-vor-ort-in-merzig>

Marie von Wuthenau, E-Mail: m.vonwuthenau@merzig.de, Tel.: 06861 85-384

Zielgruppe: Fachkräfte ausländischer Herkunft und Unternehmen

Ziel: Integration und Support von Fachkräften im Raum Merzig

Inhalt: Zentrale Anlaufstelle für Migrant*innen auf dem Weg in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung;

Beratung bei allen Fragen zum Thema Arbeiten in Deutschland; Beratung von Unternehmen, die sich vielfältig aufstellen möchten, um aktiv dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

Zuständig für die Region: Landkreis Merzig

Förderung: BMAS, ESF Plus

Sachsen

Beratungsprojekte

IBAS ProFlex Leipzig

EXIS Europa e.V.

Georg-Schumann-Str. 173, 04159 Leipzig, www.erkennung-sachsen.de

Beratungsteam, E-Mail: leipzig@exis.de, Tel.: 0341/580882020

Zielgruppe: Zugewanderte, Geflüchtete, ausländische Fachkräfte, Personen mit ausländischen Berufsabschlüssen

Ziel: Nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund

Inhalt: Beratung zu Anerkennungsmöglichkeiten, Verfahren und Alternativen, Unterstützung beim Lesen und Interpretieren der Bescheide und Beratung zu Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen nach dem Verfahren - persönlich, per Telefon, per Email, per Videokonferenz; Einzel- und Gruppenberatung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch

Zuständig für die Region: Stadt Leipzig, Landkreise Leipzig und Landkreis Nordsachsen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IBAS Pro Flex Chemnitz

Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.

Dammweg 5, 01097 Dresden,

<https://www.saechsischer-fluechtlingsrat.de/de/projekte/erkennung-und-qualifizierungsberatung-durch-ibas/>

Claudia Riedel, E-Mail: ibas-chemnitz@sfrev.de, Tel.: 0371 52020592

Zielgruppe: Zugewanderte, Geflüchtete, ausländische Fachkräfte, Personen mit ausländischen Berufsabschlüssen

Ziel: Nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund

Inhalt: Beratung zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen, Begleitung während des Anerkennungsverfahrens, Beratung zu ergänzenden Qualifizierungsmaßnahmen, Vermittlung in Qualifizierungsangebote, Beratungen am Standort Chemnitz oder mobil in Zwickau, Plauen und Freiberg

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Sachsen (Chemnitz, Mittelsachsen, Erzgebirgskreis, Vogtlandkreis, Zwickau)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Faire Integration Dresden/Chemnitz

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

Könneritzstr. 3, 01067 Dresden, <https://www.arbeitundleben.eu/projekte>

Team FI Dresden, Team FI Chemnitz, E-Mail: faire-integration@arbeitundleben.eu,

Tel.: DD: 0351 4265820; C: 0371 6511766

Zielgruppe: Geflüchtete und Drittstaatsangehörige mit konkreten arbeits- und sozialrechtlichen Fragestellungen

Ziel: Die Beratungsstelle Faire Integration ist eine Erstanlaufstelle zu arbeits- und

sozialrechtlichen Fragestellungen.

Inhalt: Teilnehmende lernen durch Beratung ihre Handlungsmöglichkeiten bei einer konkreten arbeits-/ sozialrechtlichen Frage kennen und werden im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe befähigt, eigenständig Entscheidungen zu treffen. Die Arbeit der Berater*innen beschränkt sich auf den außergerichtlichen Bereich.

Beratungssprachen: Deutsch, Arabisch, Ukrainisch, Englisch

Zuständig für die Region: Sachsen, Standorte: Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Chemnitz-Dresden

EXIS Europa e.V.

Römerplatz 4, 08056 Zwickau, www.netzwerk-iq-sachse.de

Kay Tröger, E-Mail: troeger@exis.de, Tel.: 0375/3909365

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Chemnitz-Dresden

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholder, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung und Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit, Austausch- und Infoveranstaltungen mit Arbeitsmarktakteuren

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Fachinformationszentrum Zuwanderung Chemnitz-Dresden

Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e.V.

Königstraße 4, 01097 Dresden, www.welcomesaxony.de

Tobias Genswein, Nadja Botor, Antje Pfeifer, E-Mail: tgenswein@welcomesaxony.de, nbotor@welcomesaxony.de, apfeifer@welcomesaxony.de, Tel.: 0351 43707050, 0371 52027174

Zielgruppe: Unternehmen, insbesondere KMU, Arbeitsmarkt- und Umsetzungsakteure im Kontext Fachkräfteeinwanderung

Ziel: Fachkräftegewinnung und -sicherung durch bedarfsorientierte, komplexe Beratung, Begleitung und Vernetzung von Unternehmen und Arbeitsmarktakteuren

Inhalt: Beratung von Unternehmen, Zuwandernden und Arbeitsmarktakteuren zur Fachkräfteeinwanderung (aufenthaltsrechtl. Aspekte, Anerkennung von Qualifikationen, Qualifizierung und Beschäftigung), Organisation von Austauschformaten und Infoveranstaltungen und Transfer guter Praxis

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brückenkurse und Qualifizierungsbegleitung für migrierte Akademiker:innen in den Bereichen Soziale Arbeit, Pädagogik, Erziehung und Pflege

Zentrum für Forschung, Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gGmbH

Dürerstraße 25, 01307 Dresden, <https://ehs-dresden.de/international/programme-und-projekte/brueckenkurse-und-qualifizierungsbegleitung>

Irene Sperfeld, E-Mail: iq-projekt@ehs-dresden.de, Tel.: 0351 46902493

Zielgruppe: Akademiker:innen der Bereiche Soziale Arbeit, Pädagogik, Pflege in (nicht) reglementierten Berufen

Ziel: Qualifizierung durch Empowerment und Wissenstransfer und Nutzung von Erfahrungswissen anderer Migrant:innen

Inhalt: Modularisierte Infokurse zu Perspektiven im und Systemwissen zum Berufsfeld;

Qualifizierungsbegleitung, Berufseinstiegsmentoring und Alumniarbeit; Brückenkurse zu berufsfachlichen Kenntnissen

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsbegleitung und Erprobungsqualifizierung im dualen Bereich

Bildungswerk der sächsischen Wirtschaft gGmbH

Rudolf-Walther-Straße 4, 01156 Dresden, www.bsw-ausbildung.de/projekte

Anne Hergert, E-Mail: anne.hergert@bsw-mail.de, Tel.: 0351/4250216

Zielgruppe: Menschen mit teilweiser Gleichwertigkeit und/oder informellen Kompetenzen in dualen Berufen, insbesondere im gewerblich-technischen Bereich

Ziel: Ermöglichung einer der Fähigkeiten passenden Beschäftigung im gewerblich-technischen Arbeitsmarkt

Inhalt: Fachpraktische und -theoretische Kompetenzermittlung in einem gewerblich-technischen Berufsbereich, Perspektivplanung und Qualifizierungsbegleitung

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

perspektivERZ - Verbesserung der Erwerbssituation von ausländischen Mitarbeitenden

Wirtschaftsförderung Erzgebirge

Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz, www.wfe-erzgebirge.de/angebote-projekte/perspektiverz

Kristin Kocksch, E-Mail: info@wfe-erzgebirge.de, Tel.: 03733/145109

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft, die in regionalen Unternehmen beschäftigt sind bzw. werden wollen

Ziel: Begleitung ausländischer Arbeitskräfte zur nachhaltigen Personalbindung

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsbegleitung im und mit Unternehmen; Entwicklung und Durchführung eines Coaching-Programmes für Mentor:innen im Unternehmen

Zuständig für die Region: Landkreis Erzgebirge

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsbegleitung in Gesundheitsfachberufen

Landesarbeitsgemeinschaft Reha Sachsen e.V.

Wittgensteiner Straße 1, 01896 Pulsnitz

Qualifizierungsteam, E-Mail: info@larsev.de, Tel.:

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Qualifikationen in den Gesundheitsfachberufen

Ziel: Nachhaltige qualifikationsadäquate Beschäftigung über die Erlangung der Gleichwertigkeit der ausländischen Qualifikationen

Inhalt: Zeit- und lebensrealitätsnahe Organisation und Begleitung von Anpassungsqualifizierungen über digitale Lernformate

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Regionales Integrationsnetzwerk IQ Leipzig (LeIQ)

Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig, <https://www.aufbauwerk-leipzig.com/leipziger-iq-netzwerk/>

Silvana Rückert, Annalena Wandt, E-Mail: rueckert@aufbauwerk-leipzig.com, projekt@aufbauwerk-leipzig.com, Tel.: 0341-1407790

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Projekt der Stadt Leipzig

Stadt Leipzig

Shahrukh Belem, Ines Bender, E-Mail: shahrukh.belem2@leipzig.de, ines.bender@leipzig.de, Tel.: 0341-1232688, 0341-1232665

Zielgruppe: relevanten Arbeitsmarktakteuren auf Leitungsebene (Stadt Leipzig, LK Nordsachsen, LK Leipzig, Arbeitsverwaltung, Kammern, Wirtschaft, BAMF, Migrant*innenorganisationen)

Ziel: Abbau strukturelle Hürden der Arbeitsmarktintegration; langfristiger Verbleib von Beschäftigten ausländischer Herkunft in der Region Leipzig

Inhalt: Strategische und fachliche Begleitung durch Austausch innerhalb des Koordinierungsgremium „Integration von Migranten und Migrantinnen in Ausbildung und Arbeit“ im Referat für Migration und Integration der Stadt Leipzig

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Fachinformationszentrum Zuwanderung Leipzig

Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e.V.

Königsstraße 4, 01097 Dresden, Fachinformationszentrum Zuwanderung - Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen (welcomesaxony.de)

Anne Fritsch, Julius Jeßing, E-Mail: afritsch@welcomesaxony.de, jjessing@welcomesaxony.de, Tel.: 0341-580882020

Zielgruppe: privatwirtschaftliche und öffentliche Arbeitgeber

Ziel: Abbau strukturelle Hürden der Arbeitsmarktintegration

Inhalt: Anlauf-, Schulungs- und Beratungsstelle zu Themen wie Nutzung der Potentiale von Menschen ausländischer Herkunft, Fachkräftegewinnung, Integrationsmanagement und Zuwanderungsunterstützung

Beratungssprachen: deutsch, englisch

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsangebote der Deutschen Angestellten Akademie

Deutsche Angestellten Akademie GmbH Leipzig

Torgauer Platz 1-2, 04315 Leipzig, <https://daa-sat.de/integration-durch-qualifizierung-iq>

Yvonne Wagner, Sarah Eger, Daria Sosnicki, E-Mail: yvonne.wagner@daa.de, sarah.eger@daa.de, daria.sosnicki@daa.de, Tel.: 0341-5664516, 0341-5664518, 0341-5664518

Zielgruppe: Personen mit im Ausland erworbenen Berufsabschlüssen aus dem reglementierten Bereich Gesundheit/Erziehung bzw. Hochschulablässen

Ziel: vollständige Gleichwertigkeit des ausländischen Berufsabschlusses bzw. bildungsadäquate Integration in (nicht) reglementierte Tätigkeitsfelder

Inhalt: Qualifizierungsbegleitung zum Erreichen der Anerkennung des Berufsabschlusses aus den reglementierten Bereichen Gesundheit/Erziehung; Brückenmaßnahmen für Akademiker*innen in (nicht) reglementierten Berufen im Bereich Bildung/Soziales bzw. mit Spezifik in Wirtschaft/Technik/Recht/Verkehr/Verwaltung

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsangebote der Handwerkskammer zu Leipzig

Handwerkskammer zu Leipzig

Dresdner Straße 11/13, 04103 Leipzig

Silke Lorenz, Tobias Dahms, E-Mail: migration@hwk-leipzig.de, Tel.:

Zielgruppe: Personen mit im Ausland erworbenen handwerklichen Berufsabschlüssen und/oder Berufserfahrung; Interesse an Meisterausbildung

Ziel: vollständige Gleichwertigkeit des ausländischen Berufsabschlusses bzw. bildungsadäquate Integration; bessere Aufstiegschancen (Meister)

Inhalt: Qualifizierungsbegleitung für Zugewanderte; Erprobungsqualifizierung im Bereich Friseur/Kosmetik bzw. erneuerbare Energien/Berufe der Zukunft (mit Abschlüssen/Berufserfahrung im Bereich Installation von Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik); Brückenmaßnahme Fortbildung im Handwerk

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsangebote des Zentrum für Aus und Weiterbildung Leipzig

Zentrum für Aus und Weiterbildung Leipzig GmbH

Am Ritterschlößchen 22, 04179 Leipzig, IQ Leipzig: Integration durch Qualifizierung | ZAW Leipzig (zaw-leipzig.de)

Daniela Bensch, E-Mail: daniela.bensch@zaw-leipzig.de, Tel.: 0341-46863921

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufsabschlüssen oder Berufserfahrung (techn.-gewerblich; kaufmännisch; Hotel/Gastronomie; Metall/Logistik; Elektrotechn.)

Ziel: Empfehlung zu Anerkennung/Qualifizierung/Möglichkeiten des Berufeinstiegs; Prüfung der vollen Gleichwertigkeit des Berufsabschlusses (IHK FOSA)

Inhalt: Erprobungsqualifizierung, Coaching und Qualifizierungsbegleitung im kaufmännischen bzw. technisch-gewerblichen Bereich bzw. Hotel/Gastronomie bzw. Metall/Logistik bzw. Elektrotechnik; Brückenmaßnahme Elektrotechnische Grundlagen im Servicebereich

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Quereinstieg im Verwaltungswesen

Verwaltungs und Wirtschafts Akademie Leipzig GmbH

Torgauer Platz 3, 04315 Leipzig, <https://www.vwa-leipzig.de/iq/>

Franziska Kulbe, E-Mail: iq-vwa@vwa-leipzig.de, Tel.: 0341-68650115

Zielgruppe: Personen mit im Ausland erworbenen Berufs-/Hochschulabschluss (ggf. einschlägige Berufserfahrung in der Öffentlichen Verwaltung des Herkunftslandes)

Ziel: Vorbereitung auf die Aufnahme einer bildungsadäquaten Beschäftigung im Verwaltungswesen

Inhalt: Brückenmaßnahme: Ihr beruflicher Start in der öffentlichen Verwaltung

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Zugang Plus

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

Torgauer Platz 3, 04315 Leipzig, Zugang Plus | ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

Jana Drechsler, Iyad Dayoub, E-Mail: mailto:zugang@arbeitundleben.eu, Tel.: 0341-7100551

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Hochschulabschluss/ausgebildete Lehrkräfte oder Erzieher*innen/
Interesse an Selbständigkeit

Ziel: Vorbereitung auf die Aufnahme einer bildungsadäquaten Beschäftigung im Bereich

Geisteswissenschaften/Pädagogik; Vorbereitung auf Selbständigkeit

Inhalt: Brückenmaßnahme: berufliche Orientierung, Coaching Selbstständigkeit, individuelle Begleitung

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Sachsen-Anhalt

Beratungsprojekte

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Sachsen-Anhalt Süd

AWO SPI Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH

Zur Saaleue 51a, 06122 Halle (Saale), <https://awo-spi.de/projekt/iq-netzwerk/>

Lars Jung, Dr. Alf Zachäus, E-Mail: l.jung@awo-spi.de, a.zachaeus@awo-spi.de,

Tel.: 0345 68694823, 0345 68694815

Zielgruppe: Einwohner*innen ausländischer Herkunft

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Inhalt: Beratung zur Anerkennung nichtdeutscher Berufsabschlüsse; Qualifizierungsberatung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Französisch, Spanisch, Polnisch, Russisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt Süd

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Sachsen-Anhalt Ost

AWO SPI Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH

Johannisstraße 14a, 06844 Dessau-Roßlau, <https://awo-spi.de/projekt/iq-netzwerk/>

Harold Ibanez-Vaca, Barbara Wolf-Bajo, E-Mail: h.ibanez-vaca@awo-spi.de, b.wolf-bajo@awo-spi.de,

Tel.: 0340 21 72 70 47

Zielgruppe: Einwohner*innen ausländischer Herkunft

Ziel: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Inhalt: Beratung zur Anerkennung nichtdeutscher Berufsabschlüsse; Qualifizierungsberatung

Beratungssprachen: Deutsch, Spanisch, Englisch, Französisch, Portugiesisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt Ost

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Faire Integration Sachsen-Anhalt

Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt gGmbH

Stresemannstraße 18/19,, 39104 Magdeburg, <https://www.aul-lsa.de/> <https://www.faire-integration.de/>
<https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/rechte-von-beschaeftigten/>

Ashrakat Elsetiha, E-Mail: ashrakat.elsetiha@aul-lsa.de, Tel.: 015751762813

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die nicht aus der EU kommen

Ziel: Informationsvermittlung und Beratung zu Arbeitsrechten; Begleitung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Rechten und Ansprüchen

Inhalt: Unterstützung bei der Lösung von Problemen, Beantwortung von Fragen zu: Arbeitsvertrag, Lohn und Gehalt, Arbeitszeit, Urlaub, Kündigung, Versicherung (z.B. Krankheit), Jobcenter, Sozialamt, Agentur für Arbeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Sachsen-Anhalt

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.

Langer Weg 65-66, 39112 Magdeburg, <https://www.caritas-magdeburg.de/unsere-hilfe-beratung/migration-integration/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq>

Dr. Thomas Kauer, E-Mail: thomas.kauer@caritas-magdeburg.de, Tel.: 0391 6053103

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Sachsen-Anhalt

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Gesundheit: Akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.

Langer Weg 65-66, 39112 Magdeburg, <https://www.caritas-magdeburg.de/unsere-hilfe-beratung/migration-integration/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq>

Julia Hansch, E-Mail: julia.hansch@caritas-magdeburg.de, Tel.: 0391 4080513

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft aus den akad. Heil- und Gesundheitsfachberufen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die dualen Berufe & Ingenieure

IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH

Julius-Ebeling-Straße 6, 06110 Halle (Saale), <https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/beratung-zu-qualifizierungen/fuer-industrie-und-handwerksberufe/>

Dr. Brigitt Koschel, E-Mail: bkoschel@ihkbiz.de, Tel.: 0345 1368814

Zielgruppe: nichtakademische Berufsgruppen (IHK und HWK) und Ingenieur*innen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Verwaltung & Ingenieure

Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt gGmbH

Halberstädter Straße 42, 39112 Magdeburg, <https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/beratung-zu-qualifizierungen/fuer-verwaltungsberufe-und-ingenieurberufe/>

Fritz-Rainer Döbbelin, E-Mail: fritz-rainer.doebbelin@bwsa-group.de, Tel.: 0391 74469634

Zielgruppe: Ökonomie, Kauffrau/-mann, Management und Ingenieur*innen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Rumänisch, Bulgarisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke zur nachholenden Anerkennung

Landesnetzwerk Migrantenselbstorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.

Brandenburger Straße 9, 39104 Magdeburg, <https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/beratung-zu-qualifizierungen/fuer-paedagogik-und-lehrberufe/>

Larissa Heitzmann, E-Mail: larissa.heitzmann@lamsa.de, Tel.: 0391 99050545

Zielgruppe: Pädagog*innen, Sozial- und Geisteswissenschaftler*innen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Erwerbsarbeit über FEG: IQ Fachinformationszentrum Nord

Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH

Große Steinstraße 75, 06108 Halle (Saale), <https://www.fachkraefte.jetzt/direkte-anprechpartner/>

Dirk Salewski, E-Mail: dirk.salewski@hal-jw.de, Tel.: 0345 22580211

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft aller Berufsgruppen sowie zugehörige Unternehmen
Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration
Inhalt: individuelle Bedarfs- und Kompetenzanalyse und Coaching mit Prozessbegleitung unter Anwendung des Modells der "Fallführenden Fachkraft"
Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt
Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Erwerbsarbeit über FEG: IQ Fachinformationszentrum Süd

Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH
Große Steinstraße 75, 06108 Halle (Saale), <https://www.fachkraefte.jetzt/direkte-anprechpartner/>
Dirk Salewski, E-Mail: dirk.salewski@hal-jw.de, Tel.: 0345 22580211

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft aller Berufsgruppen sowie zugehörige Unternehmen
Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration
Inhalt: individuelle Bedarfs- und Kompetenzanalyse und Coaching mit Prozessbegleitung unter Anwendung des Modells der "Fallführenden Fachkraft"
Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt
Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Support, Transfer & Nachhaltigkeit

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.
Langer Weg 65-66, 39112 Magdeburg, <https://www.caritas-magdeburg.de/unsere-hilfe-beratung/migration-integration/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq>
Florian Roch, E-Mail: florian.roch@caritas-magdeburg.de, Tel.: 0151 61078010

Zielgruppe: alle Akteure (institutionell, gesellschaftlich, politisch) der Arbeitsmarktintegration
Ziel: Unterstützung der Teilvorhaben und externer Kooperationspartner; Wissensakkumulation und -verbreitung (Transfer); „Lobbyarbeit“ (Nachhaltigkeit)
Inhalt: Ansprechpartner als Kommunikationsschnittstelle: Generierung und Transfer des Netzwerkwissens und Steuerung des in- sowie externen Krisenkommunikationsmanagements; Kommunikationsansatz „Executive Profiling“
Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt
Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Schleswig-Holstein

Beratungsprojekte

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung für Migrant*innen in Flensburg, Schleswig-Flensburg und Nordfriesland

Frauen Netzwerk zur Arbeitssituation e.V.

Walkerdamm 1, 24103 Kiel, <https://frauennetzwerk-sh.de/>

Team Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Flensburg, E-Mail: flensburg@frauennetzwerk-sh.de, Tel.: 0461 807 964 80, 0152 044 009 65

Zielgruppe: Erwachsene Zugewanderte mit ausländischem Berufsabschluss und Wohnsitz in der Region des Vorhabens

Ziel: Förderung der qualifikationsadäquaten Beschäftigung von Migrant*innen durch die Anerkennung ihrer ausländischen Abschlüsse

Inhalt: Beratung zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse sowie zu Qualifizierung im Kontext des Anerkennungsgesetzes, insbesondere Beratung zu notwendigen Dokumenten, Finanzierung, Notwendigkeit einer Anerkennung, Verwertbarkeit der Qualifikation und Aufnahme einer Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch

Zuständig für die Region: Flensburg, Kreise Schleswig-Flensburg und Nordfriesland

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ-A Qua-Kiel Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrant*innen e.V. (ZBBS)

Sophienblatt 64 a, 24114 Kiel, www.zbbs-sh.de

Naurus Amin, Katrin Eichhorn, E-Mail: iq@zbbs-sh.de, Tel.: 0431 780 28 111, 0431 780 110

Zielgruppe: Menschen mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Ziel: Menschen mit im Ausland erworbenen Qualifikationen durch Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung den zügigen Zugang in qualifizierte Arbeit zu ebnet

Inhalt: Anerkennungsberatung, Qualifizierungsberatung

Beratungssprachen: Arabisch, Kurdisch, Englisch, Deutsch, im Notfall Französisch

Zuständig für die Region: Stadt Kiel, Kreis Plön, nördlicher Kreis Ostholstein

Förderung: BMAS, ESF Plus

Faire Integration Schleswig-Holstein

Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein (advsh) e.V.

Herzog-Friedrich-Straße 49, 24103 Kiel,

<https://advsh.de/unsere-projekte/iq-faire-integration-in-schleswig-holstein-fiish-2023-2025/>

Team Faire Integration in Schleswig-Holstein, E-Mail: fi-beratung@advsh.de, Tel.: 0431 69668455

Zielgruppe: Drittstaatenangehörige sowie Geflüchtete mit Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Schleswig-Holstein

Ziel: Förderung nachhaltiger Beschäftigung zu fairen Bedingungen durch Ausbau der Beratungsstelle und Verstärkung der Beratung zum Arbeits- und Sozialrecht

Inhalt: Individuelle Beratung zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen; Infoveranstaltungen zur präventiven Aufklärung über arbeits- und sozialrechtliche Themen; Korrektur und Bekämpfung von insbesondere im digitalen Raum kursierenden Falschinformationen zu Rechten und Pflichten in Arbeitsverhältnissen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch; weitere Sprachen nach Vereinbarung

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Schleswig-Holstein

Flüchtlingsrat SH e.V.

Sophienblatt 82-86, 24114 Kiel, iq-netzwerk-sh.de

Aurelie Bile Akono, E-Mail: aba@frsh.de, Tel.:

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Schleswig-Holstein

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

KIMSO-Kompetenzorientierte Integration & Migrantische Selbstorganisation

Initiative Mehrsprachigkeit e.V.

Holstenstr. 17, 23552 Lübeck, <https://initiative-mehrsprachigkeit.de/>

Simone Klinge, E-Mail: klinge@kimso.org, Tel.: 01521 265 42 99

Zielgruppe: Akademiker*innen ausländischer Herkunft mit anerkannten oder nicht anerkannten ausländischen Abschlüssen (Deutschkenntnisse auf mindestens B2-Niveau)

Ziel: Unterstützung bei der Erschließung beruflicher Potenziale; Gestaltung des qualifikationsadäquaten Zugangs zum deutschen Arbeitsmarkt

Inhalt: Qualifizierungsmodul Digitalisierung und Künstliche Intelligenz mit Anwendungsmöglichkeiten in den jeweiligen Fachgebieten; Qualifikation als KomBI-Laufbahnberater*in; Hospitationen sowie individuelle Begleitung/ Coaching bei der Arbeitssuche und Vermittlung von Schlüsselkompetenzen

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

AQUA-Anpassungsqualifizierung für Berufe aus Industrie und Handel

Wirtschaftsakademie (WAK) Schleswig-Holstein GmbH

Hans-Detlev-Prien-Str. 10, 24106 Kiel, <https://www.wak-sh.de/>

Peter Bräuer-Härtel, E-Mail: peter.braeuer-haertel@wak-sh.de, Tel.:

Zielgruppe: Menschen, die im Ausland eine Ausbildung abgeschlossen haben, die in Deutschland den IHK-Berufen zugeordnet ist

Ziel: Verbesserung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration von erwachsenen Menschen ausländischer Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Die Inhalte der Anpassungsqualifizierung richten sich nach dem im Anerkennungsbescheid festgestellten Bedarf und erfolgen nach einem individuell erstellten Qualifizierungsplan

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Ankommen im Job in Schleswig-Holstein

Fortbildungszentrum der Handwerkskammer (HWK) Lübeck
Konstinstr. 2 a, 23568 Lübeck, <https://www.hwk-luebeck.de/>

Arne-Matz Ramcke, E-Mail: aramcke@hwk-luebeck.de, Tel.: 0432 3016277

Zielgruppe: Personen, die im Ausland einen Beruf erlernt haben und sich im Ausland oder bereits in Deutschland befinden (Sprachkenntnisstand mindestens A2)

Ziel: Integration von Menschen ausländischer Herkunft in den deutschen Arbeitsmarkt

Inhalt: Erstgespräche, Erstellung Qualifizierungsplan, Workshop Arbeitsmarktintegration, Individuelle Qualifizierungsbegleitung, Diversity Trainings, Verweisberatung, Online-Veranstaltungen, Beratungen

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Wege zum qualifizierten Job

Fortbildungszentrum der Handwerkskammer (HWK) Lübeck
Konstinstr. 2 a, 23568 Lübeck, <https://www.hwk-luebeck.de/>

Arne-Matz Ramcke, E-Mail: aramcke@hwk-luebeck.de, Tel.: 0452 38887746

Zielgruppe: Personen mit einem Sprachkenntnisstand von mindestens A2, die im Ausland einen dualen Beruf erlernt haben und sich schon in Deutschland befinden

Ziel: Bildungsadäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Erstgespräche, Workshop Arbeitsmarktintegration, Workshop Grundkompetenzen, Begleitung der Qualifizierungsphase, Individuelle Qualifizierungsbegleitung

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

KOI - Kompetenz integrieren

Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.
Paradeplatz 9, 24768 Rendsburg, <https://bwh-sh.de/>

Klaus Borcharding, E-Mail: borcharding@bwh-sh.de, Tel.: 04332 131921, 0151 4222 0403

Zielgruppe: Arbeitsuchende mit Migrationsgeschichte mit und ohne formale Qualifizierung;
Unternehmen/KMU

Ziel: Vermittlung Arbeitsuchender mit und ohne formale Qualifikation in den Arbeitsmarkt; Unterstützung von Unternehmen bei der Arbeits- und Fachkräftegewinnung

Inhalt: Beratung (Fachkräfteeinwanderungsgesetz), Begleitung (im Onboarding-Prozess oder Bewerbungsinitiative) und Unterstützung von Unternehmen und Arbeitsuchenden ausländischer Herkunft; Matching zwischen Personalbedarf in den Unternehmen und arbeitslosen bzw. arbeitsuchenden Menschen

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

My Potentials-KomBI-Laufbahnberatung

Frauen Netzwerk zur Arbeitssituation e.V.

Walkerdamm 1, 24103 Kiel, <https://frauennetzwerk-sh.de/>

Majra Nissen, E-Mail: majra.nissen@frauennetzwerk-sh.de, flensburg@frauennetzwerk-sh.de,

Tel.: 0461 80796480, 0152 04400965

Zielgruppe: Erwachsene Menschen aller Geschlechter mit ausländischer Herkunft ohne formalen Abschluss oder mit Negativprognose zur Berufsankennung

Ziel: Sichtbarmachung informeller Kompetenzen, um neue berufliche Perspektiven aufzuzeigen und den Zugang zur Beschäftigung zu erleichtern

Inhalt: migrationsspezifische, biographieorientierte Kompetenzfeststellung nach dem Verfahren der KomBI-Laufbahnberatung, Festlegen von Zielen und Schritten für die Arbeitsmarktintegration, Erstellen eines professionellen Kompetenz- und Potentialberichts für die kompetenzadäquate Arbeitsmarktintegration

Zuständig für die Region: Kiel, Lübeck, Flensburg, Kreise Schleswig-Flensburg, Nordfriesland, Segeberg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Thüringen

Beratungsprojekte

IQ Informations- und Beratungsstelle Anerkennung und Qualifizierung Thüringen Süd

SBH Nordost GmbH

Günther-Raphael-Straße 9a, 98617 Meiningen,

<https://s-b-h.de/bildungsangebot/produkte/informations-und-beratungsstelle-erkennung-thueringen-sued>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anerkennung@sbh-nordost.de

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft mit im Ausland erworbenen akademischen oder beruflichen Abschlüssen bzw. beruflichen Kompetenzen

Ziel: Nutzbarmachung von im Ausland erworbenen akademischen und beruflichen Qualifikationen sowie Kompetenzen für eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Unabhängige Fachberatung zur Anerkennung und zu Qualifizierungsangeboten; Informieren zu nötigen Dokumenten, Ablauf, Kosten, Dauer und Finanzierungsmöglichkeiten; Unterstützen beim Anerkennungsverfahren; aktive Einbeziehung von Akteuren wie der Arbeitsverwaltung und den anerkennenden Stellen.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Süd-West-Thüringen (Landkreise Schmalkalden-Meiningen, Wartburgkreis, Hildburghausen, Sonneberg und Suhl)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Informations- und Beratungsstelle Anerkennung und Qualifizierung Thüringen Mitte

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS) gGmbH

Wallstraße 18, 99084 Erfurt, <https://www.ibs-thueringen.de/berufliche-erkennung-iba-t-mitte/>

Team Anerkennungsberatung, E-Mail: anerkennung@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150010

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft mit im Ausland erworbenen akademischen oder beruflichen Abschlüssen bzw. beruflichen Kompetenzen

Ziel: Nutzbarmachung von im Ausland erworbenen akademischen und beruflichen Qualifikationen sowie Kompetenzen für eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Unabhängige Fachberatung zur Anerkennung und zu Qualifizierungsangeboten; Informieren zu nötigen Dokumenten, Ablauf, Kosten, Dauer und Finanzierungsmöglichkeiten; Unterstützen beim Anerkennungsverfahren; aktive Einbeziehung von Akteuren wie der Arbeitsverwaltung und den anerkennenden Stellen.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch

Zuständig für die Region: Thüringen Mitte

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Faire Integration Thüringen

DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

Schillerstraße 44, 99096 Erfurt, faire-integration.dgb-bwt.de

Team Thüringen, E-Mail: faire-integration@dgb-bwt.de, Tel.: 0361 21 727-16

Zielgruppe: Drittstaatsangehörige

Ziel: Wir informieren über Arbeitsrechte und unterstützen bei individuellen Fragen und Problemen im Themenfeld Arbeit. Unser Ziel ist es, dass Drittstaatsangehörige sich vor Benachteiligung schützen bzw. dagegen zur Wehr setzen können und gute Arbeit in Deutschland finden.

Inhalt: Individuelle Beratung und Unterstützung zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen, sowie Informations- und Aufklärungsveranstaltungen mit überwiegend präventivem Charakter

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi/Dari, Pashto, Tigrinya, Amahrisch, Russisch

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Thüringen: IQ Vernetzt in Thüringen

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

Steinweg 24, 07743 Jena, www.iq-thueringen.de

Steffen Jacobi, Claudia Martins, E-Mail: jacobi@bwtw.de, martins@bwtw.de, Tel.: 03641 637590

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Thüringen

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bildungs- und Integrationsbegleitung - Fokus Gesundheits-, Sozial- und Pädagogikberufe

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH

Juri-Gagarin-Ring 160, 99084 Erfurt, www.ibs-thueringen.de

Daniela Gareis-Krumm, E-Mail: gesundheit@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150018

Zielgruppe: Menschen mit Migrationserfahrung (EU oder Drittstaaten) mit einer Qualifikation oder Berufserfahrung im Bereich Gesundheit, Bildung oder Soziales

Ziel: Umsetzung einer bedarfsgerechten individuellen Bildungs- und Integrationsbegleitung zwecks Zugang zu Arbeit und einer dauerhaften Erwerbsbeteiligung

Inhalt: Kompetenzerfassung, Bildungswegeplanung, Sprach- und Ponetikcoaching, Bewerbungstraining, Prüfungsvorbereitung, Arbeitsplatzcoaching, Unterstützung bei der Arbeitsplatz- oder Praktikumsplatzsuche, Begleitung von Qualifizierungsmaßnahmen

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Pädagogische Fachkräfte für Thüringen - Wege in den Arbeitsmarkt

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH

Wallstraße 18, 99084 Erfurt, IQ – „Pädagogische Fachkräfte für Thüringen – Wege in den Arbeitsmarkt“ (ibs-thueringen.de)

Anne Friedemann, E-Mail: paedagogik@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150023

Zielgruppe: Menschen mit Bildungsabschlüssen in reglementierten sozialen / pädagogischen Berufen und Katalogberufen („pädagogische Fachkraft“)

Ziel: Sicherung der nachhaltigen Erwerbsbeteiligung als pädagogische Fachkraft, u.a. durch Zugang zu praxisintegrierten Unterrichts- und Praxisphasen

Inhalt: Fachliche Weiterbildung / Anpassungsqualifizierung für päd. Fachkräfte (ca. 900 UE); Kompaktkurs zum Erwerb der „methodisch-didaktischen Eignung“; Individuelle Coaching-Angebote im Bereich Fachsprache, Fachtheorie, Fachpraxis, Anbahnung und Festigung eines Beschäftigungsverhältnisses

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

teach again

Kindersprachbrücke Jena e.V.

Rathausgasse 2, 07743 Jena, Kindersprachbrücke Jena: Teach again (IQ) (kindersprachbruecke.de)

Oana Glaessel, E-Mail: oana.glaessel@kindersprachbruecke.de, Tel.: 01520 24 80 371

Zielgruppe: zugewanderte Lehrer*innen mit abgeschlossenem Studium, die sich im Anerkennungsverfahren befinden (Sprachniveau mindestens B2)

Ziel: Verbesserung der Berufsperspektiven von Lehrkräften, u.a. durch Vermittlung berufsfachlicher Kenntnisse; Vorbereitung auf die Arbeit im Schulsystem

Inhalt: Fachunterricht online und in 5 Präsenzphasen: Vermittlung berufsfachlicher, methodisch-didaktischer, kommunikativer und schulpraktischer Kenntnisse; wöchentlich ein Praxistag in einer Schule zur Stärkung der Handlungssicherheit; Coaching in individuellen Online-Terminen

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Integrations- und Bildungsbegleitung "Dein Weg, deine Zukunft" Qualifizierung | Praxis | Coaching

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

Steinweg 24, 07743 Jena, www.bwtw.de

Dana Wunderlich, E-Mail: coaching@bwtw.de, Tel.: 03641 637590

Zielgruppe: Arbeits- und Fachkräfte ausländischer Herkunft mit Wohnsitz in Thüringen, Arbeitgebende (v.a. KMU)

Ziel: Qualifikationsadäquate nachhaltige Integration in die Thüringer Wirtschaft durch u.a. Begleitung öffentlicher Rekrutierungsprojekte in Drittstaaten

Inhalt: Karrierecoaching, Kompetenzfeststellung, Qualifizierungsplanung (auch im Anerkennungsverfahren) und Erschließung von Fördermöglichkeiten; Unterstützung von Arbeitgebern beim Integrationsprozess

Beratungssprachen: Arabisch, Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Ostthüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Quali-BAU.GoON

KNOTEN WEIMAR GmbH

Coudraystraße 13A, 99423 Weimar, www.bionet.net

Heiko Röscher, Jasmin Bauer, E-Mail: quali.bau@bionet.net, Tel.: 03643 584646

Zielgruppe: Akademiker*innen mit einem ausländischen Hochschulabschluss im Bereich Bauingenieurwesen oder Architektur

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration von Akademiker*innen des Bauwesens mit ausländischer Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Modulare Qualifizierung im Bereich Bauingenieurwesen/Architektur: Kompetenz- und Bedarfsanalyse; Simulierung von Arbeitsabläufen und einer Projektbearbeitung im Modul „Trainingszentrum Praxis (TZP)“; geeignete Vertiefungsseminare; Trainieren der Kommunikationsfähigkeit

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Brücke.ZUKUNFT

KNOTEN WEIMAR GmbH

Coudraystraße 13A, 99423 Weimar, www.bionet.net

Heiko Röscher, Jasmin Bauer, E-Mail: bruecke.zukunft@bionet.net, Tel.: 03643 584647

Zielgruppe: Akademiker*innen mit einem ausländischen naturwissenschaftlichen Hochschulabschluss, zur Weiterbildung im Bereich Umwelt und Ressourcenmanagement

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration von Akademiker*innen in MINT-Berufen in den Arbeitsmarkt der „Zukunftsberufe“

Inhalt: Modulare Qualifizierung im Bereich Umweltingenieurwesen/Umweltwirtschaft: Kompetenz- und Bedarfsanalyse, geeignete Vertiefungsseminare; Vermittlung spezifischer Fachexkursionen zu ausgewählten Betrieben und Anlagen im Rahmen der Fachseminare; Stärkung der Kommunikationsfähigkeit und Fachkompetenz

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

MONA.Q - Modulare Nachqualifizierung

ÜAG gGmbH

Ilmstraße 1, 07743 Jena, www.üag.de

Anja Trott, Andrea Pretzschel, E-Mail: anja.trott@ueag-jena.de, andrea.pretzschel@ueag-jena.de, Tel.: 03641 806 703, 0172 5207326, 01590 2050874

Zielgruppe: Erwachsene Menschen (ab 18 Jahre) mit Migrationshintergrund, Sprachniveau mindestens B1 und ersten beruflichen Erfahrungen

Ziel: Förderung der Erwerbsbeteiligung durch Qualifizierung

Inhalt: Modulare Nachqualifizierungen im Bereich Gewerblich/Technisch/Elektro sowie Lager/Logistik: Erfassen von Qualifizierungsbedarfen, Eignungsanalyse in Fachwerkstätten, betriebliche Arbeitserprobung, individuelle Qualifizierung, betriebliche Praktika, Unterstützung beim Übergang in Arbeit

Zuständig für die Region: Mittelthüringen, Jena, Saale-Holzland-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Integrationsmanagement Thüringen

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH

Wallstraße 18, 99084 Erfurt, <https://www.ibs-thueringen.de/iq-integrationsmanagement-thueringen/>

Adrian Blechschmidt, E-Mail: integrationsmanagement@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150012

Zielgruppe: Arbeitgebende in Thüringen, Personalverantwortliche, Integrationsbeauftragte, Multiplikatoren,
Ziel: Entwicklung eines nachhaltigen, fairen und diskriminierungsfreien Integrationsprozesses gemeinsam mit den Unternehmen via Kompetenzvermittlung

Inhalt: Ermöglichung eines praxisnahen Austauschs durch u.a. an Unternehmen und Einrichtungen angepasste Schulungen und Workshops. Themeninhalte sind etwa: Onboarding, Konfliktmanagement, Einfache Sprache, Interkulturelle Öffnung, Antidiskriminierung, Fachkräfteeinwanderungsgesetz.

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Integrationsmanagement begleiten – Mehrsprachige Fachkräftebegleiter:innen

Iberoamerica Jena e.V.

Schillerstraße 5, 07743 Jena, www.iberoamerica-jena.de

Rea Mauersberger, Lucía Estevez Soto, Katie Fagotti, E-Mail: ibq@iberoamerica-jena.de

Zielgruppe: Migrant*innen, v.a. Fachkräfte; Arbeitsmarktakteure, Unternehmen/Kommunen, Migrant*innen-Organisationen/Migrationsberatungsstellen

Ziel: Förderung der nachhaltigen, bildungsadäquaten Erwerbsbeteiligung von Fachkräften durch Qualifizierung und Einbeziehung der relevanten Akteure

Inhalt: Qualifizierung als Fachkräftebegleiter:innen; Vernetzungstreffen; (Verweis-)Beratung /

Unterstützungsangebote für Fachkräfte; Fachveranstaltungen und Fortbildungen für

Migrationsberatungsstellen und MOen; Beratung, Vernetzung und Kooperation mit Unternehmen und weiteren Arbeitsmarktakteuren

Beratungssprachen:

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bundesweite Unterstützungsstruktur

Fachstelle Anerkennung und Qualifizierung

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
Rollnerstr. 14, 90408 Nürnberg, www.netzwerk-iq.de/fsaq

Fachstelle Anerkennung und Qualifizierung, E-Mail: fsaq@f-bb.de, Tel.: 0 911 277 79-0

Zielgruppe: Akteure im Themenfeld Anerkennung, Anerkennungsberatung und Qualifizierung
Ziel: Vernetzung, Weiterentwicklung und Professionalisierung in den Themenfeldern Anerkennung, Anerkennungsberatung und Qualifizierung
Inhalt: Fachliche Begleitung, Qualitätssicherung und Vernetzung für IQ (Teil-)Vorhaben zu den Themen Anerkennung, Anerkennungsberatung und Qualifizierung - u.a. durch Schulungen, Austauschformate, Publikationen; sowie Erkenntnistransfer an Politik, Wirtschaft, Verwaltung und die (Fach-)Öffentlichkeit.
Förderung: BMAS, ESF Plus

Fachstelle Einwanderung und Integration

Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung
Alt-Reinickendorf 25, 13407 Berlin, <https://minor-kontor.de/fachstelle-einwanderung-und-integration/#>

Doritt Komitowski, E-Mail: fei@minor-kontor.de, Tel.: 030 457989504

Zielgruppe: Akteure im Themenfeld Einwanderung und Integration
Ziel: Ausbau der Expertise und Vernetzung innerhalb und außerhalb von IQ zu den Themenfeldern Einwanderung und arbeitsmarktliche und betriebliche Integration
Inhalt: Analysen zu Einwanderung und Beschäftigung, juristische Expertise und Schulungsangebote zu Rechtsthemen, Unterstützung der Social-Media-Aktivitäten in IQ, thematische Vernetzungstreffen, Organisation der Fachgruppe Einwanderung, Erarbeitung von Mindeststandards und Identifizierung guter Praxis
Förderung: BMAS, ESF Plus, Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung, Berlin

Fachstelle Faire Integration

IQ Consult gemeinnützige Gesellschaft für Weltoffenheit, Toleranz und Vielfalt
Franz-Rennefeld-Weg 5, 40472 Düsseldorf, www.faire-integration.de

Mousa Othman (Fachreferent), Katharina Hamann (Öffentlichkeitsreferentin),
E-Mail: m.othman@iq-consult.de, k.hamann@iq-consult.de, Tel.: 0211 4301 465, 0211 4301 185

Zielgruppe: Beratungsstellen Faire Integration, Drittstaatsangehörige, Multiplikatoren
Ziel: Ziel der Fachstelle ist es, für die bundesweite fachliche Koordination und Unterstützung der Beratungsstellen von Faire Integration Sorge zu tragen.
Inhalt: Aus- und Weiterbildung der Faire Integration Berater*innen. Organisation der Vernetzung. Fachliche Unterstützung der Faire Integration Beratungsstellen. Aufbau von fachlicher Expertise. Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Direkte Beratung von Drittstaatsangehörigen

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Vernetzungsprojekt

ebb Entwicklungsgesellschaft für berufliche Bildung mbH
Luxemburger Str. 59, 50674 Köln, www.ebb-bildung.de

Regina Kahle, E-Mail: regina.kahle@ebb-bildung.de, Tel.: 0221 93298124

Zielgruppe: Akteure im Förderprogramm IQ und die Fachöffentlichkeit

Ziel: Das Projekt sorgt für die zielgerichtete Vernetzung der Programmakteure und gewährleistet den Wissenstransfer sowie den Transfer guter Praxis.

Inhalt: Öffentlichkeitsarbeit u.a. mit der Programmwebsite und einem einheitlichen Corporate Design, systematische Erfassung der Programmaktivitäten durch die Bereitstellung eines Monitoringsystems und Bereitstellung von Informations- und Austauschformaten

Förderung: BMAS, ESF Plus

www.netzwerk-iq.de



Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung